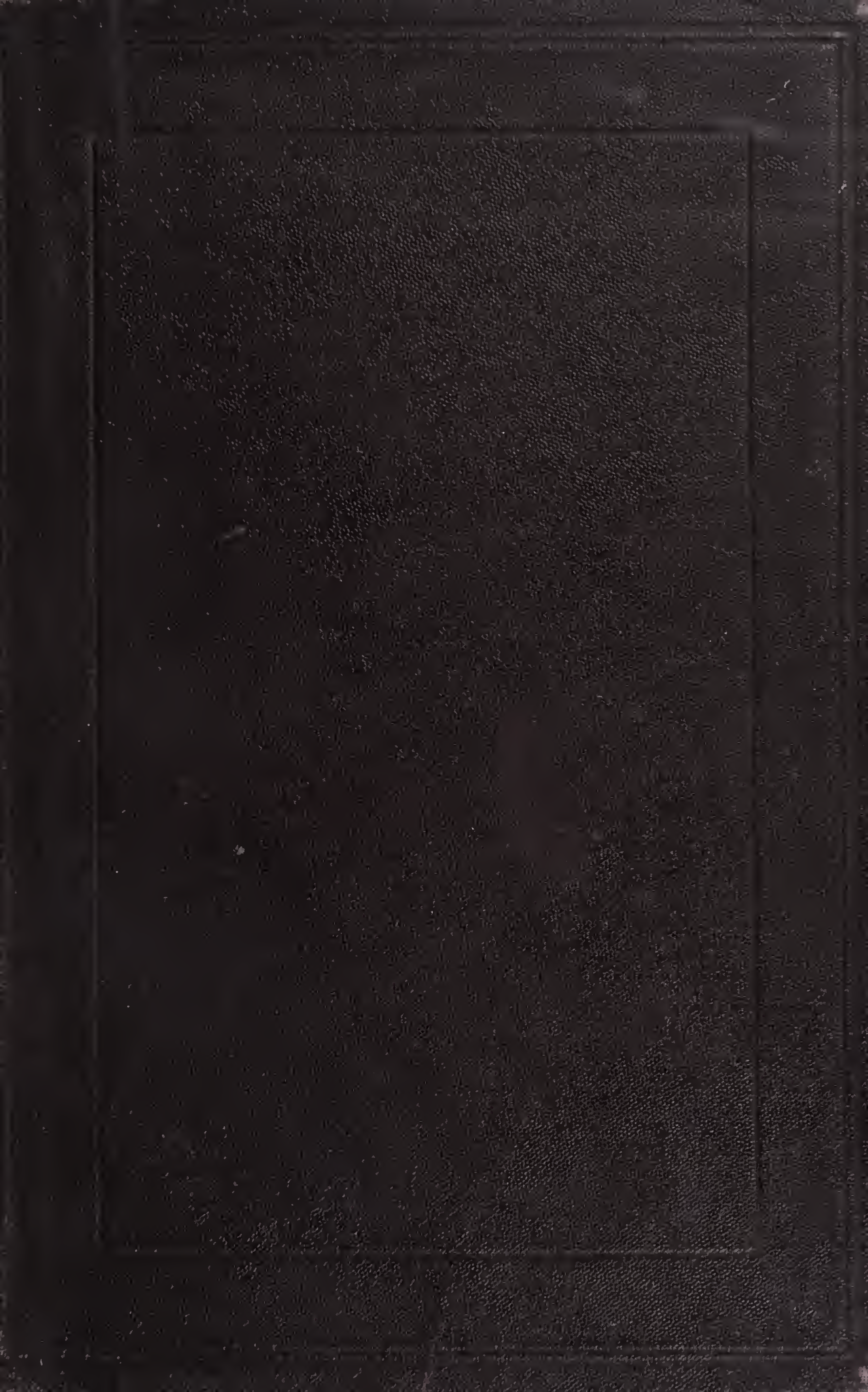


סענטאנג׳ן בריעפֿן מוטע
סיס

Sertillange (Père) St Thomas 2 vols. Paris

Caral 7 [illegible] J. Stephens.



CLAVIS LINGUARUM SEMITICARUM
EDIDIT HERMANN L. STRACK
PARS IV

GRAMMATIK
DES
BIBLISCH-ARAMÄISCHEN

MIT DEN NACH HANDSCHRIFTEN BERICHTIGTEN
TEXTEN UND EINEM WÖRTERBUCH

VON

PROF. *D.* DR. HERMANN L. STRACK

FÜNFTE, TEILWEISE NEUBEARBEITETE AUFLAGE



MÜNCHEN 1911
C. H. BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG
OSKAR BECK

Vorwort.

Den Gedanken einen Abriß des Biblisch-Aramäischen zu veröffentlichen habe ich im Sommersemester 1879 gelegentlich meiner ersten Vorlesung über das Danielbuch gefaßt, damals auch schon nicht unerhebliche Vorarbeiten gemacht. Als Prof. Emil Kautzsch im September des genannten Jahres mir erzählte, er arbeite seit einiger Zeit an einem größeren Buche über denselben Gegenstand, hielt ich es für Pflicht, diesem Werke meines Freundes († 7. Mai 1910) nicht durch vorhergehende oder bald folgende Herausgabe einer kürzeren Schrift Konkurrenz zu machen. Daher verschob ich die Ausführung meines Planes. Die inhaltreiche, aber für Studierende zu weitläufige Grammatik von Kautzsch erschien 1884; sie füllt, obwohl ohne Texte, 181 enggedruckte Seiten. Erst Ostern 1895 fand ich Muße zu der von mir als notwendig erkannten Vergleichung von Handschriften.

Bei Bearbeitung der Grammatik kam es mir vor allem darauf an, durch ein praktisches und billiges Hilfsmittel dem beklagenswerten Mißstande entgegenzuwirken, daß von hundert Theologen mehr als neunzig ohne jede Kenntnis des BA bleiben. Durch beständige Vergleichung des BH, dessen Kenntnis (wenigstens soweit es in meiner „Hebräischen Grammatik mit Übungsbuch", 10. Aufl., München 1911, C. H. Beck, gelehrt ist) ich voraussetze, ist es mir. wie der Erfolg beweist, gelungen, auf 28 Seiten nicht nur eine für die Studierenden der Theologie und für Geistliche ausreichende Anleitung zum grammatischen Verständnisse des BA zu bieten, sondern auch (in § 24) eine sogar fortgeschrittenen Benutzern meines Buches willkommene Aufzählung aller Verbalformen.

Für die Textausgabe sind benutzt:

1. B = codex Berolinensis Orient. Fol. 1—4, Bibelhandschrift Kennicott 150.

2. E = codex Erfurtensis 3, zu der auf meine Veranlassung durch R.Lepsius vor dem Verkauf ins Ausland geretteten wert-

vollen Erfurter Sammlung hebräischer Handschriften gehörig (Paul de Lagarde hat sie beschrieben in: Symmicta, Göttingen 1877, 129—164), jetzt in Berlin, Orient. Fol. 1213. Dieser Bibelkodex hat zwar im BA sehr häufig falsche Vokale (Qameç: אָמַר usw für אֲמַר usw; Pathaḥ: קַל, אֱלַהּ, שְׁלַמְכוֹן, אַמְרִין für קָל usw), bietet jedoch manches Beachtenswerte. Die zahlreichen vom Punktator, bezw. vom Masorethen gemachten Änderungen habe ich, weil die meisten einfach Schreibfehler verbessern, in der Regel nicht vom Texte der ersten Hand unterschieden.

3. J = codex Jemenensis, von dem Antiquar Shapira aus Südarabien mitgebracht, auf meine Empfehlung durch RLepsius für die Kgl. Bibliothek in Berlin angekauft, Orient. Quart. 680, Fragmente der Hagiographen mit supralinearer („babylonischer") Punktation und zwar nach einem vereinfachten Systeme. Hier und da außer den oben stehenden Vokalzeichen auch, gleichsam zur Verdeutlichung!, die gewöhnlichen: 1, 13 וְיִראו, תַּרְאֵה; 2,13 נַפְקַת; 7,5 הָקִימַת. Von ד enthält J 1,8—2,49 Anfang u. 4,21—7,7. Leider sind diese Blätter, besonders oben und an der Langseite, stark beschädigt; auch ist infolge flüchtigen Schreibens zB Pathaḥ von Š^ewa mobile oft nicht zu unterscheiden. Dennoch ist J von erheblichem Werte. Die oft von späterer Hand geänderte, ursprüngliche Vokalisation ist der in D verwandt und lehrt uns eine von der üblichen vielfach abweichende Aussprache des BA kennen (zB אינשא, אלה, אחרי, תהוי; jetzt אנשא, אלה, אחרי, תהוי). Man beachte ferner die ungeändert gelassenen Schreibungen גלי 2, 19; צלמא, רגלא usw.

S. 33*ff. gebe ich ד 4, 21—7, 7 gemäß der ersten Hand in J nach der Vergleichung des Lic. Dr. PKahle (jetzt in Halle), vgl. dessen Schrift: „Der masoretische Text des ATs nach der Überlieferung der babylonischen Juden, Leipzig 1902, S. 7ff.). — Die im Ms. vorhandenen Lücken sind in eckigen Klammern ergänzt (nur der Konsonantentext). In runde Klammern sind die Stellen eingeschlossen, deren Punktation nicht mehr sicher erkennbar ist. — ב Qameç; ב Pathaḥ; ב Çere; ב Ḥireq; ב Ḥolem; ב Qibbuç; ב Š^ewa mobile; ב Dageš (abgekürztes ג); ב Raphe. Akzente: ב Athnaḥ; ב Ṭiphḥa (oft ist nur Ṭ. gesetzt, zB 4, 34; sehr oft sind beide Akzente weggelassen); ב Zaqeph; ב T^ebir; ב Ṭeres; ב Ḥoneh (R^ebîaɛ); ב S^egoltha (auch gleich

andren Akzenten); ב Pašṭa (vor S^{e}goltha: Zarqa; S^{e}g. dann oft weggelassen); ב 5, 7 = L^{e}garmeh, an den drei andren Stellen 5, 10. 19. 7, 7 gleich Gereš. של = שלם = מלא. דק = לית.

4. D = codex Derenburgii, große Stücke der Bücher Hiob und Dan. mit Saʿadjas arabischer Übersetzung, früher im Besitz von JDerenbourg († 28. Juli 1895), der die Handschrift (Oktav, 18 Zeilen auf der Seite, Papier) aus Jerusalem erhalten hatte; jetzt Prof. WBacher in Budapest gehörig. Von dem aram. Teile des ♄ fehlen 2, 28—41; 4, 5—22; 6, 27—7, 4 הקימת; 7, 15—20. Supralineare Punktation einfachster Art; weder Dageš noch Raphe; keine Randnoten (die Q^{e}rê sind meist in den Text aufgenommen); keine Akzente außer Athnaḥ, und auch dieser ist nicht regelmäßig gesetzt. Am Wortanfange für Ḥaṭeph oft der volle Vokal: אזל, עבד statt: אזל, עבד: dagegen ist Ḥaṭeph nach dem Vokal, welchem es entspricht, gewöhnlich unterdrückt, zB: אחרי, דהבא usw (*aḥrê* usw) statt: אחרי usw. Aleph hat am Wortanfange statt Ḥaṭeph-S^{e}gol stets Çere: אדין für אֱדַיִן, oft mit folgendem Jod: אימר für אֱמַר. — Ziemlich flüchtige Arbeit: nicht selten sind Wörter weggelassen, seltener umgestellt. Auch ist die Punktation oft undeutlich. Dennoch ist die Handschrift wertvoll, wie jetzt auch die Übereinstimmung mit G beweist.

5. L = codex Londinensis, British Museum Orient. ms. 2374 (Hagiographen), durch die Freundlichkeit des Rev. GMargoliouth in London (Esra und Dan. 2—6, 25). Die supralineare Vokalisation ist hier durch die übliche beeinflußt.

6. P = codex Petropolitanus Bibl. Hebr. B 19[a], vom J. 1009 (1010) n. Chr., durch die Freundlichkeit des Prof. Dr. AHarkavy in St. Petersburg (s. AHarkavy u. HLStrack, Katalog der hebräischen Bibelhandschriften in St. Petersburg, St. P. u. Leipzig 1875, S. 263—274).

7. S. 32*f. biete ich nach der Vergleichung von Lic. Dr. Kahle auch ein Stück aus Dan. 3 mit supralinearer Punktation: 3, 12—15. 20—24 zwei aus der Geniza von Altkairo nach Cambridge gebrachte ziemlich alte Doppelblätter (Pergament, 12[mo]) mit der arabischen Übersetzung nach jedem Verse.

Zugrunde gelegt ist der masorethische Text (𝔐) nach den Ausgaben von SBär (𝔅) und ChrDGinsburg (𝔊). Über die

Abweichungen von ihm und beachtenswerte Lesarten, die in den Text aufzunehmen ich Bedenken trug, vergleiche man die Fußnoten. Konjekturen habe ich nur selten erwähnt. — Die Anordnung der dem Buche Esra entnommenen Stücke wird das sachliche Verständnis dieser historisch sehr wertvollen Texte erleichtern. — Die Akzente der Bibeldrucke habe ich durch die moderne Interpunktionsweise ersetzt.

Dieser fünften Auflage sind außer fortgesetzter eigner Erfahrung die neuesten Veröffentlichungen zu gute gekommen, namentlich die wertvollen ägyptisch-aramäischen Papyri, um die A. E. Cowley-Oxford und Ed. Sachau-Berlin sich hervorragende Verdienste erworben haben. Für manchen freundlichen Rat danke ich auch hier gern den Professoren Friedr. Delitzsch-Berlin, Aug. Fischer-Leipzig, C. F. Seybold-Tübingen. Texte und Wörterbuch, die 1905 in starker Doppelauflage gedruckt sind, denke ich bei der nächsten Auflage neu zu bearbeiten.

Die freundliche Aufnahme, die meinem Büchlein allerseits geworden ist, gereicht mir gegenüber einer sehr schmerzlichen Erfahrung, die ich vor seiner Veröffentlichung (Weihnachten 1895) mit der Firma Reuther & Reichard in Berlin, für die es bestimmt war, machen mußte (s. Theol. Literaturblatt, Leipz. 1896, Nr. 13 und 14), zu lebhafter Genugtuung. — Die ersten vier Auflagen sind bei J. C. Hinrichs in Leipzig erschienen. Auf meine Bitte hat diese seit bald 40 Jahren mir nahestehende Firma, da ich Zusammengehöriges an zwei Stellen besser verbunden zu sehn wünschte, der Überführung in den Verlag der C. H. Beck'schen Buchhandlung in München, mit der ich seit 30 Jahren in Verbindung bin, zugestimmt und dafür mein in letzterem Verlage erschienenes Buch „Das Blut im Glauben und Aberglauben der Menschheit“ übernommen.

Möge meine Arbeit auch ferner erfolgreich dahin wirken, daß die Kenntnis des BA und infolge davon gründliches Verstehen der in dieser Sprache abgefaßten Teile des Alten Test. nicht eine Seltenheit bleibe!

Berlin-Großlichterfelde W, 18. Jan. 1911.

H. L. Strack.

Inhaltsverzeichnis.

Abkürzungen und Zeichen.

a. = (status) absolutus.
BA = Biblisch-Aramäisch.
BH = Biblisch-Hebräisch.
c. = (status) constructus.
d. = (status) determinatus.
f. = femininum.
Fw = Fremdwort.
Ha. = Haqṭēl.
Hithq. = Hithqᵉṭēl.
Hithqa. = Hithqaṭṭal.
K = Kᵉthîb.
m. = masculinum.
p. = passivum.
pl. = pluralis.
s. = cum suffixo.
Q. = Qᵉrê.

B, E, D, G, J, L, P = codex Berolinensis etc., s. Vorwort.

𝔒 = Targum Onkelos. 𝔗 = Targum.

Da. = Dalman, Grammatik des jüd.-paläst. Aramäisch 2. Aufl., Leipz. 1905.

HGr = H. Strack, Hebr. Grammatik, 10. Aufl., München 1911.

Land. = S. Landauer, Studien zu Merx' Chrestomathia Targumica (in: Zeitschrift für Assyriologie 1888, S. 203—292).

Nö. = Th. Nöldeke, Kurzgefaßte Syr. Grammatik, 2. Aufl., Leipz. 1898.

ZDMG = Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft.

AJSLL = American Journal of Semitic Languages and Literatures.

—̂ in Pausa stehende Form. —̊ in BA nicht vorkommende Form.

ʒ = א. ɛ = ע.

𝔡 = Daniel; 𝔢 = Esra. Zitate ohne Nennung des Buches sind aus dem Danielbuche entnommen.

Berichtigungen und Zusätze

zu Texten und Wörterbuch.

A. Texte.

Esra 5, 3 Anm. e lies: 3. 9 statt: 3. 13. ‖ 17 תמה ist in eckige Klammern einzuschließen. ‖ 6, 7 Anm. u lies: לַעֲבֵד. ‖ 7, 13 Ende, setze ein Komma statt des Punktes.

Esra 4, 9 𝔐 דִּינָיֵא וַאֲפַרְסַתְכָיֵא ist in דַּיָּנַיָּא אפרסכיא „die persischen Richter" zu verbessern. — Für טרפליא אפרסיא vermutet Marquart: טִפְסְרַיָּא סָפְרַיָּא.

Dan. 2, 16 (S. 10*) lies: ובעא (mit א). ‖ 2, 23 Anm. d lies: E𝔅 statt: EB. ‖ 2, 41 Ende, fehlt der Punkt. ‖ 3, 33 lies עִם statt עַד, ‖ 4, 32 lies בְחֵיל. ‖ 5, 21 lies חֵיוְתָא. ‖ 23 setze das Komma nach לה statt nach ארחתך. ‖ 6, 6 (S. 38*) lies אדין statt אדיו.

Jer. 10, 11 (S. 41*), אֵלֶּה ist in eckige Klammern einzuschließen, Dittographie aus dem vorhergehenden אלהיא.

B. Wörterbuch.

S. 43ª lies: Asurbanipal.

S. 43ᵇ אָשַׁרְנָא Einrichtung, Ausstattung (Eleph. 1, 12).

S. 46ᵇ, Z. 2. Wahrscheinlich ist 𝔇 2, 43 הָאךְ דִּי zu lesen: wie daß, wie (ZatW 1902, 165).

S. 47ª Zu זמן vgl. Syr. זְבַן.

S. 47ᵇ Zu חטט vgl. ZatW 1899, 190 u. Jensen KB 6, 344. Vielleicht ist 𝔈 4, 12 mit C. F. Seybold einfach יהיבו zu lesen, vgl. 𝔈 5, 16 יהב = Hebr. נְתַן ponere.

S. 49ª יהב, 𝔈 5, 16 setzen, legen.

S. 51ᵇ מלחנא als Subst. wäre מִלְחֲנָא zu lesen.

S. 52ᵇ lies נְחַת Çere nach dem Syr.

S. 53ª zu יִפֵּל 𝔈 7, 20 vgl. das Christlich-Palästinische נפל „müssen, sollen", Part. δεῖ, ὀφείλει.

S. 53ᵇ סְבַר lies: auf etwas denken, streben.

S. 57ᵇ רְמָה 7, 9 (Stühle) eilig hinstellen.

S. 59ª שְׁלַם 𝔈 5, 16 vollständig, vollendet sein, intr. Perf.

Grammatik.

A. Einleitendes (§ 1—5).

§ 1. Literatur.

Ein Teil der Bücher Esra (4, 8—6, 18. 7, 12—26) und Daniel (2, 4b—7), der Vers Jer 10, 11 (in einem nichtjeremianischen Abschnitt) und zwei Worte in Gen 31, 47 sind nicht wie die Hauptmasse des A. Test. hebräisch, sondern in aramäischer Sprache geschrieben (אֲרָמִית 𝔢 4, 7. 𝔡 2, 4, LXX beidemal Συριστί) und zwar in westaramäischer, noch genauer im judäischen Dialekt.

Man unterscheidet Ostsemitisch (Babylonisch-Assyrisch) und Westsemitisch. Das Westsemitische hat drei große Zweige: Arabisch-Äthiopisch, Kanaanäisch und Aramäisch. Die nächsten Unterabteilungen des Aram. sind: Ost-Aramäisch (Syrisch, Sprache des babyl. Talmuds, Mandäisch) und West-Aramäisch. — Über die ältere Gestalt des Aramäischen und die allmähliche Ausbildung seiner Dialekte beginnt man jetzt durch die Inschriften klarer zu sehn.

West-Aramäisch. I, Judäisch: Biblisch-Aramäisch; Targumisch des Onkelos und des Jonathan. ‖ II, Galiläisch: Sprache des palästinischen Talmuds; Samaritanisch; Christliches Palästinisch. ‖ III, Palmyrenisch. ‖ IV, Nabatäisch.

Charakteristische Verschiedenheiten des älteren Aramäisch und des Westaram. einerseits und des Ostaram. andrerseits: 1. Jenes hat in drei Formen der 3. Person des Impf. das Präformativ ׳י: sg. יִקְטֻל; pl. m. יִקְטְלוּן, f. יִקְטְלָן, während das Syrische נ hat: sg. נֶקְטֻל, pl. נֶקְטְלוּן u. נֶקְטְלָן; Babyl. Talmud. נ u. ל, vgl. § 23 *k*. — 2. In jenem behält das dem Nomen angehängte א—ָ determinierende Kraft, während es sie im Syrischen usw. verliert.

Literatur*. 1. Corpus inscriptionum semiticarum Pars II: Inscriptiones aramaicae. Tom. I, fasc. 1. 2. 3. Paris 1889. 1893. 1902 fol. [CIS].

---

* Ausführl. Angaben, auch in betreff der andren semit. Sprachen und der exeget. Literatur, bietet meine „Einleitung in das A. Test. einschließlich Apokryphen u. Pseudepigraphen“, 6. Aufl., München 1906, C. H. Beck.

GACooke, Text-book of North-Semitic inscriptions, Oxford 1903 (24 u. 407 S.; 14 Tafeln).

Mark Lidzbarski, Handbuch der nordsemitischen Epigraphik nebst ausgewählten Inschriften. Weimar 1898 (S. 4—88: Bibliographie; 204—412: die Sprachen in den nordsemit. Inschriften; S. 440—483: Auswahl aramäischer, nabatäischer und palmyrenischer Inschriften). [Epigr.]

MLidzbarski, Ephemeris für semitische Epigraphik, Gießen I, 1902 (372 S.). II, 1908 (444 S.). III, Heft 1. 2 (92 S.) [Eph.]

JBChabot, Les langues et les littératures araméennes, Paris 1910 (43 S.)

2. Inschrift des Königs זכר von Hamath: *HPognon*, Inscriptions sémitiques de la Syrie, de la Mésopotamie et de la région de Mossoul, Paris 1908 (228 S. u. 42 Tafeln). Vgl. JHalévy, Revue Sémitique 1908, 243—246. 357—376 u. Lidzbarski, Eph. **3**, 1—11. ‖ Über die Inschriften von Zendjirli und Nerab s. Lidzb., Epigr. 440—445. Speziell über die Bauinschrift des Barrekub s. DHMüller, Wiener Zeitschr. f. die Kunde des Morgenlandes 1896, 193—197.

3. (Ägyptisch-Aramäisch). *AHSayce* and *AECowley*, Aramaic Papyri discovered at Assuan, London 1906 (79 S. u. 29 Tafeln gr. Folio). [Assuan]. ‖ *JEuting*, Notice sur un Papyrus égypto-araméen, Paris 1903 (15 S. u. 1 Tafel) [Str. = Strassburg]. ‖ *EdSachau*, Drei aramäische Papyrusurkunden aus Elephantine, Berlin 1907 (46 S. u. 1 Tafel) [Eleph.]. *Derselbe* wird in nächster Zeit auch die zahlreichen andren in Elephantine zu Tage geförderten (jüdischen) Denkmäler altaramäischer Sprache und Schrift veröffentlichen; vgl. inzwischen: Florilegium Melchior de Vogüé, Paris 1909, S. 529—541.

4. (Biblisch-Aramäisch). *SDLuzzatto*, Elementi grammaticali del Caldeo Biblico e del dialetto talmudico-babilonese. Padua 1865 (106). ‖ Übersetzt von *MSKrüger*: Grammatik der biblisch-chald. Sprache u. des Idioms des Thalmud Babli, Breslau 1873 (123).

GBWiner, Grammatik des bibl. und targum. Chaldaismus, 2. Aufl. Leipzig 1842 (127).

Dav. Mc Calman Turpie, A manual of the Chaldee language. London 1879 (23 u. 199).

EKautzsch, Grammatik des Biblisch-Aramäischen. Leipz. 1884 (181).

CRBrown, An Aramaic method . . . The elements of Aramaic from Bible and Targums. Morgan Park, Illinois 1884/86 (30 u. 408).

KMarti, Kurzgefaßte Grammatik der biblisch-aram. Sprache . . . Texte u. Glossar, Berlin, Reuther & Reichard, 1896 (224). [Erklärung der pers. Wörter von C. F. Andreas. — Vgl. oben S. 6].

EKautzsch, Die Aramaismen des A. T.s I, Halle 1902 (111).

HHPowell, The supposed Hebraisms in the grammar of the Biblical Aramaic, Berkeley Calif. 1907 (55).

(Textausgaben.) *SBaer*, Libri Danielis, Ezrae et Nehemiae. Lpz. 1882. *Chr. Dav. Ginsburg*, עשרים וארבעה ספרי הקדש. London 1894.

RKittel, Biblia Hebraica, 2. Aufl., Leipzig 1909.

HGuthe and *LWBatten,* The book of Ezra and Nehemiah. Critical edition of the Hebrew text printed in colors . . . with notes. Leipzig 1901 (72). 4⁰. (= Paul Haupt, The sacred books of the Old Testament, part 19).

AKamphausen, The book of Daniel. Critical edition of the Hebrew text . . with notes [= SBOT, part 18]. Leipzig 1896 (43). 4⁰.

ChCTorrey, Notes on the Aramaic part of Daniel, 1909 (Transactions of the Connecticut Academy of Arts and Sciences **15**, 241—282).

Für das Lexikalische vgl. die Anhänge zu den Hebräischen Wörterbüchern von *Siegfried-Stade* (Leipz. 1893), *Gesenius-Buhl,* 15. Aufl. (Leipz. 1910) und *Brown-Driver-Briggs* (Oxford 1906). ‖ Aus der exegetischen Literatur seien genannt: *GBehrmann,* Das Buch Daniel übersetzt und erklärt, Göttingen 1894 (51 u. 84), und *SRDriver,* The book of Daniel with introduction and notes, Cambridge 1900 (106 u. 215). ‖ Über die Urkunden im Buche Esra vgl.: *EdMeyer,* Die Entstehung des Judenthums, Halle 1896 (243) [Sehr scharfsinnig, doch gegen den Bearbeiter, bezw. Verfasser der Chronik, zu hart].

5. *GDalman,* Grammatik des jüdisch-palästinischen Aramäisch [paläst. Talmud, Onkelos, Pseudo-Jonathan, jerus. Targum], 2. Aufl., Leipz. 1905 (16 u. 419 S.). ‖ Aramäische Dialektproben. Lesestücke zur Gramm. . . mit Wörterverzeichnis, 1896 (56 S.). ‖ Aramäisch-neuhebr. Wörterbuch zu Targum, Talmud und Midrasch, Frankfurt a. M. 1901 (447 u. 129 S.). ‖ *JLevy,* Chaldäisches Wörterbuch über die Targumim Leipz. 1867. 1868 (430 u. 595 S.).

6. *FUhlemann,* Institutiones linguae Samaritanae, Leipzig 1837. ‖ *JHPetermann,* Brevis linguae Samaritanae grammatica, litteratura, chrestomathia, Berlin 1873 (167). ‖ *AECowley,* The Samaritan Liturgy, Oxford 1909 (100 u. 880). ‖ *JAMontgomery,* The Samaritans, . . their history, theology and literature. Philadelphia 1907 (14 u. 358).

7. (Christl. Paläst.) *P. de Lagarde,* Bibliothecae syriacae a P. de L. collectae, quae ad philologiam sacram pertinent. Göttingen 1892 (403). 4⁰.

GMargoliouth, The liturgy of the Nile. The Palestinian Syriac text. . . with a translation, introduction, vocabulary. Londo 1896 (57).

Agnes Smith Lewis, A Palestinian Syriac lectionary, containing lessons from the Pentateuch, Job, Proverbs, Prophets, Acts, and Epistles (notes by EbNestle, glossary by MDGibson). London 1897 (41 u. 139). 4⁰. Supplement, Cambridge 1907(8) [= Studia Sinaitica No. 6]. ‖ *ASLewis* and *MDGibson,* The Palaestinian Syriac lectionary of the Gospels, London 1899 (72 u. 320) gr. 4⁰. ‖ *ASLewis* and *MDGibson,* Palestinian Syriac Texts from Palimpsest fragments, Lond. 1900 (22 u. 112). 4⁰ [Stücke der syr. Bibel, Glaubensbekenntnisse, Leben des heil. Antonius]. ‖ *ASLewis,* Codex Climaci rescriptus [Stücke der Evangg., Apostgesch., Briefe Pauli u. eines alttest. Lektionars], Cambridge 1909.

FSchulthess, Christlich-palästinische Fragmente, Berlin 1905. ‖ *PKokowzoff,* Nouveaux fragments syropalestiniens, Petersburg 1906.

ThNöldeke, Über den christlich-palästinischen Dialekt, in ZDMG 1868, S. 443—527. || *FSchwally*, Idioticon des christlich-palästinischen Aramäisch. Gießen 1893 (12 u. 134). || *Friedr. Schulthess*, Lexicon Syropalaestinum, Berlin 1903 (226). 4⁰.

8. (Jesu Muttersprache.) *AdNeubauer*, On the dialects spoken in Palestine in the time of Christ, in: Studia Biblica.. by members of the University of Oxford **1** (Oxford 1885), 39—74. || *FWJDilloo*, De moedertaal van onzen heere Jesus Christus en van zyne Apostelen. Amsterdam 1886 (70). || *GDalman*, Die Worte Jesu, mit Berücksichtigung des nachkanonischen jüdischen Schrifttums und der aram. Sprache erörtert. Bd. **1**, Leipzig 1898 (319).

9. (Palmyrenisch) *SReckendorf*, Der aramäische Teil des Palmyr. Zoll- und Steuertarifs, in Zeitschr. d. Deutsch. Morgenl. Gesellsch. 1888. 370—415. || *ThNöldeke*, Über Orthographie und Sprache der Palmyrener, ZDMG 1870, 85—109.

10. (Nabatäisch) *JEuting*, Nabatäische Inschriften aus Arabien. Berlin 1885 (97 S.; 29 Tafeln). 4⁰. [Vgl. CIS **2**, Nr. 157—489]. || Sinaitische Inschriften, Be. 1891 (92 S.; 40 Tafeln). 4⁰. [Vgl. CIS **2**, Nr. 490 bis 3233].

§ 2. Vergleichung des Konsonantenbestandes mit BH.

a 1. Hebräischen Zischlauten entsprechen sehr oft Zahnlaute*.

α, BA ד = BH ז, wenn arab. ذ (Ḏâl) entspricht. אֱדַיִן sodann: אָז, אֱזַי | בַּדַּר zerstreuen: בִּזֵּר ψ 68 | דְּבַח° opfern: זָבַח. דְּבַח° Opfer. מַדְבַּח Altar | דְּהַב Gold: זָהָב | דְּחֵל° sich fürchten: זָחַל Hiob 32,6 | דִּי welch(er, e, es), דָּא diese (f. sg.): זֶה, זאת | דָּכְרָן, דִּכְרוֹן Denkwürdigkeit: זִכָּרוֹן | דִּכְרִין pl. Widder: זְכָרִים (Mišna) | דְּרָע°, אֶדְרָע Arm: זְרוֹעַ, אֶזְרוֹעַ. | חֲדִי Brust: חָזֶה | כִּדְבָה Lüge: כָּזָב.

𝔗: אֻדְנָא das Ohr: אֹזֶן | אֲחַד ergreifen: אָחַז | דֵּיב Wolf: זְאֵב | דְּבָב Fliege: זְבוּב | דוּב schleimflüssig sein: זוב | דְּנַב Schweif: זָנָב | דֵּיעֲתָא der Schweiß: זֵעָה | דְּקַן Bart: זָקָן.

ז auch im BA, wenn arab. ز (Zâj) entspricht: זְהִיר vorsichtig.

b β, BA ת = BH שׁ = arab. ث (Ṯâ).

אֲתַר Ort, Spur, vgl. אֲשׁוּר | חֲדַת neu: חָדָשׁ | יְתִב: יָשַׁב | שֵׁת (aus *šidt*) sechs: שֵׁשׁ (*šidš*). | תְּבַר°: שָׁבַר | תּוּב: שׁוּב | תּוֹר Rind:

* Die Bauinschrift des Barrekub zeigt noch ז, שׁ in Wörtern, die später ד, ת geschrieben werden, so הושבני (יתב); זהב (דהב), זנה (דנה). Im Ägypt.-Aram. lauten die Pronominalformen fast ausnahmslos: זי, זנה, זך, זא; Eleph. 3 זכרן (e 6, 2 דכרונא). Aber: מדבחא, Altar, u. דבחין, Opfer (Eleph. 1); כדב, Lüge, u. דכר, männlich (Assuan).

שׁוּר | תְּלַג Schnee: שֶׁלֶג | תְּלָת drei: שָׁלֹשׁ | תַּמָּה daselbst: שָׁמָּה | °תִּנְיָן zweiter: שֵׁנִי | תְּרֵין zwei: שְׁנַיִם | תְּקַל wägen: שָׁקַל | תְּרַע Tor: שַׁעַר.

𝔗: אִתְּא Weib: אִשָּׁה | יְרֵת in Besitz nehmen: יָרַשׁ | מְתַל Sprichwort: מָשָׁל | תְּדַיָּא die Brüste = שָׁדַיִם | תְּכוֹל verwaist sein: שָׁכֹל | תְּנָא wiederholen: שָׁנָה.

Aber שׁ auch in BA, wenn arab. س Sîn entspricht: שְׁאֵל fragen; רֵאשׁ (§ 3 *c*) Kopf; שְׁלֵם er ist vollständig.

c γ, BA ט = BH צ = arab. ظ (Ẓâ). טוּר Fels: צוּר | טלל Ha. Schatten suchen, vgl. צֵל | טְפַר Nagel: צִפֹּרֶן | °יְעַט raten: יָעַץ; עֵטָא Rat: עֵצָה | נְטַר (auf)bewahren: נָצַר | קַיִט Sommer: קַיִץ.

𝔗: טַבְיָא (vgl. Ταβιθά) die Gazelle: צְבִי | רְהֵט laufen: רוּץ.

Aber צ auch in BA, wenn arab. ص (Ṣâd) entspricht: צַד Seite; צִדְקָה Gerechtigkeit.

2. Andre Konsonanten statt hebräischer Zischlaute.

d α, BA ע = BH צ = arab. ض (Ḍâd). אָע (א zur Vermeidung zweier ע nebeneinander) Baum: עֵץ | אֲרַע Erde: אֶרֶץ | עֲלַע Rippe: צֵלָע | עֲמַר Wolle: צֶמֶר | עָר Feind: צַר | רְעוּ Wille, vgl. BH רָצָה Gefallen haben | רעע 2,40 zerbrechen: רָצַץ | Abschwächung zu א in מְחָא schlagen: מָחַץ.

𝔗: עָן Kleinvieh: צֹאן | רְבַע sich lagern (von Vierfüßlern): רָבַץ.

e β, BA שׂ = BH שׂ = arab. ش (Šîn). °שָׂב Greis, °שְׂגָא groß werden, שַׂגִּיא, שָׂהֲדוּתָא, שְׂטַר Seite, °שִׂים, °הִשְׂתַּכַּל acht geben, °שָׂנֵא Feind, שְׂעַר Haar, בְּשַׂר Fleisch, עִשְׂבָּא die Kräuter.

Im 𝔗 dafür gewöhnlich ס (Da. § 9, 2. 10, 5); vgl. im 𝔗 noch סְבַע satt sein, סִיפְתָא die Lippe (BH שָׂבֵעַ, שָׂפָה). {שׂ auch in altaram. u. palmyr. Inschriften, s. ZDMG 1888, 395. Assuan שָׂהֵד Zeuge usw}.

f γ, BA ס = BH שׂ? Nur e 5,12 כסדיא, sonst כשדיא der Chaldäer. | °סְבַר meinen: שִׂבֵּר hoffen (?).

g δ, BA ט = BH שׁ; selten. קִטְרִין pl. Knoten, hebr. קֶשֶׁר Verschwörung (ט statt ת, Wirkung des emphatischen ק).

h 3. BA ק = ע = BH צ. אַרְקָא Jer 10: הָאָרֶץ. {Derselbe Lautwechsel in den Zendjirli-Inschriften s. WZKM 1893, 115 u. 1896, 197. Assuan עק = אע § *d* = עֵץ; קמר = עמר § *d* = צֶמֶר}.

i 4. ר, ל, נ. α, BA ר = BH ל. °חֲרַץ Hüfte: חֲלָצַיִם. Umgekehrt 𝔗 שִׁלְשְׁלָא Kette: שַׁרְשְׁרָה.

k β, BA ר = נ. בַּר: בֵּן; תְּרֵין: שְׁנַיִם. 𝔗 טְמַר verbergen: טָמַן.

§ 3. Besonderheiten einiger Konsonanten.

a 1. א ist am Wortende sehr oft nur Lesestütze (wie im BH ה), bes. im status determinatus § 7*b*, im st. abs. des weibl. Sing. § 7*c* und bei den Verben ל״י § 23*a*.

b א verliert zuweilen seinen Konsonantenwert. Merke: אֱלָהּ (Gott) mit einer Flexionssilbe nach בְּ, כְּ, לְ, וְ, zB וֵאלָהָא, aber לֶאֱלָהּ, בָּאתַר (nach) aus *baʒᵃϑar*; בֵּאדַיִן (darauf), aber וֶאֱדַיִן.

c Nach syrischer Weise ist zuweilen Ḥaṭeph bei א am Wortanfang in Çere gedehnt: אֵזֶל geh e 5, 15, אֵזֵה geheizt 3, 22 s. § 17*a* (BH אֵבוּס etc.). Vgl. אָרְחָתֵהּ seine Wege 4, 34, vgl. 5, 23 (BH אָרְחֹתָיו).

d Verwandtschaft des א mit י. α, א, dem Vokal folgt, assimiliert sich nach *î* dem in diesem enthaltenen י: דָּנִיֵּאל; נביאה K, נְבִיָּא Q e 5, 1. ‖ β, pl. abs. und constr. des Part. Qal der Verba ע״ו Q, zB קָאְמִין K, קָיְמִין Q. ‖ γ, Silbenschließendes אַ (אְ) wird אֵ, vgl. מַאמַר Wort: מֵאמָר; רֵאשׁ aus *raʒš*: רֹאשׁ; יֵאמַר § 17 a: יֹאמַר; Inf. לְמִבְנֵא (לְמִקְטַל) § 23*f*; Imptv שֵׂא § 23*a*β (Nö § 53. 174 B). ‖ δ, Ha. von אתא, kommen: הַיְתִי § 17*b*.

e 2. י in ָי, dem ein Vokal folgt, wird oft zu א, meist im Q, und zwar besonders bei den Gentilicia und den Zahlwörtern. {Hier hat die Aussprache der babylonischen Schule *āʒā* über die der Palästiner (pal. Talmud *ājā*) gesiegt, vgl. Da. § 39, 2; wie 𝔒 und bab. Talmud sprachen auch die Ostsyrer, Nö § 40 E}, zB כַּשְׂדָּי Chaldäer, d. כַּשְׂדָּיָא K, כַּשְׂדָּאָה Q, vgl. § 8*l*. Mehrfach schwankt die Überlieferung, zB 6, 9 לְהַשְׁנָיָה u. לְהַשְׁנָאָה.

f Diphthongisches ַי bleibt in (ursprünglich) offener Silbe: α, בַּיִת°, חַיִל°, עַיִן°; בַּיְתָא, חַיְלֵהּ, עַיְנִין, עַיְנֵי; aber st. c. sg. בֵּית, חֵיל, עֵין; ‖ β, 2. m. sg. perf. Qal der ל״י: הֲוַיְתָ, רְבַיְתָ usw. Beachte, daß ת kein Dageš hat (anders im Syrischen).

g 3. *au* ist stets zu *ô* geworden, יוֹם, מוֹת: BH יוֹם, מָוֶת.

h 4. נ bleibt häufiger als in BH unassimiliert; regelmäßig in: אַנְתְּה K, אַנְתְּ du; אַנְתּוּן ihr. Vgl. ferner die Verba פ״נ § 18: הַנְפֵּק, תְּהַנְזִק, תִּנְתֵּן; אַנְפּוֹהִי = BH אַפָּיו; חִנְטִין = BH חִטִּים.

i Übergang in die Verba פ״נ liegt wohl vor in תִּנְדַּע, du wirst erkennen (für *tiddaε* v. יְדַע), מַנְדַּע: מַדָּע. — Analogiebildungen nach הַנְפֵּק, hinausbringen (נְפַק), sind: לְהַנְסָקָה hinaufbringen (für *lᵉhassāqā* aus *lᵉhaslāqā* v. סלק § 20); הַנְעֵל hineinführen (für *haεēl*, § 22*d*, v. עלל), לְהַנְעָלָה (Inf.) 4, 3 neben לְהֶעָלָה.

k 4. Umstellung bezw. auch Anähnelung von Konsonanten in den Medialstämmen, deren erster Radikal ein Zischlaut (BH הִשְׁתַּמֵּר, נִצְטַדָּק): יִשְׁתַּנֵּא, יִצְטַבַּע, הזדמנתון 2,9. — Ausnahme § 21 *c*.

§ 4. Vokale.

a 1. In offener Silbe vor der Tonstelle fallen ursprünglich kurze Vokale ganz aus, während sie im BH gedehnt werden, zB מְאָה hundert: מֵאָה; שְׁנִין Jahre: שָׁנִים; מִשְׁכְּבִי: מִשְׁכָּבִי; עָלְמִין: עוֹלָמִים. Verbum קְטַל: קָטַל; יְקוּם: יָקוּם; יְקִים: יָקִים.

b Ausnahmen fast nur im Präformativ des Ha. der Verba ע״ו: Impf. יְהָקֵים neben יְקִים; תָּסֵף (v. סוּף); Part. מְהָקֵים, מָרִים. ‖ מָזוֹן ist durch das Syr. gesichert. מַעֲבָדוֹהִי 4, 34 (vgl. Hiob 34,25). ‖ *ē* עֵטָא 2, 14: עֵצָה; aber חֲמָא: חֵמָה.

c 2. In der Tonsilbe bleibt beim Nomen *a* unverändert. דְּהַב: זָהָב; נְהַר: נָהָר; שְׂעַר Haar: שֵׂעָר; עָלַם: עוֹלָם. ‖ *i* wird vor ל und ר gewöhnlich Pathaḥ (HG § 11 *g*), נְמַר Pardel: נָמֵר (arab. *namir, nimr*); שְׁפַל niedrig: שָׁפֵל. ‖ *u* wird *ō*, קְשֹׁט Wahrheit.

d Beim Verbum bleibt *a*, כְּתַב: כָּתַב; אֲמַר: אָמַר; auch in offener Silbe, Perf. כְּתַבוּ: כָּתְבוּ; אֲכַלוּ: אָכְלוּ; בַּקַּרוּ sie haben nachgeforscht (ר Halbguttural): בִּקְּרוּ; הִתְנַדַּבוּ. Iptv אֱמַרוּ saget.

i bleibt oft in geschlossener Silbe: Perf. Qal שְׁלִם: שָׁלֵם; יְכִל: יָכֹל; יְתִב: יָשַׁב; סְגִד sich niederwerfen; Qaṭṭil (fast immer) מַלִּל reden: מִלֵּל; קַטִּל: קִטֵּל; שַׁכִּן wohnen lassen: שִׁכֵּן. Impf. יְמַלִּל, יִתְיְהִב. — Stets in offener Silbe: Perf. שְׁלִטוּ sie haben Macht gehabt: שָׁלְטוּ; Qa. בַּטִּלוּ sie haben zum Aufhören gebracht: בִּטְּלוּ; הַקְרִבוּ: הִקְרִיבוּ. Iptv קֻצִּצוּ hauet ab. ‖ In geschlossener Silbe oft Çere, Perf. קְרֵב, שְׁלֵט, יְכֵלְתְּ, תְּקִפַתְּ; הַנְפֵּק; הוֹתֵב: הוֹשִׁיב; הַשְׁפֵּלְתְּ. Impf. יִנְתֵּן, תִּקְרֵב, תַּטְלֵל. Imptv הַשְׁלֵם. Part. קָטֵל, עָבֵד (auch יָכֵל), מְהַלֵּךְ, מִתְחַנֵּן.

u bleibt. (Perf. fehlt; 𝔗 דְּמוּךְ er entschlief Da. 258.) Impf. יִסְגֻּד: יִסְגּוֹד; יֵאכֻל: יֹאכַל. In offener Silbe, אֲכֻלִי iß, f.: אִכְלִי (in Pausa אֱכֹלִי); שְׁבֻקוּ lasset. *ō* nur in תְּרַע, גֹּדּוּ § 22 *c*.

e 3. Ursprüngliches *ā* wird nicht zu *ō* getrübt. אֱלָהּ: אֱלוֹהַּ; אָת: אוֹת; גְּבָר: גִּבּוֹר; דָּר: דּוֹר; טָב: טוֹב; לָא: לֹא; עָלַם Ewigkeit: עוֹלָם; שְׁלָם: שָׁלוֹם; שָׁק Unterschenkel: שׁוֹק; תְּלָת: שָׁלֹשׁ; עֲרָד Wildesel: עָרוֹד; אֱנָשׁ: אֱנוֹשׁ; vgl. קָל Stimme: קוֹל. Part. Qal, קָרֵא: קֹרֵא; אָמַר (ר Halbguttural): אֹמֵר; אָמְרִין: אֹמְרִים; כָּהֲנָא der Priester.

f 4. Die Punktation, wenigstens in 𝔅𝔊, gestattet in geschlossener Pänultima α: unbetonte lange Vokale {für das Syr. vgl. Nö § 42. 23 E}: עָלִּין Q *ʿāllîn* 4, 4; מָרָדְתָּא 𝔈 4, 12; נבזביתך 𝔖 5, 17(?); שְׁאֵלְתָּא 4, 14; עֲבִידְתָּא 2, 49. 𝔈 5, 8; וּבְאישְׁתָּא 𝔈 4, 12; מְדִינְתָּא 𝔈 5, 8; וּגְבוּרְתָּא 2, 20. 23. Doch haben gute Zeugen an diesen Stellen mehr oder weniger häufig ת mit Raphestrich oder doch ohne Dageš und die Targumhandschriften mit supralinearer Punktation setzen vor ת Šᵉwa mobile, betrachten also die Silbe als offen Da. 157; so auch cod. J 2, 20 an der einzigen Stelle, über die er zeugt, und cod. L 2, 20. 23. 49. 4, 14; 𝔈 5, 8.

g β, betontes langes *i*: תְּקִלְתָּא du bist gewogen worden 5, 27. Doch ist diese Qᵉṭîl-form (§ 12*b*) vielleicht mit kurzem Vokal gesprochen worden.

h 5. Vokalveränderungen durch Pausa sind selten. α, Pathaḥ wird Qameç nur in פְּרָֽם und vor י: חָֽיִל (2 mal), קֳדָמָֽי vor mir (2 mal), שָׁמְרָֽיִן Samarien; nicht aber in Verbalformen und im Suffix הּ-, also: אֲזַֽל 7, 1; עֲבַֽדוּ 𝔈 6, 13; הַשְׁלְמַֽהּ 5, 26.

i β, 𝔅𝔊 haben bei Athnaḥ, bezw. Silluq Ḥireq statt Çere in: שִֽׁת, sechs, 3, 1 für שֵׁת 𝔈 6, 15 und in nicht wenigen Verbalformen, zB יִתְעֲבִד neben יִתְעֲבֵד. Doch ist die Überlieferung keineswegs einhellig, auch die Tatsächlichkeit solcher Wirkung der Pausa nicht unbestritten.

k γ, Zu verwerfen ist das pausale Sᵉgol 𝔅's in נְחַוֶּֽה 2, 4. 7. 24; so auch BE 5, 12 u. 3, 29 (יִשְׁתַּוֶּֽה). Der richtige Vokal ist Çere. הודעְתֶּֽנָא 2, 23 (statt תַּ, Pathaḥ) ist gut bezeugt. Vgl. noch § 11, 5 עֲלֶֽינָא.

§ 5. Der Ton.

Der Ton ruht wie im BH gewöhnlich auf der letzten Silbe; auf der vorletzten Silbe fast nur in folgenden Fällen:

1. wenn der letzte Vokal ein Hilfsvokal, also in den Segolat-

a formen: α, Nomen אֶבֶן, קֶרֶן, חֵלֶם, von ע״י-stämmen חַיִל; Dualis מָאתַיִן, יְדַיִן; vgl. שָׁמְרַיִן Samarien, אֱדַיִן darauf, sodann. ‖ β, Verbum, im Perf. zuweilen 1. sg. הַשְׁכַּחַת § 16*d*, שָׂמֶת u. הֲקֵימֶת § 21; zweimal die 3. f. sg.: אֲמֶרֶת § 15*a*, סָפַת § 21.

b 2. in אֲנַחְנָא, wir, und vor den Verbalendungen תָּ, נָא, *û*, *â*, *î*. Perf. יְדַעְתָּ, חֲזַיְתָה; 1. pl. שְׁלַחְנָא; 3. m. pl. יְהַבוּ, הִתְנַדַּבוּ; 3. f. pl. (nur Q statt וּ) נְפַלָה. — Iptv אֱכֻלִי, שְׁבֻקוּ. — Impf. nur: יֵאבַדוּ § 13*c*; יַתִיטוּ(?) 𝔈 4, 12. {Im Syr. sind die Endungen ו und י stumm, weil sie den Ton verloren hatten.}

c 3. im m. pl. der Partt. der Verba ל״י: בָּנַיִן, שָׁרַיִן, מְצַלַּיִן, מְשְׁתָּרַיִן; vgl. BH מַיִם, שָׁמַיִם {JBarth, ZDMG 1904, 434}.

d 4. auf dem Vokal vor den Suffixen נִי, ־כִי, ־הִי, ־הָא, נָא: חַבְּלוּנִי sie haben mich verletzt, אֲבוּהִי sein Vater, בְּנָהִי er hat ihn gebaut, אֱלָהַנָא unser Gott.

5. Einzeln merke: אַבִי mein Vater 5, 13; עֵלָּא oberhalb; כֹּלָּא *e* alles (auch 2, 40), אֵלֶּה § 6 *d*, כְּנֵמָא auf diese Weise; die Fremdwörter אָסְפַּרְנָא, פַּרְשֶׁגֶן und die Eigennamen דָּרְיָוֶשׁ, כּוֹרֶשׁ. — Vgl. noch e 5, 15. 7, 25.

6. Einigemal ist der Ton von der Ultima wegen eines unmittelbar folgenden vorn betonten Wortes auf die Pänultima zurückgewichen, so 4, 32 וְיֵאמַר לֵהּ; vgl. 2, 46 u. 7, 12. *f*

B. Das Nomen (§ 6—11).

§ 6. Die Pronomina.

1. Pronomen personale separatum. *a*

Sg. 1 אֲנָה eb ich
2 m. אַנְתָּה b K, אַנְתְּ Q du; e 7, 25 אנת auch K
2 f. אנתי° du (Assuan)
3 m. הוּא eb er
3 f. הִיא eb sie
Pl. 1 אֲנַ֫חְנָא eb wir; אֲנַחְנָה e 4, 16 (Assuan, Eleph.)
2 m. אַנְתּוּן b ihr. {𝔒 אַתּוּן, f. אַתִּין}
3 m. הִמּוֹ e, אִנּוּן eb sie.
3 f. אִנִּין sie 7, 17 {B𝔅 אִנּוּן K}.

Auch als Akkusative stehen: הִמּוֹ, הִמּוֹן, אִנּוּן. s. § 6 *o*.

Zur Hervorhebung eines durch ein Suffixum ausgedrückten Pronomens: מִנִּי אֲנָה von mir e; רוּחִי אֲנָה דָנִיֵּאל mein, Daniels, Geist; אֲבוּךְ . . . אנתה dein Vater 5, 18 (HGr § 81). *b*

In אַנְתָּה הוּא רֵאשָׁה דִּי דַהֲבָא du bist das Haupt von Gold 2, 38 ist הוּא Vorwegnahme des Prädikats; ebenso 5, 13 und הִמּוֹ e 5, 11. ‖ b 2, 47 steht הוּא zur Wiederaufnahme des Subjekts. ‖ 2, 9 הִיא vorgängige Hindeutung auf das Subjekt. (HGr § 85*c*). *c*

2. Pronomen demonstrativum. *d*

Sg. m. דְּנָה eb dieser, f. דָּא b diese.

Pl. אִלֵּן (אִלֵּין) b. — אֵלֶּה e 5, 15 (אל Q) {auch Assuan u. nabatäische Inschriften}

Auf ferner Liegendes wird hingewiesen durch:

Sg. m. דֵּךְ e jener, der da; f. דָּךְ e
comm. דִּכֵּן b m. 2, 31; f. 7, 20. 21.
Pl. אִלֵּךְ eb; אִנּוּן 2, 44; e 5, 4.

Beispiele. בַּיְתָא דְנָה dieses Haus, בֵּית אֱלָהָא דְנָה dieses

Gotteshaus. קַרְנָא דָא dies Horn; קִרְיְתָא דָךְ die Stadt da, גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ die Männer da. ‖ Prädikativ: דְּנָה פִּשְׁרָא dies ist die Deutung 4, 21. — ‖ Voranstellung ist auch in attributivem Sinne möglich: דְּנָה בִנְיָנָא eben dieser Bau e 5, 4, vgl. e 5, 15; דְּנָה חֶלְמָא eben dieser Traum 4, 15 (זנה יומא Eleph.); כָּל־אִלֵּין מַלְכְוָתָא alle diese Königreiche 2, 44, vgl. 7, 17.

e 3. Fragepronomen. מַן (besser bezeugt als מָן) wer? מָה was? מַן־הוּא 3, 15 (BH מִי הוּא Jes 50, 9), מַן־אִנּוּן e 5, 4.
מַן־דִּי ꝺ jeder der (Pron. indefin.); מָה דִי eꝺ das was.

f 4. Ausdruck der Relation ist דִּי (vgl. اَلَّذِى) {eigentlich ein Demonstrativpronomen, vgl. „der, die, das"}. הֵיכְלָא דִי בִירוּשְׁלֶם ὁ ναὸς ὁ ἐν Ἱερουσαλήμ. ‖ Oft umschreibt דִּי eine Eigenschaft. רֵאשָׁה דִי דַהֲבָא das goldene Haupt. Auch prädikativ: רֵאשֵׁהּ דִּי דְהַב sein H. war (etwas was Gold ist, d. i.) von Gold. Über den Ausdruck des Genetivverhältnisses durch דִּי vgl. § 7 *l. m.*

g 5. Suffixa am Nomen (und an Partikeln).

Hauptform		Masc. sg. m. Hilfsv.[ζ]	Masc. pl. m. End. *aj*	Fem. sg. m. Hilfsv.	Fem. pl. m. Hilfsv.
Sg. 1	ִי	יוֹמִי	יוֹמַי	חֵיוְתִי	חֵיוָתִי
2 m.	ָךְ	יוֹמָךְ	יוֹמיךְ[ϑ]	חֵיוְתָךְ	חֵיוָתָךְ
2 f.	ִכִי° (Assuan)[α]	יוֹמְכִי[α]	יוֹמַיְכִי[α]	חֵיוְתֵכִי	חֵיוָתֵכִי
3 m.	ֵהּ	יוֹמֵהּ	יוֹמוֹהִי[ι]	חֵיוְתֵהּ	חֵיוָתֵהּ
3 f.	ָהּ° (Assuan)	יוֹמַהּ	יוֹמיהּ[ϑ]	חֵיוְתַהּ	חֵיוָתַהּ
Pl. 1	נָא[β]	יוֹמַנָא[η]	יוֹמינא[ϑ]	חֵיוְתַנָא	חֵיוָתַנָא
2 m.	כוֹן[γ]	יוֹמְכוֹן	יוֹמַיכוֹן	חֵיוַתְכוֹן	חֵיוָתְכוֹן
2 f.	כֵין° 𝔇	יוֹמְכֵין	יוֹמַיכֵין	חֵיוַתְכֵין	חֵיוָתְכֵין
3 m.	הוֹן[δ]	יוֹמְהוֹן[δ]	יוֹמֵיהוֹן[δ]	חֵיוַתְהוֹן	חֵיוָתְהוֹן
3 f.	הֵין[ε] 𝔇	יוֹמְהֵין	יוֹמֵיהֵין	חֵיוַתְהֵין	חֵיוָתְהֵין

h Hauptform. α, vgl. Jer 11, 15 רָעָתֵכִי; Ps 116, 19 בְּתוֹכֵכִי; Plur. Ps 116, 7 מְנוּחָיְכִי. ‖ β, Assuan ןָ. ‖ γ, e und Assuan stets כם; so auch Nabat. ‖ δ, e auch הם, יהם; Assuan u. Eleph. nur Formen mit ם. Jer לְהוֹם. ‖ ε, הֵין nur ꝺ Q; K מִנְּהוֹן, כָּלְּהוֹן, בֵּינֵיהוֹן.
ζ, Der Hilfsvokal ist in BA gewöhnlich *a* (הּ ist aus *áhī* entstanden); כִּי würde Ausnahme sein. ‖ η, Pathaḥ vor נ nach den Handschriften mit supralinearer Punktation, Syr. u. 𝔇.
ϑ, Masc. pl. Alte Aussprache mit ךְ, ה, נא: *aiχ*, *aíhā*, *aínā*.

Vgl. Eleph. 1 עַבְדַיִךְ deine Knechte; Assuan G בְּנַיְהָ ihre Söhne, H בְּנַיְן, וְאַחַיְן unsre Söhne und unsre Brüder. In BA ist im Q das י nach Analogie des Fem. pl. weggelassen. (Vgl. J. Barth, AJSLL 17, 203.) Ebenso (bei י im Auslaut): איתינא wir sind 3, 18 K, אִיתַנָא Q; עֲלֵינָא s. § 11. 5. 11. ‖ ι, Psalm 116, 12 תַּגְמוּלוֹהִי; vgl. § 7 *g*.

i Die Endungen כִי, הִי, הָ, נָא sind unbetont.

k Beispiele: α, Masc. sg. רֵאשִׁי, רֵאשָׁךְ, רֵאשֵׁהּ, רֵאשַׁהּ, אֱלָהַנָא, רֵאשְׁהוֹן, הַתְּכוֹן. ‖ pl. רַעְיוֹנַי, רַעְיוֹנָיךְ, רַגְלוֹהִי, רַגְלַיה, בָּתֵּיכוֹן, לְבֻשֵׁיהוֹן.

β, Fem. sg. עִזְקְתֵהּ, נִשְׁמְתָךְ. ‖ pl. אֲבָהָתִי, אֲבָהָתָךְ, שֵׁגְלָתֵהּ, אֲבָהָתַנָא, מִנְחָתְהוֹן (BH מִצְוֹתַי, מִצְוֹתֶיךָ usw. nach Analogie der suffigierten Maskulinplurale).

l Eigentümlicher Gebrauch. α, An einer Präposition zur Hervorhebung des folgenden Nomens: בַּהּ זִמְנָא in derselbigen Zeit (wörtl.: in ihr, der Zeit); מִנַּהּ מַלְכוּתָא 7, 24; mit Wiederholung der Präposition: בַּהּ בְּלֵילְיָא 5 in derselben Nacht. Vor dem das Genetivverhältnis ausdrückenden דִי, vgl. § 7 *m*. ‖ β, Ansatz zur Bildung eines Pron. possess. דִּי־לַהּ 2, 20; (Assuan בַּיְתָא זִילָךְ dein Haus) Da. § 18, 4.

m 6. Suffixa am Verbum.

	Hauptform	Perf., Imptv, Inf. mit Hilfsvokal	Impf. mit נ energ. (nur so)[η]
Sg. 1	נִי	ַ נִי	ַ נַּנִי; nach *ūn*: ֻ נַּנִי, וּנַּנִי
2 m.	ךְ°[]	ָ ךְ	ֶ נָּךְ
1 f.	כִי°[α]	ֵ כִי°[ε]	ֶ נַּכִי[ϑ]
3 m.	הִי[β]	ֵ הּ	ִ ; ֵ נֵּהּ; nach *ūn*: ֻ נֵּהּ, וּנֵּהּ
3 f.	הָ°[γ]	ַ הּ	ֶ נַּהּ
Pl. 1	נָא	ַ נָא	ֶ נַּנָא
2 m.	כֹם°[δ]	ְ כֹם°[ζ]	נְכוֹן

Hauptform. α, Assuan F גְּרֹכִי sie sind gegen dich aufgetreten. ‖ β, Äg.-aram. Ostrakon, Ephem. 2, 236 וּשְׁלַחְהִי sende es mir. ‖ γ, Äg.-aram. Ostr., Eph. 2, 239 הַבִיהָ gib sie. ‖ δ, Assuan J רְשָׁכֹם er hat euch verklagt.

Mit Hilfsvokal. ε, Assuan F גְּרֵיתַכִי. ‖ ζ, Assuan J רְשֵׁיתְכֹם.

Impf. η, Vgl. ZDMG 1888, 411; Da. § 76. Assuan Suffix beim Impf. auch ohne Nûn energicum: J יְרְשֻׁכֹם; H יְרְשׁוּנְכֹם (3. pl.), wenn diese Formen nicht auch Modus apocopatus sein

sollen, s. § 13 *c*. ‖ θ, Assuan יִרְשַׁנַּבִי, יְגְרַנֵּבִי etc. ‖ ι, Assuan L אֲשַׁלְמְנֶהִי ich werde es bezahlen; CIS 2, S. 150, 6 יתקלנהי.

n ־נִי, ־כִי, ־הִי, ־הָ, נָא sind unbetont. — Beispiele s. § 24.

o Die Suffixa der 3. pl. werden durch die akkusativisch gebrauchten Fürwörter הִמּוֹ c, הִמּוֹן b, אִנּוּן b ersetzt. יַתְהוֹן nur b 3, 12. (המו als Akkus. auch Eleph. 1, 9; Assuan E 5. G 35. K 13.)

p Die Suffixa am Verbum drücken den Objektsakkus. aus. Ausnahme (wenn der Text richtig ist, vgl. 5, 9) 5, 6 וְזִיוֹהִי שְׁנוֹהִי seine Gesichtsfarbe veränderte sich ihm.

§ 7. Flexion der Nomina im allgemeinen.

a 1. Drei Numeri wie im BH; aber der Dualis ist seltner: יְדַיִן Hände, מָאתַיִן 200, קַרְנַיִן, רַגְלַיִן, שִׁנַּיִן, c. רַגְלַי, s. רַגְלוֹהִי; aber עַיְנִין Augen, {vgl. Da. § 38, 1}. — תְּרֵין zwei {Da. § 21, 1; Syr.}.

b 2. Drei Status. Außer st. abs. und st. constr. hat das Aram. noch einen Status determinatus (St. emphaticus). Die Determination wird nämlich nicht durch vorgesetzten Artikel, sondern durch angehängtes ־ָא (selten ־ָה, Assuan stets א) ausgedrückt, das mit der männlichen Pluralendung (*ai*) zu ־ַיָּא wird (e 4, 16 שְׁוּרַיָּה). {Dies *ā* ist ein demonstratives Element, vgl. JBarth, AJSLL **13** (1896/97), 12.}

c 3. Der weibl. Singularis, ursprünglich auf ת endend, zeigt *α*, meist die Endung ־ָה: אִגְּרָה Brief usw, selten ־ָא: חֲמָא Zorn, עֵטָא Rat; חֵיוָה u. חֵיוָא Tier, קִרְיָה u. קִרְיָא Stadt.

β, Afformativ ו (ות) für Abstracta {Nö § 138. 76}: בְּהִילוּ Eile, מַלְכוּ; oft von ל"י-stämmen: בָּעוּ Bitte, רְבוּ Größe.

γ, Afformativ ־ִי (־ִית) für Femininconcreta: אָחֳרִי eine andre, אֵימְתָנִי eine schreckliche, נְוָלִי Misthaufe.

d 4. Pluralis. Die männliche Endung lautet ־ִין, die weibliche ־ָן: רֵאשׁ Haupt, רֵאשִׁין; חֵיוָה Tier, חֵיוָן. — Doch folgt aus der Pluralendung nichts für Form oder Geschlecht des Sing.: אַמִּין von אַמָּה° Elle, אֲבָהָן° von אַב° Vater. {־ָן ist wahrscheinlich ursemitische Abstraktendung, s. JBarth ZDMG 1904, 442—445.}

e 5. Status constructus. Der Sg., der keine Fem.-endung hat, bleibt unverändert: מִנְיָן שִׁבְטֵי יִשְׂרָאֵל die Zahl der Stämme I.s; שָׁלְטָן עָלַם eine ewige Herrschaft. Ausnahmen § 8*c*.

f Der weibliche Sg. constr. hat ת bewahrt, zB בִּקְעָה Ebene,

בִּקְעַת דּוּרָא die E. Dura; מַלְכוּת עָלַם מַלְכוּ ein ewiges Königreich; אַרְעִי Unteres, Boden, c. אַרְעִית.

g Der männliche Pl. constr. endet auf ־ֵי: יוֹם, יוֹמִין, יוֹמֵי אֲבוּךְ die Tage deines Vaters {früher *ai*, vor dem Suffix ־ֹהִי *au*, s. JBarth ZDMG 1904, 435}; der weibliche auf ־ַת: עִזְקָה Siegelring, עִזְקָן, עִזְקַת רַבְרְבָנוֹהִי die S. seiner Großen.

h Der st. c. kann auch vor einer Präposition und dem von ihr regierten Worte stehn: מַלְכְוָת תְּחוֹת כָּל־שְׁמַיָּא die Reiche unter dem ganzen Himmel 7, 27.

i 6. Übersicht. יוֹם Tag, c. יוֹם דִּינָא, d. יוֹמָא der Tag
pl. יוֹמִין, c. יוֹמֵי אֲבוּךְ, d. יוֹמַיָּא die Tage
חֵיוָה Tier, c. חֵיוַת בָּרָא, d. חֵיוְתָא das Tier
pl. חֵיוָן, c. חֵיוָת, d. חֵיוָתָא die Tiere.

k Nomen mit Suffixen s. § 6*g*.

l 7. Casus. Das Genetivverhältnis wird nicht nur durch Anwendung des st. c. ausgedrückt, zB חַכִּימֵי בָבֶל, sondern auch, und zwar noch häufiger, durch דִּי (§ 6*f*): שַׁלִּיטָא דִּי־מַלְכָּא der Beamte des Königs; קִרְיְתָא דִּי־שָׁמְרָיִן die Stadt Samarien.

m Nicht selten steht dann bei dem durch דִּי וגו' bestimmten Subst. ein auf diesen Zusatz hinweisendes Pron. suffixum: שְׁמֵהּ דִּי אֱלָהָא der Name Gottes; עַבְדוֹהִי דִּי־אֱלָהּ שְׁמַיָּא die Diener des Himmelsgottes; שָׁרְשׁוֹהִי דִּי־אִילָנָא die Wurzeln des Baumes.

n Soll das regierende Wort undeterminiert bleiben, so wird der determinierte Gen. durch לְ umschrieben: מֶלֶךְ לְיִשְׂרָאֵל רַב ein großer König I.s e 5, 11. ‖ לְ bei Datierungen: בִּשְׁנַת חֲדָה לְכוֹרֶשׁ e 5, 13, s. § 10*e*.

o Das Objekt kann dem Verbum sowohl folgen als auch voranstehn; letzteres zB e 5, 12 וְעַמָּה הַגְלִי (u. das Volk hat er fortgeführt) und oft bei mit ל verbundenem Inf. (§ 13*k*). ‖ Zur Einführung dient sehr häufig לְ, wenn das Obj. determiniert ist. ‖ יָת = BH אֶת־, nur 3, 12 יָתְהוֹן (nicht Assuan).

§ 8. Flexion der einzelnen Klassen der Nomina.

a I. Ursprünglich einvokalige Nomina: qaṭl, qiṭl, quṭl. 1. Von starken Stämmen. Der hinten vermehrte Sing. zeigt den Grundvokal: כַּסְפָּא, מַלְכָּא, טַעְמָא, עִשְׂבָּא. Zuweilen *i* statt *a*: שִׁמְשָׁא; *e* statt *i*: חֶלְמָא, חֶלְמָךְ (von חֵלֶם *ḥilm* aus *ḥulm*) Traum; *o* statt *u*: נָגְהָא die Helle (BH קָדְשִׁי).

b Im unvermehrten Sing. wird entweder ein Hilfsvokal ein-

geschoben: אֶבֶן, קֶרֶן, בַּיִת, oder eine ursprünglich zweivokalige Nebenform angewendet. Zu qaṭl: כְּסַף, יְרַח Monat, נְשַׁר Adler, oft hinten ē: בְּעֵל, טְעֵם, לְחֵם, צְלֵם (BH בַּעַל, לֶחֶם usw). Zu qiṭl: סְפַר Buch. Zu quṭl: קְשֹׁט Wahrheit. — Der st. constr. bleibt unverändert.

c Die Möglichkeit doppelter Bildungsweise ist von den Schriftgelehrten benutzt worden, um zu unterscheiden zwischen Befehl Gottes טַעַם אֱלָהּ e 6, 14. 7, 23 und Menschenbefehl טְעֵם כּוֹרֶשׁ e 6, 14, zwischen menschlichem Bilde צְלֵם אַנְפּוֹהִי ð 3, 19 und Götzenbild צֶלֶם דַּהֲבָא 3, 5 (Codex D und das Genizafragment haben çᵉlēm). — אֲלַף tausend st. abs. 5, 1; אֶלֶף st. c. 7, 10.

d Im Plural loser Silbenschluß (HGr § 12*p*: מַלְכֵי von מְלָכִים). qaṭl: מַלְכִין, c. מַלְכֵי, d. מַלְכַיָּא, עַבְדוֹהִי, יַרְכָתֵהּ, נִשְׁרִין; qiṭl: סִפְרִין, סִפְרַיָּא, חֶלְמִין; quṭl: שָׁרְשׁוֹהִי. Ausnahme: נִסְכֵּיהוֹן e (BH נִסְכֵּיהֶם).

e 2. Von schwachen Stämmen. ע״י. Vor Afformativen fällt der Hilfsvokal *i* weg: בַּיִת, d. בַּיְתָא, בַּיְתִי, חַיְלֵהּ, עַיְנִין, עַיְנֵי, aber cstr. sg.: בֵּית § 3*f*.

ע״ע. עַם, d. עַמָּא, pl. d. עַמְמַיָּא (mit Auflösung der Verdoppelung; vgl. Eleph. שַׁקְקִן, דַּשְׁשַׁיָּא Türen). — גֹּב Grube, גֻּבָּא.

ל״י. חֲדִי° Brust, חֲדוֹהִי (Da. § 26, 2β), vgl. עֲלוֹהִי § 11, 5. | חֵזוּ Gesicht, Erscheinung, d. חֶזְוָא, חֶזְוֵי.

f II. Nomina mit ursprünglich zwei kurzen Vokalen: qaṭal usw. Sie sind tatsächlich (wegen § 4*a.c*) mit Nr. I fast durchweg gleichlautend: בְּשַׂר, d. בִּשְׂרָא; דְּהַב, d. דַּהֲבָא; דְּכַר°, Widder, pl. דִּכְרִין (Mišna זָכָר); נְמַר, d. נִמְרָא.

g III. Nomina mit langem Vokal der letzten Silbe, ursprünglich kurzem der vorletzten, qaṭâl, qiṭâl, qaṭîl usw, sind tatsächlich (wegen § 4*a*) Nomina mit unveränderlichem Vokal: עֲרָד° (BH עָרוֹד), עֲרָדַיָּא; שְׁלָם° (BH שָׁלוֹם), שְׁלָמָא, שְׁלָמְכוֹן. ‖ Feminina: שְׁלֵוָה° Ruhe, s. שְׁלֵוְתָךְ 4, 24. עֲבִידְתָּא § 4*f*.

h Von ל״י. פְּתָי Weite, פְּתָיֵהּ; חֲטָי° Sünde, חֲטָיָךְ 4, 24 K; Fem. עֲוָיָה Sünde, pl. עֲוָיָן, עֲוָיָתָךְ,

i IV. Nomina mit kurzem Vokal der letzten Silbe, mit festem der vorletzten: α, qâṭal, qâṭil usw. עָלַם Ewigkeit, עָלְמִין, עָלְמַיָּא; כָּהֵן° Priester, כָּהֲנָא, כָּהֲנַיָּא, s. כָּהֲנוֹהִי. So die aktiven Partt. des Qal: עָבֵד, עָבְדִין; f. כָּתְבָה; כָּתְבָן; tert. laryng.: סָפַר. יָדַע. ‖ β, qiṭṭal, miqṭal usw. אִמַּר° Lamm, pl. אִמְּרִין; מִשְׁכַּב° Lager, s. מִשְׁכְּבִי (מַעֲבָדוֹהִי § 4*b*); Partt. wie: מִתְנַדַּב freiwillig, pl. מִתְנַדְּבִין.

V. Participia der Verba ל״י: בָּעֵה bittend, pl. בָּעַיִן (Milεēl § 5 c), f. דָּמְיָה, pl. שָׁנְיָן; pass. Qal: בְּנֵה gebaut, מְנֵא gezählt; f. und d. שַׁנְיָא verschieden, pl. שְׁרַיִן gelöst; Qa. מְצַלֵּא betend, pl. מְצַלַּיִן. — Ebenso עֲנֵא elend, pl. עֲנָיִן ð. *k*

VI. Nomina auf ׇי (vgl. § 3 *e*; nach der supralinearen Punktation *ai* kurzvokalig, Da. § 22. 36, 1. 39, 2), bes. Gentilicia und Ordnungszahlen: כַּשְׂדָּי Chaldäer, d. כַּשְׂדָּיָא K, כַּשְׂדָּאָה Q; pl. כַּשְׂדָּאִין 3, 8; d. כַּשְׂדָּיֵא K, כַּשְׂדָּאֵי Q. מָדָיָא der Meder K, מָדָאָה Q. °רְבִיעָי vierter, d. רְבִיעָיָא K, רְבִיעָאָה Q. °קַדְמָי vorderer, früherer, f. d. קַדְמָיְתָא; pl. d. קַדְמָיֵא (ohne Q), קַדְמָיָתָא. יְהוּדָיֵא (ohne Q). {Das *ē* pl. d. כַּשְׂדָּיֵא usw. wird gewöhnlich als aus *ājajjā* zusammengezogen erklärt; nach JBarth, ZDMG 1904, 437 wäre *ē* Abstraktendung}. *l*

VII. Feminina mit den Afformativen *û* und *î* (§ 7 *c.f*). *û*: מַלְכוּ, c. מַלְכוּת, d. מַלְכוּתָא, suff. מַלְכוּתָךְ; pl. °מַלְכְוָן, מַלְכְוָת, מַלְכְוָתָא; בָּעוּ Bitte, suff. בָּעוּתֵהּ. °רְעוּ Wille, c. רְעוּת e; רְבוּ Größe, d. רְבוּתָא ð. ‖ *î*: אַחֲרִי Nachheriges, Ende, c. אַחֲרִית; מַשְׁרוֹקִי Pfeife, d. מַשְׁרוֹקִיתָא; pl. °משרוקָיִן vgl. Da. § 36, 2. *m*

VIII. Die auf ׇה (ׇא) auslautenden Infinitive, also alle mit Ausnahme des Inf. Qal, haben im st. c. (auch vor Suff.) die Endung וּת: הִתְנַדָּבוּת עַמָּא; לְשֵׁיזָבוּתָךְ, לְהַצָּלוּתֵהּ. Ausnahme: לְהַנְזָקַת מַלְכִין e zur Schädigung von Königen; vgl. אַחֲוָיַת ð 5, 12. *n*

§ 9. Nomina eigentümlicher Bildung und Einzelnes.

°אַב (für die Verbindung mit Suffixen liegt der Nominativ *abū* zugrunde) Vater, s. אֲבוּךְ; pl. אֲבָהָן, אֲבָהָתִי (𝔅 2, 23 אבהתַי), אֲבָהָתַנָא. Zur Einschiebung des ה vgl. שְׁם, Eleph. 1, 2 עקהן (Plur. von עק § 2 *k*) u. BH אֲמָהוֹת.

°אַח Bruder; pl. s. אחיך K, אֶחָךְ Q. (Assuan אַחַיִן).

°אִתְּא (Assuan אִנְתְּה) Weib, pl. °נְשִׁין, נְשֵׁיהוֹן.

בַּיִת Haus, c. בֵּית, s. בַּיְתִי (§ 3 *f*); pl. בָּתִּין (*ā*), בָּתֵּיכוֹן.

בַּר Sohn, s. בְּרֵהּ; pl. °בְּנִין, בְּנֵי, בְּנֵיהוֹן.

שְׁם Name, s. שְׁמֵהּ; שְׁמָהָן, שְׁמָהָת, שְׁמָהָתְהֹם.

יַד Hand, s. יְדֵהּ, יְדְהֹם (vgl. BH יֶדְכֶם); du. יְדַיִן.

כְּנָת Genosse, pl. כְּנָוָן, כְּנָוָתֵהּ.

§ 10. Zahlwörter.

I. Grundzahlen. *a*

1. m. חַד, f. חֲדָה.
2. m. °תְּרֵין, § 2 *k*, f. תַּרְתֵּין.

3. m. תְּלָת f. תְּלָתָה, תְּלָתָא.
4. m. אַרְבַּע, f. אַרְבְּעָה.
5. m. חֲמֵשׁ°, f. חַמְשָׁה°.
6. m. שֵׁת, שֶׁת (§ 4 k). f. שִׁתָּה°.
7. m. שְׁבַע°, f. שִׁבְעָה, c. שִׁבְעַת.
8. m. תְּמָנֵי°, f. תְּמָנְיָה°.
9. m. תְּשַׁע°, f. תִּשְׁעָה°.
10. m. עֲשַׂר, f. עַשְׂרָה.

b חַד auch für unbetontes „ein“ 𝔢 4, 8. 6, 2.

תְּלָתֵּהוֹן sie drei 3, 23 {wohl für *tᵉlāt-tê-hōn* ZDMG 1894, 367. Im Syr. diese Form oft vor Suff., vgl. Da. § 21, 6, Nö § 149}.

c 12 m. תְּרֵי עֲשַׂר (mit männl. Subst. 𝔢 6, 17, 𝔡 4, 26).
20 עֶשְׂרִין. — 30 תְּלָתִין. — 60 שִׁתִּין.
100 מְאָה. — 200 מָאתַיִן. — 400 אַרְבַּע מְאָה.
1000 אֲלַף, d. אַלְפָּא; pl. אַלְפִּין.
Myriade רִבּוֹ; pl. רִבְּוָן K, רִבְבָן Q.

d Die Zahlwörter von 3 an sind Substantiva. Bei den Z. von 3—10 wird die weibliche Form angewendet, wenn das Gezählte männlichen Geschlechts ist, und umgekehrt, zB. אַרְבְּעָה מַלְכִין u. אַרְבַּע חֵיוָן.

e Bei Datierungen stehen die Grundzahlen: חֲדָה (st. c.) בִּשְׁנַת לְכוֹרֶשׁ im 1. Jahre des K. 𝔢; עַד־יוֹם תְּלָתָה לִירַח אֲדָר 𝔢; vgl. 𝔢 4, 24.

f II. Ordnungszahlen. קַדְמָי erster (§ 8 l); תִּנְיָן° zweiter, f. תִּנְיָנָה; תְּלִיתָי° dritter, f. תְּלִיתָיָא K, תְּלִיתָאָה Q; רְבִיעָי vierter, f. רְבִיעָיָא K, רְבִיעָאָה Q, f. d. רְבִיעָיְתָא. ‖ Auffällig ist תַּלְתִּי dritter 5, 7 (de Goeje vermutet תַּלְתָּי; vgl. babylon. *šalšai* dritter im Rang?), d. תַּלְתָּא 5, 16. 29.

g Multiplikation: תְּלָתָה זִמְנִין dreimal 6,11; חַד שִׁבְעָה siebenfach 3, 19 {Nö § 241. Eleph. 1 חד אלף tausendfach}.

§ 11. Partikeln, bes. Präpositionen.

1. בְּ (= BH), s. בִּי; בָּךְ; בֵּהּ, בַּהּ; pl. בְּהוֹן.

2. לְ (= BH) s. לִי; לָךְ (fem. Assuan לכי); לֵהּ, לַהּ; pl. לַנָא; לְכֹם 𝔢, לְכוֹן 𝔡; לְהֹם 𝔢, לְהוֹן 𝔡. ‖ ל zur Einführung des Objektes § 7 o, zum Ausdruck des Genetivverhältnisses § 7 n.

3. מִן (= BH), s. מִנִּי; מִנָּךְ; מִנֵּהּ, מִנַּהּ; pl. מִנְּהוֹן, f. מִנְּהֵן Q § 6 i. (Assuan מִנֵּכִי, מִנְּהֹם) — Meist unterbleibt die Assimilierung des נ: מִן־קֳדָם usw.

4. עִם (= BH), s. עִמִּי; עִמָּךְ; עִמֵּהּ; pl. עִמְּהוֹן.

5. עַל zeigt wie im BH vor Suffixen die vollere Form עלי: עֲלַי; עליך K, עֲלָךְ Q § 6 h ϑ; עֲלוֹהִי; עליה K, עֲלַהּ Q; pl. עֲלֶינָא c 4,12 (c 4,18 u. 5,17 hat 𝔊 לֶ als Pausalform vgl. § 4 k). עֲלֵיהֹם c u. עֲלֵיהוֹן.

6. Nach בֵּין, zwischen, קֳדָם, vor, תְּחוֹת, unter, wird vor Suffixen *ai* eingeschoben (Analogiebildungen gemäß עַל); בֵּינֵיהוֹן K, בֵּינֵיהֵן Q § 6 h ε (Assuan בֵּינַיִן). ‖ קֳדָמַי; קדמיך K, קֳדָמָךְ Q 6 h ϑ; קדמיה K, קֳדָמַהּ Q, קֳדָמוֹהִי (auch Palmyr., Ephem. 2, 305); קֳדָמֵיהוֹן. ‖ תְּחֹתוֹהִי.

7. אַחֲרֵי hat auch ohne Suffix Pluralform. אַחֲרֵיהוֹן.

8. בָּאתַר (eigentl.: auf der Spur, אֲתַר), nach, s. בָּתְרָךְ.

9. לְוָת, bei, s. לְוָתָךְ.

10. (קֳבֵל) לָקֳבֵל, vor, gegenüber, s. לָקָבְלָךְ.

---

11. אִיתַי = BH יֵשׁ, s. איתיך, Q אִיתָךְ du bist; אִיתוֹהִי; איתינא, Q אִיתַנָא § 6 h ϑ; אִיתֵיכוֹן 3, 14.

C. Das Verbum (§ 12—24).

§ 12. Die Stammesmodifikationen.

a Man unterscheidet im BA beim Verbum drei Hauptstämme: den Grundstamm Qal, den Steigerungsstamm Qaṭṭil und den Kausativstamm Haqṭēl. Die durch vorgesetztes *hith* aus ihnen gewordenen Weiterbildungen Hithqᵉṭēl, Hithqaṭṭal und Hittaqṭal sind eigentlich Medialstämme (vgl. BH Hithqaṭṭēl); sie werden aber tatsächlich als Passiva gebraucht. Haqṭēl hat innere Passivbildung durch Vokalwechsel: Hoqṭal. Als Qalpassiv wird auch das Part. pass. Qᵉṭîl gebraucht.

b Übersicht. Qal, Pᵉal, קְטַל = BH קָטַל. ‖ Passivum: α, Hithqᵉṭēl, הִתְקְטֵל. ‖ β, Qᵉṭîl קְטִיל: קְטִיל, יְהִיב; f. קְטִילַת, יְהִיבַת; 2. nur תְּקִלְתָּא § 4 g; pl. יְהִיבוּ, מְרִיטוּ, פְּתִיחוּ, כְּפִתוּ 3, 21; ferner שְׁוִי, גְּלִי, קְרִי, pl. רְמִיו § 23 d. (Assuan D טְעִינֵת ich bin belastet worden, H שְׁאִילְתֶּם ihr seid befragt worden; Eleph. קְטִילוּ).

c Qaṭṭil. קַטִּל = BH קִטֵּל ‖ Pass.: Hithqaṭṭal, הִתְקַטַּל = BH הִתְקַטֵּל.

d Haqṭēl, הַקְטֵל = BH הִקְטִיל. ‖ Inneres Passivum: Hoqṭal, הָקְטַל = BH. Nur Perf.: הָנְחַת 5, 20; הוּבַד (אֲבַד) 7, 11; הָסַּק (יסלק) 6, 24; הֻעַל (עלל) 5, 13; f. הָחָרְבַת c 4, 15; הוּסְפַת 4, 33; הֳקִימַת 7, 4. 5;

הַתְקְנַת (𝔐ℨ נַת) 4,33; pl. הַעַלּוּ 5,15; הֵיתַיִת, הֵיתַיוּ § 17 *b*. (Assuan H 6 הָפְקְדוּ?). ‖ Das Pass. אִתְּקְטֵל (הִתְ) nicht im BA; oft 𝔇, vgl. Da. § 59,3.

e Seltene Stammbildungen; Qôṭēl, קוֹטֵל; nur von סבל e 6,3, doch vgl. § *f* u. Wörterverzeichnis. ‖ Hithqôṭal, הִתְקוֹטַל; nur von שׁמם 4,16. ‖ Qaṭlēl und Hithqaṭlal: nur von רום 4,34; 5,23.

f Šaqṭil, שַׁקְטִל, Bedeutung = Haqṭēl. Nur von 3 aus dem Babylonischen entlehnten Verben: שֵׁיצִיא, Q שֵׁיצִי (vgl. BH יָצָא) e 6,15 er hat vollendet. ‖ שֵׁיזִב (vgl. BH עָזַב) er hat befreit; Impf. יְשֵׁיזִב, Part. מְשֵׁיזִב, Inf. mit s. לְשֵׁיזָבוּתָה; nur 𝔇. ‖ שַׁכְלִל° (v. כלל) er hat vollendet, s. שַׁכְלְלֵהּ, pl. שַׁכְלִלוּ, Inf. לְשַׁכְלָלָה; Passiv Impf. יִשְׁתַּכְלְלוּן; nur e. — ‖ מְסוֹבְלִין e 6,3 v. יבל?, vgl. § *e*.

g Statt der Vorsilbe הִת fünfmal אִת (nur 𝔇): 2,45; 3,19; 6,8; 7,8. 15; Einmal אֶת: 4,16. ‖ Im Haqṭēl statt ה dreimal א: אחת (Iptv, נחת) e 5,15; אֲקִימֵהּ 𝔇 3,1; אַתַּרוּ (Iptv, נתר) 4,11.

h Haqṭēl auch in der Bauinschrift des Barrekub (הושבני er hat mich gesetzt; היטבתה ich habe es schön gemacht). Assuan nur Haqṭēl H 6; Eleph. 1,16. Also ist ה nicht „Hebraismus". ‖ Zu ה in הת vgl. הלתחם der Mesa-Inschrift u. Da. 201. Eleph. 1 אִתְעַשַׁת sei bedacht; Assuan K 2 אִשְׁתַּוִּין wir sind übereingekommen; aber äg.-aram. Ostrakon Ephem. **2**, 237 הִזְדַּהֲרוּ.

§ 13. Tempora und Modi.

a 1. Perfectum. α, Die Verwendung als tempus historicum ist viel häufiger als im BH, welches das Impf. consec. vorzieht, vgl. 2,12 usw. ‖ β, Perfectum confidentiae (propheticum) nur 7,27 יְהִיבַת. ‖ γ, Perf. gleich dem latein. Futurum exactum in einem Bedingungssatze nur 6,6.

b 2. Imperfectum. α, Nur 𝔇 (e 4,12 יְתִיטוּ?) verwendet das Impf. als tempus historicum. In der Mehrzahl der Fälle dauerten die erzählten Facta kürzere oder längere Zeit, oder sie wurden wiederholt; aber nicht 4,31. 33; 6,20; 7,16; vgl. HGr § 64 *g*. Meist geht vom Impf. getrenntes ו voran: 4,2[b]. 8. 16. 17. 30. 31; unmittelbar vor dem Impf. steht ו 4,2[a]. Impf. ohne ו nach בֵּאדַיִן 6,20, nach בַּהּ־זִמְנָא 4,33 {vgl. BH אָז mit Impf.}. Nicht selten wechseln in der Erzählung Perf. und Impf. miteinander. ‖ β, Impf. in Temporalsätzen nach עַד־דִּי 4,20. 22. 29, nach עַד e 4,21; 5,5, gleich dem latein. Fut. exactum.

c 3. Der Jussiv (Optativ) wird gewöhnlich durch das ein-

fache Impf. ausgedrückt: 2, 7 יֵאמַר er möge sagen; 3, 5 תִּפְּלוּן ihr sollt niederfallen. Die wenigen Fälle eines äußerlich erkennbaren Jussivs (Modus apocopatus) sind: יֵאבַדוּ Jer, אַל־יְשַׁתַּנּוֹ u. אַל־יְבַהֲלוּךְ 5, 10 vgl. אַל־יְבַהֲלָךְ 4, 16 (אַל־תְּהוֹבֵד 2, 24).

Eleph. 1, 6. 2, 5 יְהַעְדוֹ sie sollen entfernen; 1, 8 יְנַדְּשׁוּ zerstören; Assuan M וְיַעְרְכַה er richte sie her, יִכְתְּבוּהָ sie sollen sie aufschreiben; CIS **2**, 1, S. 137 יֵאכַלוּ; Inschrift von Taimâ Z. 14 יְנַסְּחוּהִי sie mögen ihn entfernen. Vgl. noch § 6 m η.

d 4. Participium. Das Part. hat, wie im Syr., nicht nur im Qal, sondern auch im Qaṭṭil und im Haqṭēl außer der aktiven auch eine rein passive Form, vgl. § 14, 5.

e Die rein passiven Partt. drücken die Vollendung aus: das Haus דִּי הֲוָא בְנֵה welches gebaut worden war, ὃς ἦν οἰκοδομημένος e 5, 11. — Die andren Partt. (auch die von Medialstämmen) stehen für das Impf.: וְחַכִּימַיָּא מִתְקַטְּלִין waren nahe daran getötet zu werden 2, 13 {Syr. Nö § 278 A}. Sie sind daher oft durch ein Präsens zu übersetzen, zB מִתְבְּנֵא ist im Bau begriffen e 5, 8, vgl. e 7, 19.

f Zum Ausdruck der Dauer dient die Verbindung mit הֲוָה, zB 2, 31. 43; 5, 19; 6, 3; e 6, 10 (BH Gn 1, 6 יְהִי מַבְדִּיל).

g Auch das Part. wird als tempus historicum gebraucht (e nur 5, 3): α, nach einem Perf. und ו, ohne neue Bezeichnung des Subj.: עֲנוֹ . . וְאָמְרִין sie antworteten und sprachen (5 mal; danach lese man 3, 24 עֲנוֹ für עָנַיִן); קְרִבוּ וְאָמְרִין 6, 13; vgl. 5, 1. 5. 15; e 5, 3. ‖ β, nach אֱדַיִן oder בֵּאדַיִן. Mit folgendem Subj. ב׳ מִתְכַּנְּשִׁין אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא darauf versammelten sich die Satrapen 3, 3, vgl. 3, 26 f; 4, 4; 5, 8. 17. Nach dem Subj.: א׳ מַלְכָּא מִתְבָּהַל da wurde der König bestürzt; vgl. 6, 6. Einmal nach בַּהּ זִמְנָא כְּדִי 3, 7. {So Syr. כַּד Nö § 275}. — Am Satzanfange ist also in der häufigen Formel עָנֵה פ׳ וְאָמַר NN antwortete und sprach 2, 5 etc., in עָנֵה וְאָמַר 2, 15; 3, 19. 24 ff, und קָרֵא מַלְכָּא בְּחַיִל der König rief laut 5, 7 עֲנָה, bezw. קְרָא zu vokalisieren.

h Das Partt. kann (vgl. HGr § 85 *dd*; Ges. § 116 *s*) auch sonst ohne Subj. stehn, wenn dies ein Pron. der 3. Person sein würde: עָבֵד nach seinem Willen tut er (Gott) 4, 32; מִתְבְּנֵא es (das Haus) wird gebaut e 5, 16. Oft im Plur.: דָּבְחִין man schlachtet e 6, 3. Der Pl. läßt sich dann mehrfach gut durch ein Passiv übersetzen: לְכֹם מְהוֹדְעִין euch wird kund getan e 7, 24; אָמְרִין man sagte = es wurde gesagt d 7, 5.

i 5. Auch beim Verbum finitum entspricht der Plural der 3. Person häufig unsrem „man“, bezw. einem passivischen Ausdruck, zB: לִבְבֵהּ יְשַׁנּוֹן man wird sein Herz verwandeln = sein H. wird verwandelt werden 4, 13; דָּקוּ man zermalmte = sie wurden zermalmt 2, 35. — Zweifelhaft ist gleicher Gebrauch der 3. sg. (e 4, 15 יְבַקַּר).

k 6. Der Infinitiv wird fast ausschließlich in Verbindung mit לְ gebraucht. Das Obj. steht dann häufiger vor als nach dem Inf. (§ 7 *o*): sie vermochten nicht כְּתָבָא לְמִקְרֵא die Schrift zu lesen 5, 8, vgl. 2, 9. 10. 16. 18 etc.

§ 14. Paradigma des starken Verbums.

1. Perfectum.

1.	m. 2.	f.	3.	
כִּתְבֵת	כְּתַ֫בְתָּ, כְּתַבְתְּ	כִּתְבַת	כְּתַב	sg. Qal.
כְּתַ֫בְנָא	כְּתַבְתּוּן	כְּתַ֫בָה Q	כְּתַ֫בוּ	pl.
	°הִתְכְּתֵ֫בְתָּ (בְתְּ)	הִתְכְּתֶ֫בֶת	°הִתְכְּתֵב	sg. Hith.
°הִתְכְּתֵבְנָא	°הִתְכְּתֵבְתּוּן	°הִתְכְּתִבָה Q	הִתְכְּתִבוּ	pl.
°כַּתְּבֵת	°כַּתֵּבְתָּ (בְתְּ) *	°כַּתֶּבֶת (תְּבַת ?)	כַּתִּב (תַּ)	sg. Qa.
°כַּתֵּבְנָא	°כַּתֵּבְתּוּן*	°כַּתִּבָה Q	כַּתִּבוּ	pl.
הִתְכַּתְּבֵת	הִתְכַּתַּבְתָּ (בְתְּ ?)	°הִתְכַּתֶּבֶת	הִתְכַּתַּב	sg. Hithqa.
הִתְכַּתַּבְנָא	הִתְכַּתַּבְתּוּן (תִּבְ)	°הִתְכַּתָּבָה Q	הִתְכַּתַּבוּ	pl.
°הַכְתְּבֵת	הַכְתַּבְתָּ (בְתְּ)	°הַכְתֶּבֶת (תְּבַת ?)	הַכְתֵּב	sg. Ha.
הַכְתֵּבְנָא	°הַכְתֵּבְתּוּן	°הַכְתִּבָה Q	הַכְתִּבוּ	pl.

3. Imperfectum.

1.	m. 2.	f.	3.	
°אֶכְתֻּב	תִּכְתֻּב	תִּכְתֻּב	יִכְתֻּב	sg. Qal
נִכְתֻּב	תִּכְתְּבוּן	יִכְתְּבָן	יִכְתְּבוּן	pl.
°אֶתְכְּתֵב	°תִּתְכְּתֵב	תִּתְכְּתֵב (תֶּ)	יִתְכְּתֵב (תֶּ)	sg. Hithq.
נִתְכְּתֵב	תִּתְכַּתְבוּן	יִתְכַּתְבָן	יִתְכַּתְבוּן	pl.
°אֲכַתֵּב	תְּכַתֵּב	°תְּכַתֵּב	°יְכַתֵּב (תִּ)	sg. **Qa.
נְכַתֵּב	תְּכַתְּבוּן	יְכַתְּבָן	יְכַתְּבוּן	pl.
אֶתְכַּתַּב	תִּתְכַּתַּב	תִּתְכַּתַּב	יִתְכַּתַּב	sg. Hithqa.
°נִתְכַּתַּב	°תִּתְכַּתְּבוּן	°יִתְכַּתְּבָן	°יִתְכַּתְּבוּן	pl.
°אֲהַכְתִּב	°תְּהַכְתִּב	תְּהַכְתִּב	יְהַכְתִּב (יַכְ')	sg. Ha.
°נְהַכְתִּב	°תְּהַכְתְּבוּן	יְהַכְתְּבָן	יְהַכְתְּבוּן	

* 𝔇 קַבֵּילְתּוּן, קַבֵּילְתָּא, vgl. Da. 261. 263; Diettrich ZATW 1900, 149.

** Ohne Afformativ BA nur: יְמַלִּל (i), תְּקָרֵב (ē); 𝔇 fast ausnahmslos: ē.

2. Imperativus.

כְּתֻ֫בוּ pl.	כְּתֻ֫בִי f.	כְּתֻב sg.	Qal.
°כַּתִּבוּ	°כַּתִּבִי	°כַּתֵּב	Qa.
°הַכְתִּבוּ	°הַכְתִּבִי	הַכְתֵּב	Ha.

4. Infinitivus.

לְהִתְכְּתָבָה	Hithq.	לְמִכְתַּב	Qal.
לְהִתְכַּתָּבָה	Hithqa.	לְכַתָּבָה	Qa.
לְשַׁכְלָלָה	Šaqṭ.	לְהַכְתָּבָה	Ha.

5. Participium.

כְּתִיב Qᵉṭîl	כָּתְבִין, כָּתְבָן pl.	כָּתֵב, כָּתְבָה f. Qal
°מְכַתַּב Pass.	מְכַתְּבִין pl.	מְכַתֵּב, מְכַתְּבָה Qa.
°מְהַכְתַּב Pass.	מְהַכְתְּבִין pl.	°מְהַכְתִּב (מַכְתִּב usw), מְהַכְתְּבָה Ha.
	מִתְכַּתְבִין pl.	מִתְכְּתֵב, מִתְכַּתְבָה Hithq.
	מִתְכַּתְּבִין pl.	מִתְכַּתַּב, מִתְכַּתְּבָה Hithqa.

§ 15. Flexion des starken Verbums.

I. Allgemeines und Qal. 1. Perfectum. *a*

Sing. 3. m. —: כְּתַב; intr. קְרֵב u. יְכִל.

3. f. ַת: סִלְקַת, der Vokal des zweiten Radikals fällt aus, weil in offener Silbe vor der Tonstelle § 4 *a*. Einmal נֶפְקַת Sᵉgol 2, 13. Intr.* בְּטֵלַת c 4, 24 {𝔒 נְסֵבַת, יְלֵדַת} — Zuweilen nach § 5 *a* אֲמָ֫רֶת, הִתְגְּזֶרֶת, הִשְׁתְּכַחַת, הַדֶּקֶת, הֵיתָיִת (§ 17 *b*).

2. m. תָּ und תְּ: יְהַבְתְּ, יְדַעְתָּ; intr.: יְכֵלְתְּ, תְּקֵפְתְּ. ‖ 2. f. תִּי? (Assuan nur תי: D רְחַמְתִּי es beliebt dir, F עבדתי, ימאתי du hast geschworen. 𝔒 תְּ.)

Die Aussprache *tā* der 2. m. ist als die ältere erwiesen durch חזיתה 2, 41, תקלתא 5, 27 und häufiges תא in 𝔗 {Dt 28, 33. 36 usw; Da. 260 f}.

1. ַת: יִדְעֵת. Aus *qaṭaltu* wurde durch Abfallen des Auslauts *qaṭalt* קִטְּלֶת. Diese Segolatform findet sich noch in הַשְׁכַּ֫חַת 2, 25, הֲקֵימֶת 3, 14, שָׂמֶת c 6, 12 (§ 21 *b.d*). — Die gewöhnliche Form קִטְלֵת entstammt der Tendenz, die Segolatformen zu beseitigen, vgl. BH לְבַ֫עַל u. BA לִבְעֵל. So Chr. Sarauw, Aramäische Perfektformen, Zeitschr. f. Assyriologie 1909, 54—63. JBarth, ZDMG 1903, 771 f. nimmt Analogiebildung nach ל״י an: הֲוֵית.

Plur. 3. m. וּ (unbetont § 5 *b*): כְּתַ֫בוּ; intr. קְרִבוּ. *b*

3. f. nur Q ָה: נְפַ֫לָה (וּ K) 7, 20, vgl. 5, 5; 7, 8. 𝔒 בְּלַ֫עָא sie verschlangen, רְכִיבָא sie ritten. Auch Syr., Arab., Äthiop. u. Babyl. haben für die 3. f. pl. eine besondre Form.

---

* Die Ausdrücke „trans." u. „intr." beziehen sich da, wo von der Flexion des Qal die Rede ist, nur auf die Bildungsweise, nicht auf die Bedeutung.

2. m. תּוּן: שְׁלַחְתּוּן. {2, 8 hat חזיתון in DJL *ô* wie im Syr.}
2. f.? {𝔒 תִּין, Syr. תֵּין}
1. נָא: שְׁלַחְנָא, intr. שְׁאֵלְנָא. (Assuan ןָ).

c *2.* Imperativus. Qal. m. פְּרֻק, intr. אֱמַר; f. אֱכֻלִי, intr. אֱמַרִי ‖ Plur. m. שְׁבֻקוּ, intr. אֱמַרוּ; f. 𝔗 שְׁמַעָא Da. 275. 278.

i-Iptv nur e 5, 15 אֱזִל Milʿēl für אֱזַל, § 17 *a*.

d *3.* Imperfectum. Sing. 3. m. oooי: יִסְגֻּד; intr. יִשְׁלַט.
3. f. oooת: תִּסְגֻּד; intr. תִּשְׁלַט.
2. m. oooת: תִּרְשֻׁם; intr. תִּשְׁלַט ‖ 2. f. תoooין {𝔒 תַּעַבְדִין usw}.
1. oooא, אֶסְגֻּד°, intr. אֶשְׁלַט°.

e Pl. 3. m. stets יooooן: יִסְגְּדוּן; Apocopatus § 13 *c*.
3. f. יoooן: יִשְׁכְּבָן mit Präformativ י {wie Arab., Äthiop., Babyl.}.
2. m. תooooן: תִּסְגְּדוּן; f. תoooן {𝔒 תִּקְטְלָן Ex 1, 16}.
1. oooנ: נִסְגֻּד; intr. נִשְׁלַט.

f *i*-Impf. {BH יִתֵּן, יֵשֵׁב usw} nur: יִפֵּל, תִּנְתֵּן § 18 *b*, יִתֵּב § 19 *a*.

g *4.* Infinitivus. Qal stets mit Präformativ מ: לְמִשְׁבַּק usw {vgl. Da. 278f. gegen Driver, Hebrew Tenses[3] § 204. לִבְּנֵא, לֶהֱוֵא § 23 *k. l.* לֵאמַר in Assuan (oft) u. Eleph. 1 Hebraismus} ‖ In den andren Stämmen Endung הָ‌ֽ (eigtl. feminin. Substantiv) לְהִתְקְטָלָה, לְקַטָּלָה usw (אָ‌ֽ wohl nur לְבַטָּלָא e 4, 21; 6, 8; ליצבא ס 7; 19; לחטיא e 6, 17 K); Verbindungsform § 8 *n*.

h *5.* Participium. Qal, act. קָטֵל, zuweilen *i*: יָכִל, f. כָּתְבָה; pass. קְטִיל (Flexion s. § 12 *b*). ‖ Die passivischen Partt. des Qa. u. des Ha. haben *a* beim zweiten Radikal, zB מְכַפֵּת° bindend, מְכַפַּת gebunden, מְהֵימַן (אמן). Mit Flexionsendungen verbunden lauten die passiv. Formen den aktiv. gleich, zB מְכַפְּתִין gebundene 3, 23.

i II. Qaṭṭil. שַׁכִּן, *ē* nur קַבֵּל 6, 1. Plur. קַטִּלוּ. Inf. לְקַטָּלָה.

k III. Haqṭēl. Die Synkopierung des ה unterbleibt viel häufiger als im BH: יְהַשְׁפִּל, מְהַקְרְבִין usw. ‖ Hoqṭal, Šaqṭil § 12 *d. f.*

l IV. In den Medialstämmen der mit einem Zischlaut beginnenden Verba tritt wie im BH der *t*-laut der Vorsilbe hinter den Zischlaut: הִשְׁתְּכַח § 3 *k*.

m V. Suffixa, vgl. § 6, 6; Beispiele § 24 VI. Der Vokal des 2. Radikals fällt aus, wenn er in offne Silbe zu stehn kommen würde: בַּטִּלוּ, aber חַבְּלוּנִי; הַקְרִבוּ, הַקְרְבוּהִי; הוֹדַע, הוֹדְעָךְ.

§ 16. Verba laryngalia.

a Dieselben Lautgesetze wie im BH. 1., statt des Dageš

forte Ersatzdehnung oder virtuelle Verdopplung: Verba med. laryng. und med. ר. ‖ 2. Vorliebe für den *a*-laut: bes. bei den Verba tert. laryng.. (außer א) und tert. ר. Von prim. laryng. merke: עֲבְדֵת (1. sg. Perf.). ‖ 3. Ḥaṭeph für Š^ewa mobile.

Verba primae laryng. — Qal Perf. עֲבַד, אֲמַר, f. אֲמָרַת § 15 *a* 1 *b*
{𝔇 auch אֲכָלַת}, 1. אַמְרֵת; Iptv אֱמַר, אֱכֻלִי, עֲבַדוּ; Impf. יַחְלְפוּן, תַּעַבְדוּן; Inf. לְמֶעְבַּד.

Hithq. Impf. יִתְעֲבֵד, Part. מִתְעֲבֵד.

Ha. Perf. הֶחֱסִנוּ 7, 22, vgl. הֶעְדִּיו § 23 *p*; Impf. יַחְסְנוּן.

Verba mediae laryng. et med. ר. — *α*, Steigerungstämme. *c*
Ersatzdehnung: Qa. Perf. בָּרֵךְ, Impf. תְּקָרֵב, Part. act. מְרָעַע (עַ, weil auch tert. laryng.), Part. pass. מְעָרַב, מְפָרַשׁ; Hithqa. הִתְחָרַךְ, אִתְיָעַטוּ, Part. מִתְבָּהַל. Oder virtuelle Verdopplung: Qa. Impf. יְמַחֵא, אַל־יְבַהֲלוּךְ, יְטַעֲמוּן, יְבַעוֹן (ל״י), Part. מְסַעֲדִין.

β. Ḥaṭeph: Qal Part. יָהֲבִין; Hithq. Impf. יִתְיָהֲבוּן.

Verba tertiae laryng. et tert. ר. — Qal Impf. יִשְׁלַח; Part. *d*
act. יָדַע, אָמַר; pass. שְׁלִיחַ.

Hithq. Perf. הִשְׁתְּכַח, f. הִשְׁתְּכַּחַת 5, 11 u. הִתְגְּזֶרֶת (§ 15 *a* 1), 2. f. sg. הִשְׁתְּכַחַתְּ {vgl. BH לָקַחַתְּ}, pl. אִתְעֲקַרוּ; Impf. יִתְנְסַח.

Qa. Perf. שַׁבַּחְתָּ, הַדַּרְתָּ, שַׁבְּחֵת; pl. שַׁבַּחוּ. בַּקַּרוּ; Iptv בַּדַּרוּ; Impf. יְבַקַּר; Part. act. מְשַׁבַּח, מְהַדַּר (pass. würde ebenso lauten).

Ha. Perf. הַצְלַח, 2. הוֹדַעְתַּנִי (פו״י), 1. הַשְׁכַּחַת 2, 25 (§ 15 *a* 3), הַשְׁכַּחְ; Iptv אַתַּרוּ (נתר); Impf. נְהַשְׁכַּח; Part. מַצְלַח.

§ 17. Verba פ״א.

א ist Kehllaut, vgl. § 16. — Qal. א quiesciert im Impf. und *a*
im Inf. in ē (§ 3 *d* γ): יֵאכֻל, יֵאמַר, יֵאבַדוּ (Jussiv § 13 *c*). Inf.: לְמֵאמַר (לְמֵמַר e 5, 11, Eleph. 3), לְמֵתֵא, לְמֵזֵא, s. לְמֵזְיֵהּ. — Iptv אֱמַר; *i*-Iptv nur אֱזִל e 5, 15 für אֱזַל. Part. pass. אֲזֵה (v. אֲזָא) 3, 22; אֲ vgl. § 3 *c*.

Haqṭēl nach Analogie der פי״י. אֲתָא (§ 23): הַיְתִי bringen *b*
(§ 3 *d*, auch Syr. ܐܰܝܬܺܝ) pl. הַיְתִיו; Inf. לְהַיְתָיָה ‖ אמן: הֵימַן (Syr. *hajmēn*) vertrauen, Part. pass. מְהֵימַן. ‖ הֵיתָיִת (§ 15ᵃ) sie wurde gebracht 6, 18 und הֵיתָיוּ sie wurden g. 3, 13 sind Hoqṭalformen, § 12 *d* (so Mayer Lambert im Univers Israélite, 16. Jan. 1885, pag. 290, und JBarth): *hujthajith* ist zu *hijthajith* zugespitzt, vgl. BH יֵיסַךְ Ex 30, 32, ויישם Gn 24, 33; 50, 26. (Nach Behrmann verkürztes Hittaqṭal, doch vgl. § 12 *d*). Von אתא bildet 𝔇 Gn 33, 11 אִתֵּיתִיאַת. Zu der sehr starken Verkürzung ließe sich etwa Ex 2, 4 וַתֵּתַצַּב für וַתִּתְיַצַּב vergleichen, wenn 𝔐 richtig ist.

c אֲבַד° folgt im Ha. und Ho. der Analogie der פו"י: Impf. תְּהוֹבֵד 2, 24; Inf. לְהוֹבָדָה; הוּבַד. {Syr. so fast alle Verba פ"א.}

§ 18. Verba פ"נ.

a Die Assimilierung des Nûn unterbleibt: α, im suffixlosen Impf. von נתן: תִּנְתֵּן, יִנְתְּנוּן u. im Inf. לְמִנְתַּן; aber יִתְּנִנַּהּ; (Assuan L נתנת du hast gegeben). ‖ β, im Ha. in den vorkommenden Formen von נְפַק und נזק: Perf. הַנְפֵּק, הַנְפִּקוּ; Impf. תְּהַנְזִק; Inf. c. לְהַנְזָקַת § 8*n*; Part. fem. c. מְהַנְזְקַת. Assuan stets יְהַנְפֵּק, אֲהַנְצֵל usw (יַנְפֵּק E 16?). ‖ γ, im Ho. in הָנְחַת.

b Qal Impf. יִפֵּל, תִּנְתֵּן (*i*-impf.). Iptv פְּקוּ, שֵׂא (נְשָׂא § 23*a*β).

c Ha. Impf. mit Assimilierung des נ (vgl. BH נִחַם bereuen) תַּחֵת e. Iptv אֲחֵת e 5, 15 mit aufgehobener Schärfung des ח, vgl. Da. 295 (Andre אַחֵת); אַתַּרוּ (א § 12*g*). ‖ Inf. לְהַצָּלָה. Part. מַצִּל, מְהַחֲתִין e.

§ 19. Verba פ"י.

a I. Verba פו"י. Qal. יְדַע, יְכִל, יְתִב; Impf. mit Assimilierung יִכֻּל (2, 10 יוּכַל u. 5, 16 K תוכל Hebraismus), יִתֵּב 7, 26 (Nö § 175 A; Da. 308—310; Assuan G תלד); v. יְדַע: אִנְדַּע, יִנְדְּעוּן § 3*i*. ‖ Iptv הַב, דַּע (Assuan C תֵּב).

b Ha. (*aw* wird *ô*) Perf. הוֹתֵב, הוֹדַע. | Impf. יְהוֹדַע | Inf. לְהוֹדָעָה s. לְהוֹדָעוּתָךְ § 8*n* | Part. מְהוֹדְעִין; von ל"י: מְהוֹדֵא, מוֹדֵא.

c Ho. nur Perf. 3. f. הוּסְפַת § 12*d*.

d II. Verba פ"י. Qal nur יטב, Impf. יֵיטַב.

e Ha. nur von יבל, Perf. הֵיבֵל bringen, Inf. לְהֵיבָלָה (BH הוֹבִיל; vgl. Nö § 175 B; Assuan B הוטבת, H הוטבתם). מְסוֹבְלִין e s. § 12*e*. *f*.

§ 20. Die Verba הלך und סלק.

a הלך gehn. Qal nur Impf. יְהָךְ (auch Assuan) und Inf. לְמְהָךְ, also mit Schwund des 2. Radikals (Da. § 70, 9). ‖ Qa. (oft in 𝔗), Part. מְהַלֵּךְ. Statt מַהְלְכִין (Ha.) 3, 25; 4, 34 lies מְהַלְּכִין.

b סְלֵק emporsteigen, pl. סְלִקוּ ‖ Ha. hinaufbringen, 3. pl. הַסִּקוּ und Ho. הֻסַּק mit Assimilierung des ל; Inf. Ha. לְהַנְסָקָה § 3*i*.

§ 21. Verba ע"ו und ע"י.

a Steigerungsstämme. α, Verdopplung des Schlußradikals. Nur: Qaṭlēl Part. מְרוֹמֵם, Hithqaṭlal הִתְרוֹמַמְתָּ ‖ β, Verdopplung des halbvokalischen ו, bezw. י. Nur Qa. Inf. לְקַיָּמָה.

b Qal. Perf. Das *ā* der Stammsilbe behält den Ton auch in 3. f. sg. und 1. sg., s. § 15*a*. | קָם, intr. רִם; f. nur סָפַת 4, 30;

2 m. nur שָׂמְתָּ 3, 10 (Andre שַׂ; 𝔒 Vokalverkürzung חַסִּתָּה, תַּבְתּוּן); 1. שָׂמֶת nur c 6, 12; pl. קָמוּ. ‖ Iptv f. קוּמִי; pl. שִׂימוּ. ‖ Impf. יְקוּם; f. תְּקוּם (Assuan G תְּתֻב); pl. יְקוּמוּן; f. Q יְדוּרָן 4, 9. ‖ Part. קָאֵם; pl. קָאְמִין, Q קָיְמִין; c. דָּאֲרֵי Q דָּיְרֵי (§ 3*d*); d. קָאֲמַיָּא (Eleph. 1 צָיְמִין). ‖ Q^{e}tîl שִׂים. Für 6, 18 שָׂמַת ist wahrscheinlich שִׂימַת zu schreiben.

c Hithq^{e}ṭēl. ת ist stets verdoppelt (Dreikonsonantigkeit ist künstlich hergestellt): α, *ā* in der Stammsilbe. Impf. יִתְּשָׂם, יִתְּשָׂמוּן, Part. מִתְּשָׂם. ‖ β, *î* יִתְּזִין (Str. יִתְּשִׂים). — Vgl. Da. § 70, 7 und zur Stellung des ת vor dem Zischlaut oben § 3*k*.

d Haqṭēl. Perf. הֲקֵים u. הֲקִים, הֲתִיב; 2. הֲקֵימְתָּ (ohne „Trennungsvokal", vgl. 𝔗 Da. 323), 1. הֲקֵימֶת (§ 15*a*); pl. הֲקִימוּ. Mit א (§ 12*g*) s. אֲקִימֵהּ ‖ Impf. יְהָקֵים (, § 4*b*) und יְקִים; f. תְּסַף; 2. m. תְּקִים; pl. יְתִיבוּן und יְהַתִיבוּן ‖ Inf. לַהֲזָדָה, s. לַהֲקָמוּתֵהּ § 8*n*. ‖ Part. מְהָקֵים, מָרִים (*ā*!); pl. f. מְגִיחָן.

e Hoqṭal. Perf. f. הֳקִימַת § 12*d*.

§ 22. Verba ע"ע.

a I. Steigerungsstämme. α, Regelmäßige Bildung. Qa.: מַלִּל; Imp. יְמַלִּל; Iptv קַצִּצוּ; Part. מְמַלִּל, mit Kehllaut מְרָעַע | Hithqa. Part. מִתְחַנַּן 6, 12.

β, Einschiebung von *ô*. Nur אֶשְׁתּוֹמַם (אֶ statt הִ; § 12*eg*.)

b II. In den andren Stämmen nach einem Präformativ stets Ersatzverdopplung des ersten Radikals {HGr § 73*m*}.

c Qal. Perf. עַל, f. נַדַּת, עַלַּת Q (§ *f*); pl. nur דָּקוּ 2, 35 mit Ersatzdehnung statt des Dag. ‖ Iptv גֹּדּוּ. ‖ Impf. f. תֵּרֹעַ statt *tirrō^{a}ε* (*ō* § 4*d*). ‖ Inf. מִחַן ט. ‖ Part. pl. עָלִּין *ā* Q, s. § *f*. (עָאֵל Ephem. 1, 70).

d Haqṭēl. Perf. 3. f. sg. הַדֶּקֶת (§ 15*a*), pl. הַדִּקוּ. ‖ Iptv s. הַעֲלְנִי. ‖ Impf. תַּדִּק; f. s. תַּדֶּקְנָּה. ‖ Inf. לְהָעָלָה ‖ Part. מְהַדִּק, מַדֶּקָה. — ‖ Statt virtueller Verdopplung bei עלל zuweilen נ: Perf. הַנְעֵל (Assuan 1. sg. הַנְעֵלֶת), Inf. לְהַנְעָלָה § 3*i*.

e Hoqṭal. Perf. הֻעַל; pl. הֻעַלוּ. — ‖ שַׁכְלִל § 12*f*.

f III. Die Dreikonsonantigkeit ist erhalten in 3 Formen: Qal, Perf. עֲלָלַת K, Part. עָלְלִין K § *c*; Ha., Impf. תַּטְלַל.

§ 23. Verba ל"י (ל"א).

a I. α, Die Verba ל"א sind fast ganz mit den ל"י zusammengefallen. Als Lesestütze wird in hinten nicht vermehrten Formen außer ה auch א gebraucht, und zwar stets im Inf. Qal:

לְמִגְלֵא usw (Assuan לְמִבְנֵה), überwiegend im Impf.: יִבְעֵא, יִתְבְּנֵא usw. Schwanken im trans. Perf. Qal und im Part., zB אֲתָה, אֲתָא, הֲוָה, הֲוָא, גְּלָה, גְּלֵא. {Die Gleichheit der Vokale ist wie im BH teilweise Folge künstlicher Gleichmachung.}

β, א als wirklicher Konsonant nur in נְשָׂא: Iptv שַׂא e 5, 15, Hithqa. Part. מִתְנַשְּׂאָה e 4, 19; vgl. noch מָרֵא Herr, s. מָרְאִי ɔ 4, 16. 21 K, מָרִי Q (Eleph. 1 מָרַאן), שָׂנְאָיךְ deine Hasser 4, 16, vielleicht auch מְלָאת sie füllte 2, 35 (Assuan B ימאת du hast geschworen, E, F ימאתי du f., D ימאת ich; suff. K מטאך, מטאני).

b II. Jod als Konsonant zeigt sich, wenn die Form sonst undeutlich geworden wäre:

α, Impf. vor der Endung *ān*, BA nur לֶהֱוְיָן (הֲוָה), 𝔗 יִתְבַּנְיָן usw.

β, Inf. (außer Qal) לְהַשְׁנָיָה, לְהַחֲוָיָה, לְחַטָּיָא e 6, 17 K;

γ, Part. Sg. f. u. Pl., zB: דָּמְיָה, בָּנַיִן § 9 *k*, שָׁנְיָן;

δ, Einzelnes. Inf. Qal vor Suffix: כְּמִצְבְּיֵהּ, לְמֶזְיֵהּ (אֲזָא°); Perf. אִתְכְּרִיַּת § *m*; הֵיתַיִת, הֵיתַיו (אֲתָה) § 17 *b*.

c III. Der Diphthong ַי (§ 3 *f*) bleibt im Perf. des transit. Qal vor *thā*: חֲזַיְתָ u. חֲזַיְתָה. Sonst wird in diesem Perf. ַי vor ת und נ zu ֵי, zB חֲזֵית, בְּעֵינָא, חֲזֵיתוּן (Assuan אֲתֵית, הַעְדֵּת; Eleph. הֲוֵין) — Ausnahme: בְּנַיְתַהּ ich habe sie gebaut 4, 27 (בְּ!)

d IV. Jod quiesciert in *î*. 1. in den Perff. (außer im transit. Qal § *f* α), auch im Qᵉṭîl: הִתְמְלִי, מַנִּי, שְׁוִי. — ו der Pluralendung wird dann ו: Qa. שַׁנִּיו (vgl. BH אָבִיו = אֲבִיהוּ; Jos 14, 8 הִמְסִיו).

e 2. den Iptvv. in der Grundform: חֱוִי (Eleph. הוי); Qa. מֶנִּי e 7, 25 (Milʿēl!, für מַנִּי). שֵׂא § *a* β.

f V. Wegfall des Jod. 1. Am Wortende:

α, Perf. des trans. Qal: ָה, ָא: אֲתָה, אֲתָא, רְבָה; s. בְּנָהִי.

β, Impff. ֵא, ֵה, zB יִבְעֵא, יִקְרֵה; יִתְמְחֵא; יְמַחֵא; יִשְׁתַּנֵּא; יְהַשְׁנֵא; נְהַחֲוֵה. Ausnahme: יִתְקְרֵי 5, 12.

γ. Inf. Qal: ֵא zB לְמִגְלֵא, s. § 3 *d* γ.

δ, Partt. שָׁתֵה, קָרֵא; מִתְבְּנֵא; מְצַלֵּא; מְהַעְדֵּה, מְהַשְׁנֵא; pass. Qal (nach Analogie dieser Partizipia) בְּנֵה, מְנֵא, קְרֵי°.

g 2. Die Endung des männl. Plurals ו im trans. Qal-Perf. und in den Imptvv., ון in den Impff. ist, teilweise durch den Einfluß eines vorangegangenen *a*, zu ו, bezw. ון geworden. Perf. רְמוֹ, הֲווֹ (vgl. כְּתַבוּ). | Iptv הֲווֹ e 6, 6, הֱווֹ c 4, 22, אֱתוֹ (BH אֵתָיוּ); Ha. s. הַחֲוֹנִי. | Impf. יִבְנוֹן; תִּתְרְמוֹן; יִשְׁנוֹן, יִשְׁתַּנּוֹן, יְהַעְדּוֹן. Aber mit Suff. *u*: תְּהַחֲוֻנַּנִי 2, 9.

3. vor der Endung תַ des trans. Qal-Perf. mit Dehnung des Vokals: מְחָת, הֲוָת usw (Andre Pathaḥ). {Vgl. BH Lev 25, 21 עֲשָׂת, 26, 34 הִרְצָת. Da. 342. Auch im Syr. å. Aber im Arab. kurzer Vokal *ġazat* von *ġazāʒ* (tert. *w*) und *ramat* von *ramāʲ* tert. *j*).} *h*

VI. Übersicht und Einzelnes. 1. Qal. *i*

Perf. trans. הֲוָה, הֲוָא, s. בְּנָהִי, f. הֲוָת; 2. הֲוַיְתָ; 1. הֲוֵית; pl. הֲווֹ, s. שַׁנּוֹהִי § 6*p*; 2. חֲזֵיתוּן; 1. רְמֵינָא.

Perf. intr. שְׁתִי°, f. שְׁתִיאַת ⵀ (Assuan K צְבִית du wünschst; G צְבִיַת sie wünscht, vgl. ƀ 4, 21 מטית Kᵉthîb); 1. צְבִית; pl. אִשְׁתִּיו (א protheticum).

Qᵉṭîl שְׁוִי K 5, 21, קְרֵי, גְּלִי u. גֲלִי; pl. רְמִיו.

Iptv חֱיִי, שֵׂא § aβ; pl. הֱווֹ, אֱתוֹ.

Impf. יִבְעֵא, f. תֶּהֱוֵא und תֶּהֱוֵה; 2. תִּקְנֵא (fem. Assuan E תִּצְבִּין); 1. אֶבְעֵא; pl. יִבְנוֹן.

Inf. לְמִבְנֵא, לְמִגְלֵא, s. כְּמִצְבְּיֵהּ; לְמֵזֵא (אֱזָא° § 17*a*), s. לְמֵזְיֵהּ.

Part. בָּעֵה und בָּעֵא, f. דָּמְיָה; pl. שָׁנַיִן § 9*k*; f. שָׁנְיָן. ‖ pass. בְּנֵה, חֲזֵה, אֲזֵה § 17*a*, מְנֵא; f. שְׁנְיָא; pl. m. שְׁרַיִן.

In den Impf.-formen לֶהֱוֵא, לֶהֱוֵה, pl. לֶהֱוֹן, f. לֶהֶוְיָן ist ל absichtlich von den Schriftgelehrten als Präformativ gesetzt, um das Lesen des im BA nicht vorkommenden Gottesnamens יהוה unmöglich zu machen. Die ägyptisch-aramäischen Papyri haben יהוה (Assuan D. K. L, Eleph. 1; Ephem. 2, 224) oder יהוי (Eleph. 3); Plur. יהוון (Str., Blacassianus, s. Cooke, North-Semitic Inscr. S. 207), Tosephta Soṭa 13, 4 [Zuckermandel S. 319]; fem. יהויין pal. Talmud Soṭa 24ᵇ Zeile 35. — Über aram. Impf.-bildung mit ל bezw. נ vgl. Nöldeke, Mand. Gramm. 215—217; WHLowe, The fragment of Talmud Babli Pᵉsachim, Cambridge 1879, 1—8; Da. 264 f. 354; JBarth in: AJSLL **13**, 1—6 (1896/97); Ed. Koenig in ZDMG 1897, 330 - 337. *k*

לִבְּנֵא e 5, 3. 13 ist Schreibfehler für לְמִבְנֵא. Das Dageš in ב ist wohl nur diakritisches Zeichen, bestimmt, die Aufmerksamkeit anzuregen. ‖ לְמִבְנְיָה e 5, 9 ist wohl למבנְיֵהּ (so Eleph. 1. 2. 3) zu lesen. Sonst könnte man die Inf.-formen מִסְגְּיָא Lev 13, 12 Targ. Jeruš. I, מִשְׁתְּיָא u. מֵיתְיָה (אֲתָה), pal. Talmud, vergleichen. *l*

2. Hithqᵉṭēl. Perf. הִתְמְלִי, f. אִתְכְּרִיַּת (mit Festhaltung des Vokals beim zweiten Radikal). *m*

Impf. יִתְבְּנֵא, יִתְקְרֵי § *f* β; f. תִּתְבְּנֵא; pl. תִּתְרְמוֹן. ‖ Part. מִתְבְּנֵא.

3. Qaṭṭil. Perf. מַנִּי; 2. מַנִּיתָ; pl. שַׁנִּיו, שָׁרִיו. *n*

Iptv מֶנִּי e 7, 25 (Milʿēl!, für מַנִּי).

Impf. יְבַלֵּא, s. יְחַוִּנַּנִי; 1. אֲחַוֵּא; pl. יְשַׁנּוֹן, יְבַעוֹן; 1. נְחַוֵּא.

Part. מְצַלֵּא; pl. מְצַלַּיִן. Pass. Part. f. מְשַׁנְיָא (Nûn ohne Dag.).

4. Hithqaṭṭal. Perf. הִתְנַבִּי; pl. אִשְׁתַּנּוֹ 3, 19 K. *o*

Impf. יִשְׁתַּנֵּה, יִשְׁתְּנֵא; pl. יִשְׁתַּנּוֹן und 5,10 יִשְׁתַּנּוֹ § 13*c*.
Part. sg. f. מִתְנַשְּׂאָה § *a*β; pl. m. מִשְׁתָּרַיִן.

p 5. Haqṭēl. Perf. הַגְלִי, הַיְתִי (אֲתָה § 17*b*); pl. הֶעְדִּיו, הַיְתִיו.
Iptv pl. s. הַחֲוֹנִי.
Impf. יְהַשְׁנֵא, יְהַחֲוֵה; pl. יְהַעְדּוֹן; תְּהַחֲוֹן, s. תְּהַחֲוֻנַּנִי; נְהַחֲוֵה.
Inf. לְהַשְׁנָיָה, לְהַיְתָיָה, לְהַחֲוָיָה, constr. vgl. אַחֲוָיַת אֲחִידָן 5,12.
Part. מְהַשְׁנֵא, מְהַעְדֵּה, מַחֵא 5,19 (für *mahjē*з, vgl. Da. § 73. 2).

q 6. Hoqṭal. הֵיתַיִו, הֵיתָיִת § 17*b*.

§ 24. Alle in BA vorkommenden Verbalformen.*

I. Perfectum.

Qal 3. *m. Sg.* כְּתַב, יְדַע; s. סַתְרֵהּ; בְּאֵשׁ, טְאֵב, קְרֵב, שְׁאֵל, שְׁלֵט; שְׁלֵם, יְכִל, יְתִב, סְגֵד, תְּקֵף; עֲבַד, אֲמַר, אֲזַל; s. חַתְמַהּ; קָם, שָׂם; suff. שָׂמֵהּ; רָם; עַל; אֲתָא e. אֲתָה, חֲזָא e, הֲוָה, מְטָא, מְטָה, בְּעָא, בְּעָה, חֲזָה, רְבָה, נְשָׂא; s. בְּנָהִי. ‖ Qᵉṭîl § 12b טְרִיד, יְהִיב, כְּתִיב, קְטִיל, רְשִׁים, שְׁלִיט, | שִׂים e; קְרִי e. גְּלִי, גְּלִי. שְׁוִי K. | Hithq. הִשְׁתְּכַח; הִתְמְלִי. ‖ Qa. בָּרֵךְ, מַלֵּל, קַטֵּל, שַׁכִּן e; קַבֵּל | מַנִּי, רַבִּי. ‖ Hithqa. הִתְחָרַךְ | הִתְנַבִּי. אִשְׁתַּנִּי Q. ‖ Ha. הַנְפֵּק; s. הַשְׁלְטָךְ, הַשְׁלְטֵהּ, הַשְׁלְמַהּ; הַצְלַח | הוֹתֵב e, הוֹדַע. הוֹדְעָךְ; הֵיבֵל e, הֵימִן; הֲקֵים, הֲקִים, הֲתִיב; s. הֲקִימֵהּ, אֲקִימֵהּ; הַנְעֵל (עלל); הַגְלִי e ‖ Ho. הָנְחַת | הוּבַד; הֻסַּק § 20; הֻעַל. ‖ Ša. s. שַׁכְלְלֵהּ | שֵׁיצִיא, שֵׁיזִב. ‖ Ethqo. אֶשְׁתּוֹמַם.

Qal. 3. *f. Sg.* סִלְקַת, תְּקֵפַת, נֶפְקַת, בְּטֵלַת; אֲמַרַת | סָפַת; נַדַּת, עֲלַלַת, עַלַּת Q; הֲוָת, מְחָת, מְטָת, עֲדָת, עֲנָת, רְבָת, מְלָאת; מטית K § 23i. ‖ Qᵉṭîl יְהִיבַת, נְטִילַת, פְּרִיסַת, קְטִילַת | שְׂמַת § 21b? ‖ Hithq. הִתְגְּזֶרֶת, אִתְגְּזֶרֶת, הִשְׁתְּכַחַת | אִתְכְּרִיַּת § 23m. ‖ Ha. הַדֶּקֶת. ‖ Ho. הָחָרְבַת, הוּסְפַת, הֳקִימַת ‖ הֵיתָיִת § 17b.

Qal 2. *m. Sg.* יְדַעְתְּ, רְשַׁמְתְּ, יְכֵלְתְּ; יְהַבְתְּ, עֲבַדְתְּ, תְּקִפְתְּ, שָׂמְתְּ; הֲוַיְתָ; חֲזַיְתָ & חֲזַיְתָה, רְבַיְתָ K. ‖ Qᵉṭîl תְּקִלְתָּא. ‖ Hithq. הִשְׁתְּכַחַתְּ. ‖ Qa. הַדַּרְתָּ, שַׁבַּחְתָּ | מַנִּיתָ. ‖ Ha. הַשְׁפֵּלְתְּ | s. הוֹדַעְתַּנִי, הוֹדַעְתֶּנָא 2,23; הֲקֵימְתָּ. ‖ Hithqatl. הִתְרוֹמַמְתָּ.

* Weggelassen sind nur einige Beispiele für die 3. m. sg. perf. Qal. Stellenangabe nur bei Zweifelhaftem oder sonst Auffälligem. Die Formen sind nach den grammatischen Besonderheiten geordnet.

Qal 1. *Sg.* יִדְעֵת, נִטְלֵת, נִטְרֵת, קִרְבֵת, שִׁמְעֵת, אַמְרֵת, עַבְדֵת | שָׂמֶת e; הֲוֵית, חֲזֵית; צְבִית (intr.); s. בְּנַיְתַהּ § 23c. ‖ Qa. הַדְּרֵת, שַׁבְּחֵת; בָּרְכֵת. ‖ Ha. הַשְׁכַּחַת | הֲקֵימֶת. ‖ Ho. הָתְקְנֵת.

Qal. 3. *Pl.* כְּתַבוּ e, יְהַבוּ, נְפַלוּ, שְׁלַחוּ e; סְלִקוּ, קְרִבוּ, שְׁלִטוּ; אֲזַלוּ e, אֲכַלוּ, אֲמַרוּ, עֲבַדוּ | קָמוּ, שָׂמוּ; דָּקוּ § 22c; אֲתוֹ, בְּעוֹ, הֲווֹ, מְטוֹ, עֲנוֹ, רְמוֹ, שְׁנוֹ; אִשְׁתִּיו (intr.) ‖ Qᵉṭîl. יְהִיבוּ e, כְּפִתוּ, מְרִיטוּ, פְּתִיחוּ | רְמִיו. ‖ Hithq. הִתְרְחִצוּ, אִתְעֲקַרוּ (רָה Q) ‖ Qa. בַּטִּלוּ e, s. חַבְּלוּנִי; בַּקַּרוּ e, שַׁבַּחוּ e | שַׁנִּיו, שָׁרִיו. ‖ Hithqa. הִתְנַדַּבוּ e, אִתְיָעַטוּ, אִשְׁתַּנִּו K 3, 19. ‖ Ha. הַכְרִזוּ, הַלְבִּשׁוּ, הַנְפִּקוּ, הַקְרִבוּ e, הַרְגִּזוּ e, הַרְגִּשׁוּ; s. הַקְרְבוּהִי; הֶחֱסִנוּ, הַשְׁכַּחוּ e | הַסִּקוּ (סלק); הֲקִימוּ e, הֲתִיבוּ, s. הֲתִיבוּנָא e; הַדִּקוּ, הֶעְדִּיו, הַיְתִיו ‖ Ho. הֻעֲלוּ (עלל). הֵיתָיו § 17b ‖ Ša. שַׁכְלִלוּ.

3. *f. Pl.* נְפַלָה Q, נְפַקָה Q, אִתְעֲקַרָה Q. (וּ K, § 15b).

Qal. 2. *m. Pl.* שְׁלַחְתּוּן, חֲזֵיתוּן 2, 8 ‖ Hithqa. הִזְדַּמִּנְתּוּן 2, 9 Q; הזמנתון K.

Qal. 1. *Pl.* שְׁלַחְנָא e, מְלַחְנָה e; שְׁאֵלְנָא e; אֲזַלְנָא e, אֲמַרְנָא e בְּעֵינָא, רְמֵינָא. ‖ Ha. הַשְׁכַּחְנָא; הוֹדַעְנָא e.

II. Imperativus.

m. Sg. פְּרֻק, אֱמַר; אֱזֶל § 17a; הַב, דַּע; חֱיִי, שֵׂא (נשא). ‖ Qa. מַנִּי § 23e. ‖ Ha. הַשְׁלֵם; אֲחֵת § 18c; s. הַעֵלְנִי (עלל).

f. Sg. אֱכֻלִי; קוּמִי.

Qal. *Plur.* שְׁבֻקוּ e; עֲבַדוּ Jer.; אֱמַרוּ; פֻּקוּ (נפק); שִׂימוּ e; גֹּדּוּ; הֱווֹ, אֱתוֹ. ‖ Qa. קַצִּצוּ, s. חַבְּלוּהִי; בַּדַּרוּ. ‖ Ha. אַתַּרוּ (נתר); s. הַחֲוֹנִי.

III. Imperfectum.

Qal. 3. *m. Sg.* יִסְגֻּד, יִלְבַּשׁ, יִסְבַּר, יִשְׁלַט, יִשְׁפַּר, יִשְׁלַח e, יִשְׁמַע; s. יִשְׁאֲלֶנְכוֹן | יֵאכֻל, יֵאמַר; יִפֵּל e, יִנְתֶּן־לֵהּ, s. יִתְּנִנַּהּ; יִתֻּב § 19a, יִכֻּל [יוּכַל 2, 10]; יֵיטַב e; יְהָךְ e § 20; יְקוּם, יְתוּב; יִבְעֵא, יִמְטֵא, יִצְבֵּא, יִשְׁגֵּא e, יִשְׁנֵא, יֶעְדֵּה, יִקְרֵה; לֶהֱוֵה, לֶהֱוֵא § 23k ‖ Hithq. יִתְעֲבֵד e, יִתְעֲבֶד e, יִתְנְסַח e; יִתְיְהֵב | יִתְּשָׂם, יִתְּזִין; יִתְבְּנֵא e, יִתְמְחֵא e, יִתְרְמֵא; יִתְקְרֵי. ‖ Qa. יְמַלִּל; יְבַקַּר e, יְמַגַּר e;

s. יְדַחֲלִנַּנִי; אַל־יְבַהֲלָךְ | יִבְלֵא, יְמַחֵא; s. יְחַוִּנַּנִי, יְחַוִּנַּהּ. ‖ Hithqa. יִתְבַּקַּר e, יִצְטַבַּע, יִשְׁתַּוֵּה, יִשְׁתַּנֵּא. ‖ Ha. יְהַשְׁפִּל | יְהוֹדַע, s. יְהוֹדְעֻנַּנִי; יְקִים, יְהָקִים; יְהַשְׁנֵא e, יְהַחֲוֵה. ‖ Ša. יְשֵׁיזִב, יְשֵׁיזְבִנָּךְ. יְשֵׁיזְבִנְכוֹן.

Qal. 3. *f. Sg.* תִּשְׁלַט | תֵּאכֻל; תְּדוּר, תְּקוּם, תִּנֻּד; s. תְּדֻשִׁנַּהּ; תֵּרֹעַ; תֶּעְדֵּא, תִּשְׁנֵא, תֶּהֱוֵא e, תֶּהֱוֵה. ‖ Hithq. תִּתְיְהִב, תִּשְׁתְּבִק. תִּתְבְּנֵא e. ‖ Hithqa. תִּתְחַבַּל. ‖ Ha. תְּהַנְזִק e | תָּסֻף (סוף); תַּדִּק, s. תַּדֻּקִנַּהּ, תַּטְלֵל.

Qal. 2. *m. Sg.* תִּרְשֻׁם; תִּלְבַּשׁ, תִּשְׁלַט; תִּנְתֵּן e; תִּכֻּל Q 5, 16; תִּנְדַּע; תִּקְנֵא e. ‖ Qa. תְּקָרֵב e. ‖ Ha. תְּהַשְׁכַּח e; אַל־תְּהוֹבֵד 2, 24; תַּחֵת (נחת); תְּקִים.

Qal. 1. *Sg.* אִנְדַּע (ידע); אֶבְעֵא, אֶקְרֵא. ‖ Qa. אֲחַוֵּא. ‖ Ha. אֲהוֹדְעִנֵּהּ.

Qal. 3. *m. Pl.* יִסְגְּדוּן, יִפְלְחוּן, יַחְלְפוּן | יֵאבַדוּ § 13 c; יִנְתְּנוּן e; יִנְדְּעוּן (ידע), יְקוּמוּן, יְדֻרוּן K; יִבְנוֹן, יִקְרוֹן, יִשְׁתּוֹן. לֶהֱוֹן e. ‖ Hithq. יִשְׁתַּמְעוּן, יִתְיַהֲבוּן | יִתְשָׂמוּן ‖ Qa. יְקַבְּלוּן, s. יְשַׁמְשׁוּנֵּהּ; יְטַעֲמוּן, יְבַהֲלֻנַּנִי, יְבַהֲלֻנֵּהּ, יְטַעֲמוּנֵּהּ; אַל־יְבַהֲלוּךְ | יְשַׁנּוֹן, יְבַעוֹן. ‖ Hithqa. יִשְׁתַּנּוֹן; יִשְׁתַּנּוֹ 5, 10. ‖ Ha. יַחְסְנוּן | יְהוֹבְדוּן; יְהוֹדְעוּן, s. יְהוֹדְעֻנַּנִי; יְהַתִיבוּן e & יְתִיבוּן e; יַחְתּוּ 4, 12? e, יְהַעְדּוֹן. ‖ Hišt. יִשְׁתַּכְלְלוּן e.

Qal. 3. *f. Pl.* יִשְׁכְּנָן; יְדוּרָן Q 4, 9; לֶהֶוְיָן.

Qal. 2. *m. Pl.* תִּסְגְּדוּן, תִּשְׁמְעוּן, תַּעַבְדוּן. ‖ תֵּאמְרוּן Jer.; תִּפְּלוּן. ‖ Hithq. תִּתְעַבְדוּן; תִּתְרְמוֹן. ‖ Qa. תְּקַבְּלוּן. ‖ Ha. תְּהוֹדְעוּן e, s. תְּהוֹדְעֻנַּנִי; תְּהַחֲוֹן, s. תְּהַחֲוֻנַּנִי.

1. *Pl.* נִסְגֻּד, נִכְתֻּב e; נֵאמַר. ‖ Qa. נְחַוֵּא. ‖ Ha. נְהַשְׁכַּח; נְהַחֲוֵה.

Modus apocop. (§ 13 c) יֵאבַדוּ; יִשְׁתַּנּוֹ; אַל־יְבַהֲלוּךְ; אַל־יְבַהֲלָךְ.

IV. Infinitivus.

Qal לְמִכְנַשׁ, לְמִפְשַׁר, לְמִשְׁבַּק, s. כְּמִקְרְבֵהּ; לְמֶעְבַּד e | לְמֵאמַר & לְמֵמַר e; לְמִנְתַּן e; לְמְהָךְ (הלך); בְּמִחַן (חנן); לְמִבְנֵא e (לְמִבְנְיָה, לְבִנֵא § 23 *l*), לְמִבְעֵא, לְמִגְלֵא, לְמִקְרֵא, לְמִרְמֵא e. לְמִשְׁרֵא.

s. כְּמִצְבְּיֵהּ; לְמֶחֱזֵא; לְמֵתֵא (אֲתָא), לְמֵזֵא. s. לְמֶזְיֵהּ. ‖ Hithq.
לְהִתְקְטָלָה, בְּהִתְבְּהָלָה. ‖ Qa. לְבַטָּלָא, לְיַצָּבָא. לְבַקָּרָה e, לְחַבָּלָה e.
לְכַפָּתָה, לְנַסָּכָה, לְקַטָּלָה, לְתַקָּפָה, לְקַיָּמָה; לְחַטָּיָא (לְחַטָּאָה Q) e. ‖
הִתְנַדָּבוּת עַמָּא e. ‖ Ha. לְהַשְׁכָּחָה, לְהַשְׁמָדָה, לְהַשְׁפָּלָה,
לְהַנְזָקַת מַלְכִין § 8 n; לְהוֹבָדָה; לְהַצָּלָה. s. לְהַצָּלוּתֵהּ; לְהוֹדָעָה,
s. לְהוֹדָעֻתַנִי, לְהוֹדָעוּתָךְ; לְהֵיבָלָה e, לְהַנְסָקָה (סלק); לַהֲזָדָה, s.
לַהֲתָבוּתָךְ, לַהֲקָמוּתֵהּ; לְהֶעָלָה & לְהַנְעָלָה (עלל); לְהַשְׁנָיָה, לְהַחֲוָיָה,
אַחֲוָיַת אֲחִידָן, לְהַיְתָיָה (אֲתָה). ‖ Ša. לְשַׁכְלָלָה, s. לְשֵׁיזָבוּתָךְ,
לְשֵׁיזָבוּתֵהּ, לְשֵׁיזָבוּתַנָא.

V. Participium.

act., Qal. *m. Sg.* אָנֵס, בָּרֵךְ, חָשֵׁל, יָהֵב, כָּהֵל, נָגֵד, נָפֵק,
עָבֵד, קָטֵל, שָׁאֵל; יָכִל, נָחִת, דָּלֵק, נָזֵק; אָמַר, סָפַר e, יָדַע e,
פָּלַח | קָאֵם; אָתֵה, דָּמֵה, חָזֵה, עָנֵה, שָׁתֵה, בָּעֵה & בָּעֵא, גָּלֵה &
גָּלֵא, צָבֵא, קָרֵא ‖ pass. בְּרִיךְ, גְּמִיר e, דְּחִיל, זְקִיף e; יְדִיעַ e.
שְׁלִיחַ e | שִׂים; בְּנֵה e, חֲזֵה, מְנֵא, שְׁרֵא 2, 22; אֲזֵה § 17 a. ‖
Hithq. מִתְיְהֵב e; מִתְעֲבֵד e; מִתְּשָׂם e, מִתְבְּנֵא. ‖ Qa. act., מְהַלֵּךְ,
מְמַלֵּל, מְשַׁבַּח, מְהַדַּר, מְפַשַּׁר ?5, 12; מְרָעַע; מְצַלֵּא, מְשָׁרֵא ?5, 12. ‖
pass. מְבָרַךְ e, מְעָרַב, מְפָרַשׁ. ‖ Hithqa. מִתְנַדַּב e, מִשְׁתַּכַּל;
מִתְבָּהַל, מִתְנַצַּח, מִשְׁתַּדַּר; מִתְחַנַּן. ‖ Ha. מַשְׁפִּל; מַצְלַח | מַצִּל;
מְהָקִים, מָרִים; מְהַדֵּק; מְהַשְׁנֵא, מְהַעְדֵּה, מַחֵא (חיא), מְהוֹדֵא &
מוֹדֵא ‖ pass. Ha. מְהֵימַן (אמן). ‖ Ša. מְשֵׁיזִב. ‖ Qatl. מְרוֹמֵם.

Qal. *f. Sg.* אָכְלָה, יָכְלָה, כָּתְבָה, רָפְסָה; בָּטְלָא e, עָבְדָא;
d. יָקְדְתָא; דָּמְיָה. ‖ pass. פְּלִיגָה, תְּבִירָה | שְׂנִיָא. ‖ Hithq. מִתְעַבְדָא e.
מִתְיַהֲבָא e ‖ act., Qa. מְמַלֱּלָא. ‖ pass. מְשַׁנְּיָא; ‖ Hithqa. מִתְנַשְּׂאָה e. ‖
Ha. מְהַחְצְפָה & מַחְצְפָה; מְהַנְזְקַת מַלְכִין e; מַדֱּקָה.

Qal. *m. Pl.* אָמְרִין e, דָּבְחִין e, דָּבְקִין, זָבְנִין, חָשְׁחִין, טָרְדִין.
יָדְעִין, יָכְלִין, יָתְבִין, נָפְלִין e, נָפְקִין, סָגְדִין, עָבְדִין e, שָׁמְעִין; c.
יָדְעֵי e, פָּלְחֵי e; דָּחֲלִין, יָהֲבִין, כָּהֲלִין | דָּאֲנִין e, דָּאֲרִין, זָאֲעִין,
קָאֲמִין (Q: דָּיְנִין, דָּיְרִין, זָיְעִין, קָיְמִין), c. דָּאֲרֵי (דָּיְרֵי Q); d.
קָאֲמַיָּא; עָלְלִין (עָלִּין Q); בָּנַיִן e, בָּעַיִן, חָזַיִן, עָנַיִן, שָׁתַיִן. ‖ Qal
pass., חֲשִׁיבִין, שְׁרַיִן. ‖ Hithq. מִתְיַהֲבִין e. ‖ Qal act., מְצַבְּעִין,
מְסַעֲדִין e; מְצַלַּיִן. ‖ pass. מְכַפְּתִין. ‖ Hithqa. מִתְכַּנְּשִׁין, מִתְנַדְּבִין e,

מִתְקַטְּלִין 2, 13, מִשְׁתַּבְּשִׁין; מִתְעָרְבִין | מִשְׁתָּרַיִן. ‖ Ha. מְהַקְרְבִין e,
מַצְלְחִין e, מַהְלְכִין 3, 25? | מְהַחֲתִין (נחת), מְהוֹדְעִין e. ‖ Qô.
מְסוֹבְלִין e § 12 e. f.
Qal. f. Pl. כְּתִבָן, נְקִשָׁן, סְלִקָן | שְׁנִיָן. ‖ pass. פְּתִיחָן. ‖ Qa.
pass., d. מְסַתְּרָתָא. ‖ Ha. מְגִיחָן.

VI. Verbum cum suffixis.*

Perf. 3 sg. [מְטָאנִי]; הַשְׁלְמָךְ. הוֹדְעָךְ, [מְטָאךְ]; בְּנָהִי e;
סַתְרֵהּ, שָׂמֵהּ, הַשְׁלְטֵהּ, [הַשְׁכְּחֵהּ]. הֲקִימֵהּ, אֲקִימֵהּ, שַׁכְלְלֵהּ; חַתְמַהּ,
הַשְׁלְמַהּ; [חַוִּיָנָא, הַחֲוִין; רְשָׁכֹם].
2. sg. הוֹדַעְתַּנִי; הוֹדַעְתֶּנָא.
1. sg. [כְּלִיתָךְ; גְּרֵיתְכִי; יְהַבְתֵּהּ, כְּתַבְתֵּהּ] בְּנַיְתַהּ § 23 c;
[רְשֵׁיתְכֹם].
3. pl. חַבְּלוּנִי; [גְּרוֹכִי] שְׁנוֹהִי § 6 p, [נַדְּשׁוּהִי]. הַקְרְבוּהִי;
הַתִיבוּנָא e.
1. pl. [רְשֵׁינָכֹם].
Imptv. sg. הַעֲלְנִי (עלל) ‖ fem. [הַבְהִי (יהב), הַחְסִנְהִי].
pl. הַחֲוֹנִי; חַבְּלוּהִי.
Impf. I. יְדַחֲלִנַּנִי, יְחַוִּנַּנִי, יְהוֹדְעִנַּנִי; [אֶגְרְנָּךְ. יִגְרְנָּךְ, אֶכְלְאִנָּךְ.
תִשְׁנְאִנָּךְ, יְשִׁימֻנָּךְ]. יְשֵׁיזְבִנָּךְ; אַל־יְבַהֲלָךְ § 13 c; [אֶגְרְנְּכִי. יִגְרְנְּכִי,
אֶרְשֵׁנְּכִי, יִרְשֵׁנְּכִי]; [אֲשַׁלְמֶנְהִי] אֲהוֹדְעִנֵּהּ [תִנְתְּנִנֵּהּ]; יְתִנִנֵּהּ,
תְּהַדְּשִׁנַּהּ, יְחַוִּנֵּהּ, תְּהַקְנֵּהּ, [יַעְרְכֵהּ]; [אֶגְרְנְּכֹם. יִרְשֵׁכֹם] יְשַׁאֲלֻנְכוֹן e,
יְשֵׁיזְבִנְכוֹן.
II. (*un*) יְבַהֲלֻנַּנִי, יְהוֹדְעֻנַּנִי. תְּהוֹדְעוּנַּנִי, תְּהַחֲוֻנַּנִי; אַל־יְבַהֲלוּךְ;
יְשַׁמְּשׁוּנֵּהּ, יְטַעֲמוּנֵּהּ, יְבַהֲלֻנֵּהּ; [יִכְתְּבוּהָ, יִרְשׁוּנְכֹם].
Inf. לְהוֹדָעֻתַנִי; לְהוֹדָעוּתָךְ, לְשֵׁיזָבוּתָךְ; כְּמִקְרְבֵהּ. כְּמִצְבְּיֵהּ,
[לְמִבְנְיֵהּ] לְמֵזְיֵהּ, לְהַצָּלוּתֵהּ, לַהֲקָמוּתֵהּ. לְשֵׁיזָבוּתֵהּ; [לְתָרְכוּתַהּ];
לְשֵׁיזָבוּתַנָא.

* Die Formen in eckigen Klammern finden sich in den ägyptisch-aramäischen Papyri.

I. Liber Esdrae 4, 1–5. 4,24 – 6, 18.

היהודים בימי כורש ודריוש.

[1] וַיִּשְׁמְעוּ צָרֵי יְהוּדָה וּבִנְיָמִן, כִּי בְנֵי הַגּוֹלָה בּוֹנִים הֵיכָל ליהוה אֱלֹהֵי
2 יִשְׂרָאֵל, [2] וַיִּגְּשׁוּ אֶל־זְרֻבָּבֶל וְאֶל־רָאשֵׁי הָאָבוֹת וַיֹּאמְרוּ לָהֶם: נִבְנֶה עִמָּכֶם
כִּי כָכֶם נִדְרוֹשׁ לֵאלֹהֵיכֶם וְלוֹ[a] אֲנַחְנוּ זֹבְחִים מִימֵי אֵסַר חַדֹּן מֶלֶךְ אַשּׁוּר
3 הַמַּעֲלֶה אֹתָנוּ פֹּה. [3] וַיֹּאמֶר לָהֶם זְרֻבָּבֶל וְיֵשׁוּעַ וּשְׁאָר רָאשֵׁי הָאָבוֹת
לְיִשְׂרָאֵל: לֹא לָכֶם וָלָנוּ לִבְנוֹת בַּיִת לֵאלֹהֵינוּ; כִּי אֲנַחְנוּ יַחַד נִבְנֶה
4 ליהוה אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל כַּאֲשֶׁר צִוָּנוּ הַמֶּלֶךְ כּוֹרֶשׁ מֶלֶךְ־פָּרָס. [4] וַיְהִי עַם־
5 הָאָרֶץ מְרַפִּים יְדֵי עַם־יְהוּדָה וּמְבַהֲלִים[b] אוֹתָם לִבְנוֹת. [5] וְסֹכְרִים עֲלֵיהֶם
יוֹעֲצִים לְהָפֵר עֲצָתָם כָּל־יְמֵי כּוֹרֶשׁ מֶלֶךְ פָּרַס וְעַד־מַלְכוּת דָּרְיָוֶשׁ
מֶלֶךְ פָּרָס.

[24] בֵּאדַיִן בְּטֵלַת[c] עֲבִידַת בֵּית אֱלָהָא דִּי בִּירוּשְׁלֶם[d] וַהֲוָת[e]
בָּטְלָא עַד שְׁנַת תַּרְתֵּין לְמַלְכוּת דָּרְיָוֶשׁ מֶלֶךְ פָּרָס.

5,1 וְהִתְנַבִּי חַגַּי נביאה[a] וּזְכַרְיָה בַר עִדּוֹא נְבִיַּאיָּא[b] עַל־יְהוּדָיֵא
2 דִּי בִיהוּד וּבִירוּשְׁלֶם בְּשֻׁם אֱלָהּ יִשְׂרָאֵל עֲלֵיהוֹן. [2] בֵּאדַיִן
קָמוּ זְרֻבָּבֶל בַּר־שְׁאַלְתִּיאֵל וְיֵשׁוּעַ בַּר יוֹצָדָק וְשָׁרִיו לְמִבְנֵא
בֵּית אֱלָהָא דִּי בִירוּשְׁלֶם וְעִמְּהוֹן נְבִיַּאיָּא דִי אֱלָהָא מְסָעֲדִין
3 לְהוֹן. [3] בֵּהּ זִמְנָא אֲתָה עֲלֵיהוֹן תַּתְּנַי פַּחַת עֲבַר נַהֲרָה

---

2. [a] וְלֹא K. ‖ 4. [b] וּמְבַלְּהִים K. ‖ 24. [c] BELP 𝔊; 𝔅 בטְלת. | [d] BLP; 𝔅𝔊 לֵ. | [e] LP𝔊, § 23 h; BE𝔅 והֲוָת.

5, 1. [a] נְבִיָּא Q; Εσδρ. 6, 1 om. | [b] 𝔊, Bibl. Mant.; 𝔅 נְבִיַּאיָּא.

וּשְׁתַר בּוֹזְנַי וּכְנָוָתְהוֹן[c] וְכֵן אָמְרִין לְהֹם: מַן שָׂם לְכֹם טְעֵם
4 בַּיְתָא דְנָה לִבְּנֵא[d] וְאֻשַּׁרְנָא[e] דְנָה לְשַׁכְלָלָה? [4] אֱדַיִן כְּנֵמָא
אֲמַרוּ[f] לְהֹם: מַן אִנּוּן שְׁמָהָת גֻּבְרַיָּא דִּי דְנָה בִנְיָנָא בָּנַיִן?
5 [5] וְעֵין אֱלָהֲהֹם הֲוָת עַל־שָׂבֵי יְהוּדָיֵא וְלָא בַטִּלוּ הִמּוֹ עַד
טַעְמָא לְדָרְיָוֶשׁ יְהָךְ וֶאֱדַיִן יְתִיבוּן נִשְׁתְּוָנָא עַל־דְּנָה.
6 [6] פַּרְשֶׁגֶן אִגַּרְתָּא דִּי שְׁלַח תַּתְּנַי פַּחַת עֲבַר נַהֲרָה וּשְׁתַר
בּוֹזְנַי וּכְנָוָתֵהּ אֲפַרְסְכָיֵא[g] דִּי בַּעֲבַר נַהֲרָה עַל־דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא.
7 [7] פִּתְגָמָא שְׁלַחוּ עֲלוֹהִי וְכִדְנָה כְּתִיב בְּגַוֵּהּ: לְדָרְיָוֶשׁ מַלְכָּא
8 [h] שְׁלָמָא כֹלָּא. [8] יְדִיעַ לֶהֱוֵא לְמַלְכָּא דִּי אֲזַלְנָא לִיהוּד מְדִינְתָּא
לְבֵית אֱלָהָא רַבָּא וְהוּא מִתְבְּנֵא אֶבֶן גְּלָל וְאָע מִתְּשָׂם
בְּכֻתְלַיָּא וַעֲבִידְתָּא[i] דָךְ אָסְפַּרְנָא מִתְעַבְדָא וּמַצְלַח בְּיֶדְהֹם.
9 [9] אֱדַיִן שְׁאֵלְנָא לְשָׂבַיָּא אִלֵּךְ, כְּנֵמָא אֲמַרְנָא לְהֹם: "מַן שָׂם
לְכֹם טְעֵם בַּיְתָא דְנָה לְמִבְנְיָה[k] וְאֻשַּׁרְנָא דְנָה לְשַׁכְלָלָה?"
10 [10] וְאַף שְׁמָהָתְהֹם שְׁאֵלְנָא לְהֹם לְהוֹדָעוּתָךְ, דִּי נִכְתֻּב[l] שֻׁם
11 גֻּבְרַיָּא דִּי בְרָאשֵׁיהֹם[m]. [11] וּכְנֵמָא פִתְגָמָא הֲתִיבוּנָא לְמֵמַר:
"אֲנַחְנָא הִמּוֹ עַבְדוֹהִי דִּי אֱלָהּ שְׁמַיָּא וְאַרְעָא וּבָנַיִן בַּיְתָא,
דִּי הֲוָא[n] בְנֵה מִקַּדְמַת דְּנָה שְׁנִין שַׂגִּיאָן וּמֶלֶךְ לְיִשְׂרָאֵל
12 רַב בְּנָהִי וְשַׁכְלְלֵהּ. [12] לָהֵן מִן־דִּי הַרְגִּזוּ אֲבָהֳתַנָא[o] לֶאֱלָהּ
שְׁמַיָּא יְהַב הִמּוֹ בְּיַד נְבוּכַדְנֶצַּר מֶלֶךְ בָּבֶל כסדיא[p] וּבַיְתָה
13 דְנָה סַתְרֵהּ וְעַמָּה הַגְלִי לְבָבֶל. [13] בְּרַם בִּשְׁנַת חֲדָה לְכוֹרֶשׁ

3. [c] legas: וכנותהּ (Ed. Meyer), cf. v. 6; 6, 6. 13. | [d] בְּ; EL v. 3. 13 לִבְנֵא; § 231. | [e] E v. 3. 13 שׁ Raphe. ‖ 4. [f] LXX εἴποσαν. 𝔐 אֲמַרְנָא. ‖ 6. [g] BELP 𝔊; 𝔅 'אֲפַ. ‖ 8. [h] 𝔅𝔊 דָ Metheg; L Sch·wa mobile, § 4f; BE, Bibl. Mant. sine Metheg. | [i] 𝔅𝔊 Metheg; B, Bibl. Mant. Milʿel; L Sch·wa mobile. ‖ 9. [k] לְמִבְנְיֵהּ ?, § 231. ‖ 10. [l] BELP 𝔊; 𝔅 נכתוב. | [m] E רֵ Çere, cf. 𝔟 7, 6. רָ Hebraismus. 𝔊 רָאשֵׁהֹם sine Jod. ‖ 11. [n] EB הוה. ‖ 12. [o] LP Pathach; 𝔅𝔊 תָ (P אֲבָהֳתַנא). | [p] כַּסְדָּאָה Q; EB 'כשׂ Sîn.

מַלְכָּא דִּי בָבֶל כּוֹרֶשׁ מַלְכָּא שָׂם טְעֵם בֵּית אֱלָהָא דְנָה
14 לִבְּנֵא[q]. [14]וְאַף מָאנַיָּא דִי בֵית אֱלָהָא דִּי דַהֲבָה וְכַסְפָּא, דִּי
נְבוּכַדְנֶצַּר הַנְפֵּק מִן־הֵיכְלָא דִּי בִירוּשְׁלֶם וְהֵיבֵל הִמּוֹ
לְהֵיכְלָא דִּי בָבֶל, הַנְפֵּק הִמּוֹ כּוֹרֶשׁ מַלְכָּא מִן־הֵיכְלָא דִּי
15 בָבֶל וִיהִיבוּ לְשֵׁשְׁבַּצַּר[r] שְׁמֵהּ[s] דִּי פֶחָה שָׂמֵהּ. [15]וַאֲמַר לֵהּ:
אלה[t] מָאנַיָּא שֵׂא אֵזֶל־אֲחֵת[u] הִמּוֹ בְּהֵיכְלָא דִּי בִירוּשְׁלֶם
16 וּבֵית אֱלָהָא יִתְבְּנֵא עַל־אַתְרֵהּ. [16]אֱדַיִן שֵׁשְׁבַּצַּר דֵּךְ אֲתָא
יְהַב אֻשַּׁיָּא דִּי־בֵית אֱלָהָא דִּי בִירוּשְׁלֶם וּמִן־אֱדַיִן וְעַד־
17 כְּעַן מִתְבְּנֵא וְלָא שְׁלִם". [17]וּכְעַן הֵן עַל־מַלְכָּא טָב יִתְבַּקַּר
בְּבֵית גִּנְזַיָּא דִּי מַלְכָּא תַמָּה דִּי בְּבָבֶל[v], הֵן אִיתַי דִּי מִן־
כּוֹרֶשׁ מַלְכָּא שִׂים טְעֵם לְמִבְנֵא בֵּית אֱלָהָא דֵךְ בִּירוּשְׁלֶם.
וּרְעוּת מַלְכָּא עַל־דְּנָה יִשְׁלַח עֲלֶינָא[w].

6,1 [1]בֵּאדַיִן דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא שָׂם טְעֵם וּבַקַּרוּ בְּבֵית סִפְרַיָּא דִּי
2 גִנְזַיָּא[a] מְהַחֲתִין תַּמָּה בְּבָבֶל[b]. [2]וְהִשְׁתְּכַח בְּאַחְמְתָא בְּבִירְתָא[c]
דִּי בְּמָדַי מְדִינְתָּא[d] מְגִלָּה חֲדָה וְכֵן כְּתִיב בְּגַוַּהּ: דִּכְרוֹנָה.
3 [3]בִּשְׁנַת חֲדָה לְכוֹרֶשׁ מַלְכָּא כּוֹרֶשׁ מַלְכָּא שָׂם טְעֵם: בֵּית
אֱלָהָא בִירוּשְׁלֶם בַּיְתָא יִתְבְּנֵא אֲתַר דִּי דָבְחִין דִּבְחִין
וְאֻשּׁוֹהִי[e] מְסוֹבְלִין; רוּמֵהּ[f] אַמִּין שִׁתִּין פְּתָיֵהּ אַמִּין שִׁתִּין.
4 [4]נִדְבָּכִין דִּי אֶבֶן גְּלָל תְּלָתָא וְנִדְבָּךְ דִּי אָע חֲדַת[g] וְנִפְקְתָא

---

13. [q] cf. v. 3. ‖ **14.** [r] LP v. 14 et 16 'שֵׁשְׁבּ Çere. | [s] fortasse dittographia; שָׂמֵהּ sequitur. ‖ **15.** [t] אֵל Q, אֵלֶּה K (L sine Q). | [u] L𝔅𝔊; BE אַחֵת, § 18c. ‖ **17.** [v] aut תמה aut די בבבל videtur delendum esse. | [w] L𝔊 עלֶינא.

6, 1. [a] Wellhausen: בבית גנזיא די ספריא. | [b] Fortasse legendum est די בבבל; alii delent בבבל. ‖ **2.** [c] LP𝔊; תָּ BE𝔅 (B𝔅 Merʾkha ante T·bir). | [d] conf. 5, 8. ‖ **3.** [e] Paul Haupt ואֶשׁהי. | [f] אָרְכֵּהּ ?, cf. 1 Reg. 6, 2. ‖ **4.** [g] LXX εἷς = חַד.

מִן־בֵּית מַלְכָּא תִּתְיְהִב[h]. [5]וְאַף מָאנֵי בֵית אֱלָהָא דִּי דַהֲבָה
וְכַסְפָּא, דִּי נְבוּכַדְנֶצַּר הַנְפֵּק מִן־הֵיכְלָא דִי בִירוּשְׁלֶם וְהֵיבֵל
לְבָבֶל, יַהֲתִיבוּן וִיהָךְ לְהֵיכְלָא דִי בִירוּשְׁלֶם לְאַתְרֵהּ, וְתַחֵת
בְּבֵית אֱלָהָא. — [6]"כְּעַן תַּתְּנַי פַּחַת עֲבַר נַהֲרָה שְׁתַר בּוֹזְנַי[i]
וּכְנָוָתְהוֹן[k] אֲפַרְסְכָיֵא[l] דִּי בַּעֲבַר נַהֲרָה רַחִיקִין[m] הֲווֹ מִן־
תַּמָּה. [7]שְׁבֻקוּ לַעֲבִידַת[n] בֵּית אֱלָהָא דֵךְ[n]. פַּחַת יְהוּדָיֵא[o]
וּלְשָׂבֵי יְהוּדָיֵא בֵּית אֱלָהָא דֵךְ יִבְנוֹן עַל־אַתְרֵהּ. [8]וּמִנִּי
שִׂים טְעֵם, לְמָא דִי תַעַבְדוּן[p] עִם־שָׂבֵי יְהוּדָיֵא[q] אִלֵּךְ,
לְמִבְנֵא בֵּית אֱלָהָא דֵךְ, וּמִנִּכְסֵי מַלְכָּא דִּי מִדַּת עֲבַר
נַהֲרָה אָסְפַּרְנָא נִפְקְתָא תֶּהֱוֵא מִתְיַהֲבָא לְגֻבְרַיָּא אִלֵּךְ,
דִּי־לָא לְבַטָּלָא. [9]וּמָה חַשְׁחָן וּבְנֵי תוֹרִין וְדִכְרִין וְאִמְּרִין[r]
לַעֲלָוָן לֶאֱלָהּ שְׁמַיָּא חִנְטִין מְלַח חֲמַר וּמְשַׁח כְּמֵאמַר
כָּהֲנַיָּא דִי בִירוּשְׁלֶם לֶהֱוֵא מִתְיְהֵב לְהֹם יוֹם בְּיוֹם, דִּי־לָא
שָׁלוּ, [10]דִּי־לֶהֱוֹן מְהַקְרְבִין נִיחוֹחִין לֶאֱלָהּ שְׁמַיָּא וּמְצַלַּיִן
לְחַיֵּי מַלְכָּא וּבְנוֹהִי. [11]וּמִנִּי שִׂים טְעֵם, דִּי כָל־אֱנָשׁ דִּי
יְהַשְׁנֵא פִּתְגָמָא דְנָה יִתְנְסַח אָע מִן־בַּיְתֵהּ וּזְקִיף יִתְמְחֵא
עֲלֹהִי וּבַיְתֵהּ נְוָלוּ יִתְעֲבֵד עַל־דְּנָה. [12]וֵאלָהָא דִּי שַׁכִּן שְׁמֵהּ
תַּמָּה יְמַגַּר כָּל־מֶלֶךְ וְעַם דִּי יִשְׁלַח יְדֵהּ לְהַשְׁנָיָה לְחַבָּלָה
בֵּית אֱלָהָא דֵךְ דִּי בִירוּשְׁלֶם. אֲנָה דָרְיָוֶשׁ שָׂמֶת טְעֵם,
אָסְפַּרְנָא יִתְעֲבִד[s].

---

[h] EL Çere; pariter יִתְעֲבֵד 6,12 et 7,21. ‖ **6.** [i] Εσδρ., Guthe 'וּשְׁתַר ב, cf. 5, 3.6. | [k] leg. וּכְנָוָתֵהּ, cf. 5,3. | [l] cf. ad. 5,6. | [m] BL𝔊; E𝔅 ךְ Sch'wa. ‖ **7.** [n] Εσδρ., Guthe 'לַעֲבִד אֱלָהָא זרבבל פחת י' ולשבי. | [o] Ed. Meyer: יָהוּד, cf. Hag. 2, 2.21. ‖ **8.** [p] BEP𝔊; 'תַעְ L𝔅; cf. 7,18. | [q] E יְהוּדָאֵי Q, cf. ad 4,12. ‖ **9.** [r] E v. 9.17; 7,17 מּ Raphe. ‖ **12.** [s] Conf. ad v. 4.

13 [13]אֱדַיִן תַּתְּנַי פַּחַת עֲבַר נַהֲרָה שְׁתַר בּוֹזְנַי[t] וּכְנָוָתְהוֹן[u], לָקֳבֵל
14 דִּי שְׁלַח דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא כְּנֵמָא, אָסְפַּרְנָא עֲבַדוּ. [14]וְשָׂבֵי יְהוּדָיֵא
בָּנַיִן וּמַצְלְחִין בִּנְבוּאַת חַגַּי נביאה[v] וּזְכַרְיָה בַּר עִדּוֹא[x] וּבְנוֹ
וְשַׁכְלִלוּ מִן־טַעַם[y] אֱלָהּ יִשְׂרָאֵל וּמִטְּעֵם כּוֹרֶשׁ וְדָרְיָוֶשׁ
15 וְאַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא מֶלֶךְ פָּרָס. [15]ושיציא[z] בַּיְתָה דְנָה עַד יוֹם
תְּלָתָה[a] לִירַח אֲדָר, דִּי הִיא שְׁנַת שֵׁת לְמַלְכוּת דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא.
16 [16]וַעֲבַדוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל כָּהֲנַיָּא ולויא[b] וּשְׁאָר בְּנֵי גָלוּתָא חֲנֻכַּת
17 בֵּית אֱלָהָא דְנָה בְּחֶדְוָה, [17]וְהַקְרִבוּ לַחֲנֻכַּת בֵּית אֱלָהָא
דְנָה תּוֹרִין מְאָה דִּכְרִין מָאתַיִן אִמְּרִין אַרְבַּע מְאָה וּצְפִירֵי
עִזִּין להטיא[c] עַל־כָּל־יִשְׂרָאֵל תְּרֵי עֲשַׂר לְמִנְיָן שִׁבְטֵי יִשְׂרָאֵל.
18 [18]וַהֲקִימוּ כָהֲנַיָּא בִּפְלֻגָּתְהוֹן ולויא[d] בְּמַחְלְקָתְהוֹן עַל־עֲבִידַת
אֱלָהָא דִּי בִירוּשְׁלֶם כִּכְתָב סְפַר מֹשֶׁה.

II. Liber Esdrae 4,6—23. 7,11—28.

היהודים בימי אחשורוש וארתחששתא.

4,6 [6]וּבְמַלְכוּת אֲחַשְׁוֵרוֹשׁ בִּתְחִלַּת מַלְכוּתוֹ כָּתְבוּ בִשְׁלָם[a] מִתְרְדָת טָבְאֵל
וּשְׁאָר כְּנָוֺתָו שִׂטְנָה עַל־יֹשְׁבֵי יְהוּדָה וִירוּשָׁלָם.
7 [7]וּבִימֵי אַרְתַּחְשַׁשְׂתָּא כָּתְבוּ[b] עַל־אַרְתַּחְשַׁשְׂתָּא מֶלֶךְ פָּרָס, וּכְתָב
הַנִּשְׁתְּוָן כָּתוּב אֲרָמִית וּמְתֻרְגָּם. אֲרָמִית:
8 [8]רְחוּם בְּעֵל טְעֵם וְשִׁמְשַׁי סָפְרָא כְּתַבוּ אִגְּרָה חֲדָה עַל־

---

13. [t] Εσδρ., Guthe וּשְׁתַר ב׳, cf. v. 6. | [u] leg. וכנותהּ, cf. 5,3. ‖ 14. [v] נְבִיָּא Q. | [x] ELP𝔊; עדו B𝔅. | [y] Etiam L 6,14 et 7,23 טַ֫עַם אלה, id est טַעַם. ‖ 15. [z] וְשֵׁיצִי Q (BEL sine Jod post ש). Kautzsch alii coniciunt ושֵׁיצִיו pl. | [a] Εσδρ., Joseph. Ant. XI,4,7, Guthe עשרים ותלתה. ‖ 16. [b] וְלֵוָאֵי Q; pariter v. 18; 7,13.24. LP ולויא sine Q (L 7,13 ולואי). ‖ 17. [c] לְחַטָּאָה Q. ‖ 18. [d] וְלֵוָאֵי Q.

4, 6. [a] Ed. Meyer; 𝔐 כתבו שטנה גו׳. | [b] 𝔐 כְּתַב בשלם מתרדת טבאל ושאר כנותו על־ארת׳ גו׳.

יְרוּשְׁלֶם[c] לְאַרְתַּחְשַׁשְׂתָּא מַלְכָּא כְּנֵמָא׃ 9 [אֱדַיִן] רְחוּם בְּעֵל 9
טְעֵם וְשִׁמְשַׁי סָפְרָא וּשְׁאָר כְּנָוָתְהוֹן, דִּינָיֵא[d] וַאֲפַרְסַתְכָיֵא[e]
טַרְפְּלָיֵא אֲפָרְסָיֵא[f] ארכוי[g] בָבְלָיֵא[h] שׁוּשַׁנְכָיֵא דהוא[i] עֵלְמָיֵא
10 וּשְׁאָר אֻמַיָּא, דִּי הַגְלִי אָסְנַפַּר[k] רַבָּא וְיַקִּירָא וְהוֹתֵב הִמּוֹ 10
בְּקִרְיָה דִּי שָׁמְרָיִן, וּשְׁאָר עֲבַר נַהֲרָה וּכְעֶנֶת. 11 דְּנָה פַּרְשֶׁגֶן 11
אִגַּרְתָּא דִּי שְׁלַחוּ עֲלוֹהִי: עַל־אַרְתַּחְשַׁשְׂתָּא מַלְכָּא. עבדיך[l]
אֱנָשׁ עֲבַר נַהֲרָה וּכְעֶנֶת. 12 יְדִיעַ לֶהֱוֵא לְמַלְכָּא, דִּי יְהוּדָיֵא[m] 12
דִּי סְלִקוּ מִן־לְוָתָךְ עֲלֶינָא[a] אֲתוֹ לִירוּשְׁלֶם. קִרְיְתָא מָרָדְתָּא
וּבְאִישְׁתָּא[b] בָּנַיִן ושורי[c] אשכללו וְאֻשַּׁיָּא יַחִיטוּ[d]. 13 כְּעַן יְדִיעַ 13
לֶהֱוֵא לְמַלְכָּא, דִּי, הֵן קִרְיְתָא דָךְ תִּתְבְּנֵא וְשׁוּרַיָּא יִשְׁתַּכְלְלוּן,
מִנְדָּה בְלוֹ וַהֲלָךְ לָא יִנְתְּנוּן וְאַפְּתֹם[e] מַלְכִים[f] תְּהַנְזִק.
14 כְּעַן כָּלְקֳבֵל[g] דִּי מְלַח הֵיכְלָא מְלַחְנָא וְעַרְוַת מַלְכָּא 14
לָא אֲרִיךְ[h] לַנָא[i] לְמֶחֱזֵא, עַל־דְּנָה שְׁלַחְנָא וְהוֹדַעְנָא לְמַלְכָּא,
15 דִּי יְבַקַּר[k] בִּסְפַר דָּכְרָנַיָּא דִּי אֲבָהָתָךְ. וּתְהַשְׁכַּח בִּסְפַר 15
דָּכְרָנַיָּא וְתִנְדַּע, דִּי קִרְיְתָא דָךְ קִרְיָא מָרָדָא וּמְהַנְזְקַת
מַלְכִין וּמְדִנָן וְאֶשְׁתַּדּוּר עָבְדִין בְּגַוַּהּ מִן־יוֹמָת עָלְמָא; עַל־
דְּנָה קִרְיְתָא דָךְ הָחָרְבַת. 16 מְהוֹדְעִין אֲנַחְנָה לְמַלְכָּא, דִּי, הֵן 16
קִרְיְתָא דָךְ תִּתְבְּנֵא וְשׁוּרַיַּה יִשְׁתַּכְלְלוּן, לָקֳבֵל דְּנָה חֲלָק
בַּעֲבַר נַהֲרָא לָא אִיתַי לָךְ.

---

8. [c] BLP; 𝔅𝔖 לְ ‖ **9.** [d] LXX Δειναῖοι. Εσδρ.: κριταί. ‖ [e] BEL𝔖; P𝔅 ואפְּ'. | [f] BEL אפַּ'. | [g] אַרְכְּוָיֵא Q; BP כְּ; E אַרְכְּוָאֵי Q. | [h] 𝔖 בַּ'. | [i] דֶּהָיֵא Q, E דהאי Q; bene LXX οἵ εἰσιν = דְּהוּא. ‖ **10.** [k] BL Osnappar. ‖ **11.** [l] עַבְדָךְ Q. ‖ **12.** [m] E ubique יהודָאֵי Q; L יהודאי. ‖ **12.** [a] LP עלֶינא. ‖ **13.** [b] 𝔖 ובאִישְׁתָּא K, וּבִשְׁתָּא Q; E וּבְאִישְׁתָּא. | [c] וְשׁוּרַיָּא שַׁכְלִלוּ Q. | [d] Paul Haupt יַחֲטוּן (ע"ע). | [e] ELP (L *w·aftōm*); B ם corr. in ס; 𝔅𝔖 ס. | [f] legas: מַלְכִין, conf. 𝔡 7, 10. ‖ **14.** [g] 𝔐 ubique כָּל־קֳבֵל. | [h] BP𝔖; 𝔅 אַרִיךְ, E אָ', L אוריך | [i] LP; 𝔅𝔖 לָנָא. ‖ **15.** [k] יִתְבַּקַּר.

17 [17] פִּתְגָמָא שְׁלַח מַלְכָּא עַל־רְחוּם בְּעֵל טְעֵם וְשִׁמְשַׁי סָפְרָא
וּשְׁאָר כְּנָוָתְהוֹן דִּי יָתְבִין בְּשָׁמְרָיִן וּשְׁאָר עֲבַר נַהֲרָה: שְׁלָם
18 וּכְעֶת[l]. [18] נִשְׁתְּוָנָא דִּי שְׁלַחְתּוּן עֲלֵינָא[m] מְפָרַשׁ קֱרִי קֳדָמָי.
19 [19] וּמִנִּי שִׂים טְעֵם וּבַקַּרוּ[n] וְהַשְׁכַּחוּ, דִּי קִרְיְתָא דָךְ מִן־יוֹמָת
עָלְמָא עַל־מַלְכִין מִתְנַשְּׂאָה וּמְרַד וְאֶשְׁתַּדּוּר מִתְעֲבֶד־בַּהּ,
20 [20] וּמַלְכִין תַּקִּיפִין הֲווֹ עַל־יְרוּשְׁלֶם וְשַׁלִּיטִין בְּכֹל עֲבַר נַהֲרָה
21 וּמִדָּה[o] בְלוֹ וַהֲלָךְ מִתְיְהֵב לְהוֹן. [21] כְּעַן שִׂימוּ טְעֵם לְבַטָּלָא
גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ, וְקִרְיְתָא דָךְ לָא תִתְבְּנֵא עַד מִנִּי טַעְמָא יִתְּשָׂם.
22 [22] וּזְהִירִין הֱווֹ[p] שָׁלוּ לְמֶעְבַּד עַל־דְּנָה, לְמָה יִשְׂגֵּא חֲבָלָא
לְהַנְזָקַת מַלְכִין.
23 [23] אֱדַיִן מִן־דִּי פַּרְשֶׁגֶן נִשְׁתְּוָנָא דִּי אַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא מַלְכָּא קֱרִי
קֳדָם רְחוּם וְשִׁמְשַׁי סָפְרָא וּכְנָוָתְהוֹן, אֲזַלוּ בִבְהִילוּ לִירוּשְׁלֶם
עַל־יְהוּדָיֵא וּבַטִּלוּ הִמּוֹ בְּאֶדְרָע[q] וְחָיִל.
7,11 [11] וְזֶה פַּרְשֶׁגֶן הַנִּשְׁתְּוָן אֲשֶׁר נָתַן הַמֶּלֶךְ אַרְתַּחְשַׁסְתְּא לְעֶזְרָא הַכֹּהֵן
הַסֹּפֵר סֹפֵר דִּבְרֵי מִצְוֹת יהוה וְחֻקָּיו עַל־יִשְׂרָאֵל.
12 [12] אַרְתַּחְשַׁסְתְּא מֶלֶךְ מַלְכַיָּא לְעֶזְרָא כָהֲנָא סָפַר דָּתָא דִּי
13 אֱלָהּ שְׁמַיָּא. גְּמִיר וּכְעֶנֶת. [13] מִנִּי שִׂים טְעֵם, דִּי כָל־מִתְנַדַּב[a]
בְּמַלְכוּתִי מִן־עַמָּא[b] יִשְׂרָאֵל וְכָהֲנוֹהִי וּלְוִיא[c] לִמְהָךְ לִירוּשְׁלֶם
14 עִמָּךְ יְהָךְ. [14] כָּלְקֳבֵל[d] דִּי מִן־קֳדָם מַלְכָּא וְשִׁבְעַת יָעֲטֹהִי
שְׁלִיחַ[e] לְבַקָּרָה עַל־יְהוּד וְלִירוּשְׁלֶם בְּדָת[f] אֱלָהָךְ דִּי בִידָךְ
15 [15] וּלְהֵיבָלָה כְּסַף וּדְהַב, דִּי מַלְכָּא וְיָעֲטוֹהִי הִתְנַדַּבוּ לֶאֱלָהּ
16 יִשְׂרָאֵל דִּי בִירוּשְׁלֶם מִשְׁכְּנֵהּ, [16] וְכֹל כְּסַף וּדְהַב דִּי תְהַשְׁכַּח

---

17. [l] leg.: וּכְעֶנֶת. ‖ 18. [m] LPG עֲלֵינא. ‖ 19. [n] G קָ. ‖ 21. [o] LPG; ומנדה BEB. ‖ 22. [p] PBG; B הֲוו, cf. Norzi. ‖ 23. [q] ELP; BG רַ.

7, 13. [a] BL דָּ Çere. | [b] P עמה. | [c] וְלֵוָאֵי Q. ‖ 14. [d] conf. 4,14. | [e] Ed. Meyer add. אַנְתָּה. | [f] E כְּדָת Kaph, B בְּדָת et in marg. בדת ק!

בְּכֹל מְדִינַת בָּבֶל עִם הִתְנַדָּבוּת עַמָּא וְכָהֲנַיָּא מִתְנַדְּבִין
לְבֵית אֱלָהֲהֹם דִּי בִירוּשְׁלֶם׃ [17] כָּלְקֳבֵל דְּנָה אָסְפַּרְנָא תִקְנֵא 17
בְּכַסְפָּא דְנָה תּוֹרִין דִּכְרִין אִמְּרִין וּמִנְחָתְהוֹן וְנִסְכֵּיהוֹן,
וּתְקָרֵב הִמּוֹ עַל־מַדְבְּחָה[g] דִּי בֵּית אֱלָהֲכֹם דִּי בִירוּשְׁלֶם׃
[18] וּמָה דִי עליך[h] וְעַל־אחיך[i] יֵיטַב בִּשְׁאָר כַּסְפָּא וְדַהֲבָה 18
לְמֶעְבַּד[k], כִּרְעוּת אֱלָהֲכֹם תַּעַבְדוּן[l]׃ [19] וּמָאנַיָּא דִּי מִתְיַהֲבִין 19
לָךְ לְפָלְחָן בֵּית אֱלָהָךְ הַשְׁלֵם קֳדָם אֱלָהּ יְרוּשְׁלֶם׃ [20] וּשְׁאָר 20
חַשְׁחוּת בֵּית אֱלָהָךְ דִּי יִפֶּל לָךְ לְמִנְתַּן[m] תִּנְתֵּן מִן־בֵּית
גִּנְזֵי מַלְכָּא׃ [21] וּמִנִּי אֲנָה אַרְתַּחְשַׁסְתְּא מַלְכָּא שִׂים טְעֵם 21
לְכֹל גִּזַּבְרַיָּא[n] דִּי בַּעֲבַר נַהֲרָה, דִּי כָל־דִּי יִשְׁאֲלֶנְכוֹן עֶזְרָא
כָהֲנָא סָפַר דָּתָא דִּי אֱלָהּ שְׁמַיָּא אָסְפַּרְנָא יִתְעֲבֵד[o] [22] עַד־ 22
כְּסַף כַּכְּרִין[p] מְאָה וְעַד־חִנְטִין כּוֹרִין מְאָה וְעַד־חֲמַר בַּתִּין
מְאָה וְעַד־בַּתִּין מְשַׁח[q] מְאָה וּמְלַח דִּי לָא כְתָב[r]׃ [23] כָּל־דִּי 23
מִן־טַעַם אֱלָהּ שְׁמַיָּא יִתְעֲבֵד אַדְרַזְדָּא לְבֵית אֱלָהּ שְׁמַיָּא,
דִּי לְמָה לֶהֱוֵא קְצַף עַל־מַלְכוּת מַלְכָּא וּבְנוֹהִי׃ [24] וּלְכֹם 24
מְהוֹדְעִין, דִּי כָל־כָּהֲנַיָּא ולויא[s] זַמָּרַיָּא תָרָעַיָּא נְתִינַיָּא וּפָלְחֵי
בֵּית אֱלָהָא דְנָה מִנְדָּה בְלוֹ וַהֲלָךְ לָא שַׁלִּיט לְמִרְמֵא
עֲלֵיהֹם׃ [25] וְאַנְתְּ[t] עֶזְרָא כְּחָכְמַת אֱלָהָךְ דִּי בִידָךְ מֶנִּי[u] שָׁפְטִין 25
וְדַיָּנִין, דִּי לֶהֱוֺן דאנין[v] לְכָל־עַמָּא[w] דִּי בַּעֲבַר נַהֲרָה לְכָל־

17. g P מדבחה. ‖ 18. h עֲלָךְ Q. | i אֲחָךְ Q. | k L למעבד = לְמֶעְ׳. | l BEP𝔊, cf. 6,8. ‖ 20. m E לִמִנתַּן Çere. Pariter B; at in marg. מן פת דס „unum e verbis pathachatis libri Esdrae“. ‖ 21. n P, Bibl. Rabb. 1516/7 et 1524/5; 𝔊 גִּזְבְ׳, L𝔅 גִּזְבָּ. | o Conf. 6,4 תתיהב. ‖ 22. p BELP𝔊; 𝔅 כִּכְּרִין. | q ועד משח בתין מאה legendum videtur esse. | r EBLP𝔊; 𝔅 כתב Pathach. ‖ 24. s ולואי Q, cf. 6,16. ‖ 25. t EBLP𝔊, alii sine Q. Masora magna in B disertis verbis ait: In libris Danielis et Esdrae ubique אנתה et ואנתה scriptum est, uno loco ואנת עזרא excepto. | u BELP𝔊𝔅 Milʿel. | v דָּיְנִין Q. | w P עמה.

26 יָדְעֵי דָּתֵי אֱלָהָךְ; וְדִי לָא יָדַע תְּהוֹדְעוּן. [26]וְכָל־דִּי לָא לֶהֱוֵא עָבֵד דָּתָא דִי אֱלָהָךְ וְדָתָא דִּי מַלְכָּא אָסְפַּרְנָא דִּינָה לֶהֱוֵא מִתְעֲבֵד מִנֵּהּ, הֵן לְמוֹת הֵן לשרשו[x] הֵן לַעֲנָשׁ נִכְסִין וְלֶאֱסוּרִין:

27 [27]בָּרוּךְ יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבֹתֵינוּ, אֲשֶׁר נָתַן כָּזֹאת בְּלֵב הַמֶּלֶךְ לְפָאֵר

28 אֶת־בֵּית יְהוָה אֲשֶׁר בִּירוּשָׁלָםִ [28]וְעָלַי הִטָּה חֶסֶד לִפְנֵי הַמֶּלֶךְ וְיוֹעֲצָיו וּלְכָל־שָׂרֵי הַמֶּלֶךְ הַגִּבֹּרִים, וַאֲנִי הִתְחַזַּקְתִּי כְּיַד יְהוָה אֱלֹהַי עָלַי וָאֶקְבְּצָה מִיִּשְׂרָאֵל רָאשִׁים לַעֲלוֹת עִמִּי.

III. Liber Danielis 2—7.

2,1 [1]וּבִשְׁנַת שְׁתַּיִם לְמַלְכוּת נְבֻכַדְנֶצַּר חָלַם נְבֻכַדְנֶצַּר חֲלֹמוֹת וַתִּתְפָּעֶם

2 רוּחוֹ וּשְׁנָתוֹ נִהְיְתָה עָלָיו. [2]וַיֹּאמֶר הַמֶּלֶךְ לִקְרֹא לַחַרְטֻמִּים וְלָאַשָּׁפִים וְלַמְכַשְּׁפִים וְלַכַּשְׂדִּים לְהַגִּיד לַמֶּלֶךְ חֲלֹמֹתָיו, וַיָּבֹאוּ וַיַּעַמְדוּ לִפְנֵי

3 הַמֶּלֶךְ. [3]וַיֹּאמֶר לָהֶם הַמֶּלֶךְ: חֲלוֹם חָלָמְתִּי וַתִּפָּעֶם רוּחִי לָדַעַת

4 אֶת־הַחֲלוֹם. [4]וַיְדַבְּרוּ הַכַּשְׂדִּים לַמֶּלֶךְ. אֲרָמִית:

מַלְכָּא לְעָלְמִין חֱיִי, אֱמַר חֶלְמָא לעבדיך[a] וּפִשְׁרָא נְחַוֵּא[b].

5 — [5]עָנֵה[c] מַלְכָּא וְאָמַר לכשדיא[d]: מִלְּתָה[e] מִנִּי אַזְדָּא[f]. הֵן לָא תְהוֹדְעוּנַּנִי חֶלְמָא וּפִשְׁרֵהּ, הַדָּמִין תִּתְעַבְדוּן וּבָתֵּיכוֹן

6 נְוָלִי יִתְּשָׂמוּן; [6]וְהֵן חֶלְמָא וּפִשְׁרֵהּ תְּהַחֲוֹן, מַתְּנָן וּנְבִזְבָּה[g] וִיקָר שַׂגִּיא תְּקַבְּלוּן מִן־קֳדָמָי. לָהֵן חֶלְמָא וּפִשְׁרֵהּ הַחֲוֹנִי.

7 — [7]עֲנוֹ תִנְיָנוּת וְאָמְרִין: מַלְכָּא חֶלְמָא יֵאמַר[gg] לְעַבְדוֹהִי

8 וּפִשְׁרָה[h] נְהַחֲוֵה[i]. — [8]עָנֵה מַלְכָּא וְאָמַר: מִן־יַצִּיב יָדַע

---

26. [x] לְשָׁרְשִׁי Q.

4. [a] לְעַבְדָךְ Q. | [b] JPL𝔊; 𝔅 ה ֵ . Qaṭṭil etiam in DJL 2, 4. 11. 24; 5, 7 (Haqt. 2, 6 etc.). ‖ **5.** [c] § 13 g. | [d] לְכַשְׂדָּאֵי Q. | [e] LP מלתא. | [f] BEJLP 𝔊; 𝔅 אֲזָדא. ‖ **6.** [g] JD ונבַזבה; cf. 5, 17. ‖ **7.** [gg] J *jo'mar*, ita 4, 32, cf. 4, 30 *jo'χul.* | [h] LP𝔅𝔊, etiam Mas. in J; Pesch., Hieron., J הּ ֵ ; cf. 5, 12. | [i] 𝔅 ה ֵ

אֲנָה דִּי עִדָּנָא אַנְתּוּן זָבְנִין, כְּלָקֳבֵל[k] דִּי חֲזֵיתוֹן[l] דִּי אַזְדָּא
מִנִּי מִלְּתָא, [9] דִּי, הֵן חֶלְמָא לָא תְהוֹדְעֻנַּנִי, חֲדָה הִיא
דָתְכוֹן, וּמִלָּה כִדְבָה[m] וּשְׁחִיתָה הזמנתון[mm] לְמֵאמַר קֳדָמַי
עַד דִּי עִדָּנָא יִשְׁתַּנֵּא. לָהֵן חֶלְמָא אֱמַרוּ לִי וְאִנְדַּע דִּי
פִּשְׁרֵהּ תְּהַחֲוֻנַּנִי. — [10] עֲנוֹ כשדיא[n] קֳדָם מַלְכָּא וְאָמְרִין:
לָא אִיתַי[o] אֱנָשׁ עַל־יַבֶּשְׁתָּא דִּי מִלַּת מַלְכָּא יוּכַל[oo] לְהַחֲוָיָה[p],
כְּלָקֳבֵל דִּי כָּל־מֶלֶךְ רַב וְשַׁלִּיט מִלָּה כִדְנָה לָא שְׁאֵל
לְכָל־חַרְטֹּם וְאָשַׁף[q] וְכַשְׂדָּי. [11] וּמִלְּתָא דִי מַלְכָּה שָׁאֵל
יַקִּירָה, וְאָחֳרָן לָא אִיתַי דִּי יְחַוִּנַּהּ קֳדָם מַלְכָּא, לָהֵן אֱלָהִין
דִּי מְדָרְהוֹן[r] עִם־בִּשְׂרָא לָא אִיתוֹהִי. — [12] כְּלָקֳבֵל דְּנָה
מַלְכָּא בְּנַס[rr] וּקְצַף שַׂגִּיא וַאֲמַר לְהוֹבָדָה[s] לְכֹל חַכִּימֵי
בָבֶל. [13] וְדָתָא נֶפְקַת[t] וְחַכִּימַיָּא מִתְקַטְּלִין[u] וּבְעוֹ דָּנִיֵּאל
וְחַבְרוֹהִי לְהִתְקְטָלָה. [14] בֵּאדַיִן דָּנִיֵּאל הֲתִיב עֵטָא וּטְעֵם[uu]
לְאַרְיוֹךְ רַב טַבָּחַיָּא דִּי מַלְכָּא, דִּי נְפַק לְקַטָּלָה לְחַכִּימֵי
בָּבֶל. [15] עָנֵה וְאָמַר לְאַרְיוֹךְ שַׁלִּיטָא דִּי מַלְכָּא: עַל־מָה
דָתָא מְהַחְצְפָה מִן־קֳדָם מַלְכָּא? אֱדַיִן מִלְּתָא הוֹדַע
אַרְיוֹךְ לְדָנִיֵּאל. [16] וְדָנִיֵּאל עַל[v] וּבְעָה[w] מִן־מַלְכָּא דִּי זְמַן[ww]
יִנְתֵּן־לֵהּ וּפִשְׁרָא לְהַחֲוָיָה לְמַלְכָּא. [17] אֱדַיִן דָּנִיֵּאל לְבַיְתֵהּ
אֲזַל וְלַחֲנַנְיָה מִישָׁאֵל וַעֲזַרְיָה חַבְרוֹהִי מִלְּתָא הוֹדַע

---

8. [k] 𝔐 ubique כָּל־קֳבֵל, cf. e 4,14. | [l] DJLP חזיתון ō, cf. Land. 273; Da. 56. 285. ‖ **9.** [m] DJ כַדבא Pathach | [mm] BEP(L) הִזְדְּמִנְתּוּן Q; 𝔅 alii הִזְדַּמִ׳. K הַזְמִ׳ vel הִזַּמִ׳. ‖ **10.** [n] כַשְׂדָּאֵי Q. | [o] BEDJLP 𝔊 ubique plene, 𝔅 אִתַי. | [oo] Hebraismus cf. 5,16 תוכל K; 3, 29 יִכֻּל. D יָכוּל, cf. 3,17. 29; 4,34; 6,21. | [p] J v. 10. 16. 27; 5,15 להחואה Q, cf. ad 6,9. | [q] 𝔊 וְאָשָׁף; D וְאַשָּׁף. ‖ **11.** [r] DJ מדורהון ô. ‖ **12.** [rr] DJ נ Çere. | [s] D𝔅 להובדא. ‖ **13.** [t] DJ נַפְּקַת, L נַפְּקַת. ‖ [u] conf. v. 14; DJ𝔅 Ithq'ṭēl. ‖ **14.** [uu] D וטעום ô. ‖ **16.** [v] EDL עָל; v. 24 EDJ עָל; 4,5 D עָל; 6,11 E עָל. | [w] DL𝔅𝔊; JBE ובעה. | [ww] DJ זְמָן Qameç.

18 [18] וְרַחֲמִין לְמִבְעֵא מִן־קֳדָם אֱלָהּ שְׁמַיָּא עַל־רָזָא דְנָה, דִּי
לָא יְהֹובְדוּן דָּנִיֵּאל וְחַבְרוֹהִי עִם־שְׁאָר חַכִּימֵי בָבֶל.
19 [19] אֱדַיִן לְדָנִיֵּאל בְּחֶזְוָא דִי לֵילְיָא רָזָא גְלִי[x]. אֱדַיִן דָּנִיֵּאל
20 בָּרִךְ[y] לֶאֱלָהּ שְׁמַיָּא, [20] עָנֵה דָנִיֵּאל וְאָמַר: "לֶהֱוֵא שְׁמֵהּ דִּי
אֱלָהָא מְבָרַךְ מִן־עָלְמָא וְעַד־עָלְמָא, דִּי חָכְמְתָא וּגְבוּרְתָא[z]
21 דִּי לֵהּ הִיא. [21] וְהוּא מְהַשְׁנֵא עִדָּנַיָּא וְזִמְנַיָּא, מְהַעְדֵּה מַלְכִין
וּמְהָקֵים מַלְכִין, יָהֵב חָכְמְתָא לְחַכִּימִין וּמַנְדְּעָא לְיָדְעֵי
22 בִינָה. [22] הוּא גָּלֵא עַמִּיקָתָא[a] וּמְסַתְּרָתָא, יָדַע מָה בַחֲשׁוֹכָא
23 ונהירא[b] עִמֵּהּ שְׁרֵא[c]. [23] לָךְ אֱלָהּ אֲבָהָתִי[d] מְהוֹדֵא וּמְשַׁבַּח
אֲנָה, דִּי חָכְמְתָא וּגְבוּרְתָא יְהַבְתְּ לִי; וּכְעַן הוֹדַעְתַּנִי דִּי
24 בְעֵינָא מִנָּךְ, דִּי מִלַּת מַלְכָּא הוֹדַעְתֶּנָא." [e] — [24] כָּל־קֳבֵל דְּנָה
דָּנִיֵּאל עַל עַל־אַרְיוֹךְ דִּי מַנִּי מַלְכָּא לְהוֹבָדָה[f] לְחַכִּימֵי
בָבֶל, אֲזַל וְכֵן אֲמַר לֵהּ: לְחַכִּימֵי בָבֶל אַל תְּהוֹבֵד[g] הַעֵלְנִי
25 קֳדָם מַלְכָּא וּפִשְׁרָא לְמַלְכָּא אֲחַוֵּא.[h] [25] אֱדַיִן אַרְיוֹךְ בְּהִתְבְּהָלָה
הַנְעֵל לְדָנִיֵּאל קֳדָם מַלְכָּא וְכֵן אֲמַר לֵהּ: דִּי הַשְׁכַּחַת[hh] גְּבַר
דִּי[i] מִן־בְּנֵי גָלוּתָא דִּי יְהוּד דִּי פִשְׁרָא לְמַלְכָּא יְהוֹדַע. —
26 [26] עָנֵה מַלְכָּא וְאָמַר לְדָנִיֵּאל דִּי שְׁמֵהּ בֵּלְטְשַׁאצַּר: האיתיך[k]
כָּהֵל לְהוֹדָעֻתַנִי חֶלְמָא דִי חֲזֵית וּפִשְׁרֵהּ?
27 [27] עָנֵה דָנִיֵּאל קֳדָם מַלְכָּא וְאָמַר: רָזָא דִּי מַלְכָּא שָׁאֵל לָא
חַכִּימִין אָשְׁפִין חַרְטֻמִּין גָּזְרִין יָכְלִין לְהַחֲוָיָה לְמַלְכָּא;

---

19. [x] J *gulî*, ita 2,30. | [y] DJE בָּרֵךְ. ‖ **20.** [z] 𝔅𝔊; BDJLP v. 20. 23 Sch'wa mobile, ת Raphe (P v. 20 sine Raphe). ‖ **22.** [a] 𝔅𝔊LP; BE (Syr., Targ.) 'עֲמִ. | [b] וּנְהוֹרָא Q. | [c] De Goeje conicit שְׁרֵא. ‖ **23.** [d] BDJLP𝔊; EB אבהתַי. | [e] BEP𝔅𝔊 תֶּ ‖ **24.** [f] D𝔅𝔊; הָ BEJLP. | [g] DJ תהובַד, L cum ceteris Çere. | [h] 𝔅 הֵ. ‖ **25.** [hh] D השכַּחִית, J חת sine י, cf. ad 3,14. | [i] DJL𝔊 om., B delevit. ‖ **26.** [k] הַאִיתָךְ Q.

28 [28]בְּרַם אִיתַי אֱלָהּ בִּשְׁמַיָּא גָּלֵא[l] רָזִין, וְהוֹדַע לְמַלְכָּא
נְבוּכַדְנֶצַּר מָה דִּי לֶהֱוֵא בְּאַחֲרִית יוֹמַיָּא. חֶלְמָךְ וְחֶזְוֵי
29 רֵאשָׁךְ עַל־מִשְׁכְּבָךְ דְּנָה הוּא. [29]אנתה[m] מַלְכָּא רעיונך[n]
עַל־מִשְׁכְּבָךְ סְלִקוּ מָה דִּי לֶהֱוֵא אַחֲרֵי דְנָה, וְגָלֵא רָזַיָּא
30 הוֹדְעָךְ מָה דִּי לֶהֱוֵא. [30]וַאֲנָה לָא בְחָכְמָה דִּי אִיתַי בִּי
מִן־כָּל־חַיַּיָּא רָזָא דְנָה גֱּלִי לִי; לָהֵן עַל־דִּבְרַת דִּי פִשְׁרָא
31 לְמַלְכָּא יְהוֹדְעוּן וְרַעְיוֹנֵי לִבְבָךְ תִּנְדַּע. [31]אנתה[o] מַלְכָּא
חָזֵה הֲוַיְתָ וַאֲלוּ צְלֵם חַד שַׂגִּיא. צַלְמָא דִּכֵּן רַב וְזִיוֵהּ
32 יַתִּיר קָאֵם לְקָבְלָךְ וְרֵוֵהּ דְּחִיל. [32]הוּא צַלְמָא רֵאשֵׁהּ דִּי
דְהַב טָב, חֲדוֹהִי וּדְרָעוֹהִי דִּי כְסַף, מְעוֹהִי וְיַרְכָתֵהּ דִּי
33 נְחָשׁ, [33]שָׁקוֹהִי דִּי פַרְזֶל, רַגְלוֹהִי מנהון[p] דִּי פַרְזֶל ומנהון[p]
34 דִּי חֲסַף. [34]חָזֵה הֲוַיְתָ עַד דִּי הִתְגְּזֶרֶת אֶבֶן דִּי לָא בִידַיִן
וּמְחָת[q] לְצַלְמָא עַל־רַגְלוֹהִי דִּי פַרְזְלָא וְחַסְפָּא וְהַדֵּקֶת[r]
35 הִמּוֹן. [35]בֵּאדַיִן דָּקוּ[s] כַחֲדָה[t] פַּרְזְלָא חַסְפָּא נְחָשָׁא כַּסְפָּא
וְדַהֲבָא וַהֲווֹ כְּעוּר מִן־אִדְּרֵי קַיִט וּנְשָׂא הִמּוֹן רוּחָא וְכָל־
אֲתַר לָא־הִשְׁתְּכַח לְהוֹן, וְאַבְנָא דִּי מְחָת[u] לְצַלְמָא הֲוָת[u]
36 לְטוּר רַב וּמְלָאת[v] כָּל־אַרְעָא. — [36]דְּנָה חֶלְמָא וּפִשְׁרֵהּ
37 נֵאמַר קֳדָם מַלְכָּא. [37]אנתה[w] מַלְכָּא מֶלֶךְ מַלְכַיָּא דִּי
אֱלָהּ שְׁמַיָּא מַלְכוּתָא חִסְנָא וְתָקְפָּא וִיקָרָא יְהַב לָךְ׃
38 [38]וּבְכָל־דִּי דארין[x] בְּנֵי אֲנָשָׁא חֵיוַת בָּרָא וְעוֹף שְׁמַיָּא יְהַב

---

28. [l] JLP𝔅; BE𝔊 גלה. ‖ 29. [m] אַנְתְּ Q; אַנְתָּה K. | [n] רַעְיוֹנָךְ Q; E ubique עֲ. ‖ 31. [o] אַנְתְּ Q. ‖ 33. [p] מִנְּהֵין, וּמִנְּהֵין Q; cf. Land. 276. L מנהון, ומנהון in textu sine adnotatione, pariter v. 41. 42 et D v. 42 (v. 33. 41 desunt); cf. 7, 8. ‖ 34. [q] JLP; BE𝔅𝔊 ומחת, § 23 h. | [r] JP דֵּ Çere, cf. v. 45. ‖ 35. [s] E דָּקוּ Dagesch, cf. Da. 273. | [t] BJL כחדא. | [u] 𝔅𝔊 מחת, הֲוַת. | [v] 𝔅 ומלאת; E ומלַת, B delevit א. ‖ 37. [w] אַנְתְּ Q. ‖ 38. [x] דָּיְרִין Q.

בִּידָךְ וְהַשְׁלְטָךְ בְּכָלְּהוֹן אנתה[y] הוּא רֵאשָׁה דִּי דַהֲבָא׃

39 [39] וּבָתְרָךְ תְּקוּם מַלְכוּ אָחֳרִי ארעא[z] מִנָּךְ, וּמַלְכוּ תליתיא[a]

40 אָחֳרִי דִּי נְחָשָׁא דִּי תִשְׁלַט בְּכָל־אַרְעָא׃ [40] וּמַלְכוּ רביעיא[b]
תֶּהֱוֵא תַקִּיפָה כְּפַרְזְלָא כָּל־קֳבֵל דִּי פַרְזְלָא מְהַדֵּק וְחָשֵׁל

41 כֹּלָּא[c], וּכְפַרְזְלָא דִּי מְרָעַע כָּל־אִלֵּין[d] תַּדִּק[e] וְתֵרֹעַ׃ [41] וְדִי
חֲזַיְתָה רַגְלַיָּא וְאֶצְבְּעָתָא מנהון[f] חֲסַף דִּי פֶחָר ומנהון[f]
פַּרְזֶל, מַלְכוּ פְלִיגָה תֶּהֱוֵה וּמִן־נִצְבְּתָא דִּי פַרְזְלָא לֶהֱוֵא
בַהּ; כָּל־קֳבֵל דִּי חֲזַיְתָה פַּרְזְלָא מְעָרַב בַּחֲסַף טִינָא

42 [42] וְאֶצְבְּעָת רַגְלַיָּא[ee] מנהון[f] פַּרְזֶל ומנהון[f] חֲסַף, מִן־קְצָת

43 מַלְכוּתָא תֶּהֱוֵה תַקִּיפָה וּמִנַּהּ תֶּהֱוֵא[g] תְבִירָה׃ [43][h] דִּי חֲזַיְתָ
פַּרְזְלָא מְעָרַב בַּחֲסַף טִינָא, מִתְעָרְבִין לֶהֱוֺן בִּזְרַע אֲנָשָׁא
וְלָא לֶהֱוֺן דָּבְקִין דְּנָה עִם־דְּנָה; הֵא כְדִי פַרְזְלָא לָא

44 מִתְעָרַב עִם־חַסְפָּא׃ [44] וּבְיוֹמֵיהוֹן דִּי מַלְכַיָּא אִנּוּן יְקִים
אֱלָהּ שְׁמַיָּא מַלְכוּ, דִּי לְעָלְמִין לָא תִתְחַבַּל וּמַלְכוּתָה
לְעַם אָחֳרָן לָא תִשְׁתְּבִק[i]; תַּדִּק[k] וְתָסֵיף[l] כָּל־אִלֵּין[m] מַלְכְוָתָא

45 וְהִיא תְּקוּם לְעָלְמַיָּא, [45] כָּל־קֳבֵל דִּי חֲזַיְתָ דִּי מִטּוּרָא
אִתְגְּזֶרֶת אֶבֶן דִּי לָא בִידַיִן וְהַדֶּקֶת[n] פַּרְזְלָא נְחָשָׁא חַסְפָּא
כַּסְפָּא וְדַהֲבָא. אֱלָהּ רַב הוֹדַע לְמַלְכָּא מָה דִּי לֶהֱוֵא
אַחֲרֵי דְנָה. וְיַצִּיב חֶלְמָא וּמְהֵימַן[o] פִּשְׁרֵהּ׃

---

[y] אַנְתְּ Q. ‖ **39.** [z] אֲרַע Q, אַרְעָא K. | [a] תְּלִיתָאָה Q. ‖ **40.** [b] רְבִיעָאָה Q. | [c] Milʿel. | [d] L𝔅𝔊, J אילין; BEP אלן, cf. Ginsburg, Massorah I, Nr. 714. | [e] JL תַדִּק, sed v. 44 J תַדִּק. ‖ **42.** [ee] D רְגליא Chireq; pariter 7, 7 (2, 33 etc. desunt) J ubique Chireq. | [f] וּמִנְּהֵין, מִנְּהֵין Q. L ô in textu sine Q. | [g] P תהוה, in margine: ג׳ כת׳ ה׳ (scil. v. 41. 42). ‖ **43.** [h] וְדִי Q. ‖ **44.** [i] DJ תשתבֵק Çere, L cum ceteris Chireq. | [k] DLJ[1] תַדֵּק. | [l] EDJP ותסיף, P in margine: ל׳ ומל׳. | [m] J𝔊 אלין. ‖ **45.** [n] EDJP דֵּ Çere, cf. v. 34. | [o] BEDJL מָ Qameç, cf. 6, 5; Da. 258.

46 [46] בֵּאדַיִן מַלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר נְפַל עַל־אַנְפּוֹהִי וּלְדָנִיֵּאל סְגִד,
47 וּמִנְחָה וְנִיחֹחִין אֲמַר לְנַסָּכָה לֵהּ. [47] עָנֵה מַלְכָּא לְדָנִיֵּאל
וְאָמַר: מִן־קְשֹׁט, דִּי אֱלָהֲכוֹן הוּא אֱלָהּ אֱלָהִין וּמָרֵא[p]
48 מַלְכִין וְגָלֵה רָזִין, דִּי יְכֵלְתָּ לְמִגְלֵא רָזָא דְנָה. [48] אֱדַיִן מַלְכָּא
לְדָנִיֵּאל רַבִּי וּמַתְּנָן רַבְרְבָן שַׂגִּיאָן[q] יְהַב לֵהּ וְהַשְׁלְטֵהּ עַל
49 כָּל־מְדִינַת בָּבֶל וְרַב־סִגְנִין עַל כָּל־חַכִּימֵי בָבֶל. [49] וְדָנִיֵּאל
בְּעָא מִן־מַלְכָּא וּמַנִּי עַל־עֲבִידְתָּא[r] דִּי מְדִינַת בָּבֶל לְשַׁדְרַךְ
מֵישַׁךְ וַעֲבֵד[s] נְגוֹ, וְדָנִיֵּאל בִּתְרַע מַלְכָּא.

3,1 [1] נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא עֲבַד צְלֵם דִּי דְהַב, רוּמֵהּ[a] אַמִּין שִׁתִּין
פְּתָיֵהּ אַמִּין שִׁת[b]. אֲקִימֵהּ בְּבִקְעַת דּוּרָא בִּמְדִינַת בָּבֶל.
2 [2] וּנְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא שְׁלַח לְמִכְנַשׁ לַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא סִגְנַיָּא
וּפַחֲוָתָא אֲדַרְגָּזְרַיָּא גְדָבְרַיָּא דְּתָבְרַיָּא תִּפְתָּיֵא[c] וְכֹל שִׁלְטֹנֵי
מְדִינָתָא, לְמֵתֵא לַחֲנֻכַּת צַלְמָא[d], דִּי הֲקֵים נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא.
3 [3] בֵּאדַיִן מִתְכַּנְּשִׁין אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא סִגְנַיָּא וּפַחֲוָתָא אֲדַרְגָּזְרַיָּא
גְּדָבְרַיָּא דְּתָבְרַיָּא תִּפְתָּיֵא[c] וְכֹל שִׁלְטֹנֵי מְדִינָתָא[dd] לַחֲנֻכַּת
צַלְמָא, דִּי הֲקֵים נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא, וְקָאֲמִין[e] לָקֳבֵל צַלְמָא
4 דִּי הֲקֵים נְבֻכַדְנֶצַּר. [4] וְכָרוֹזָא קָרֵא בְחָיִל: "לְכוֹן אָמְרִין,
5 עַמְמַיָּא אֻמַּיָּא וְלִשָּׁנַיָּא: [5] בְּעִדָּנָא דִּי תִשְׁמְעוּן קָל קַרְנָא
מַשְׁרוֹקִיתָא קִיתָרֹס[f] שַׂבְּכָא פְּסַנְתֵּרִין סוּמְפֹּנְיָה[g] וְכֹל זְנֵי
זְמָרָא, תִּפְּלוּן וְתִסְגְּדוּן לְצֶלֶם[h] דַּהֲבָא, דִּי הֲקֵים נְבוּכַדְנֶצַּר

47. [p] EJLP𝔖; E in marg.: כל אלף. ‖ 48. [q] DE סגיאן, L וסגיאן. ‖ 49. [r] 𝔅𝔖 Metheg, DL דָ֫ i. e. Sch·wa mobile. | [s] D ubique עֲבֵד נ' Qameç.

3, 1. [a] cf. e 6,3! | [b] EDL שֵׁת. ‖ 2. [c] תִּפְתָּאֵי Q, DLP תפתָיֵא in textu sine adnotatione. Pariter v. 3. | [d] D v. 2. 15 צִלמא Chireq. 2,31 etc. desunt; J ubique Chireq. | [dd] L מדינְתא Sing. | [e] וְקָאֲמִין וְקָיְמִין Q, K. ‖ 5. [f] κίθαρις, קַתְרֹס Q. | [g] BEDL א in fine. | [h] D v. 5. 7. 10. 12. 14. 18 צְלַם דהבא, L cum ceteris צֶלֶם (צְ֫לם), cf. § 8c.

6 מַלְכָּא. [6]וּמַן[i] דִּי לָא יִפֵּל וְיִסְגֻּד, בַּהּ־שַׁעֲתָא[k] יִתְרְמֵא לְגוֹא
7 אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא"[kk]. [7]כְּלָקֳבֵל דְּנָה בֵּהּ זִמְנָא, כְּדִי שָׁמְעִין
כָּל־עַמְמַיָּא קָל קַרְנָא מַשְׁרוֹקִיתָא קיתרס[l] שַׂבְּכָא פְּסַנְטֵרִין
וְכֹל זְנֵי זְמָרָא, נָפְלִין כָּל־עַמְמַיָּא אֻמַּיָּא וְלִשָּׁנַיָּא סָגְדִין
8 לְצֶלֶם דַּהֲבָא, דִּי הֲקֵים נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא. — [8]כְּלָקֳבֵל
דְּנָה בֵּהּ זִמְנָא קְרִבוּ גֻּבְרִין[ll] כַּשְׂדָּאִין וַאֲכַלוּ קַרְצֵיהוֹן[m] דִּי
9 יְהוּדָיֵא[mm]. [9]עֲנוֹ וְאָמְרִין לִנְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא: מַלְכָּא לְעָלְמִין
10 חֱיִי. [10]אנתה[n] מַלְכָּא שָׂמְתָּ[o] טְעֵם, דִּי כָל־אֱנָשׁ, דִּי יִשְׁמַע
קָל קַרְנָא מַשְׁרֹקִיתָא קיתרס[p] שַׂבְּכָא פְּסַנְתֵּרִין וסיפניה[q]
11 וְכֹל זְנֵי זְמָרָא, יִפֵּל וְיִסְגֻּד לְצֶלֶם דַּהֲבָא; [11]וּמַן דִּי לָא יִפֵּל
12 וְיִסְגֻּד, יִתְרְמֵא לְגוֹא אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא. [12]אִיתַי גֻּבְרִין
יְהוּדָאִין[r], דִּי מַנִּיתָ יָתְהוֹן עַל־עֲבִידַת מְדִינַת בָּבֶל, שַׁדְרַךְ
מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ. גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ לָא שָׂמוּ עליך[s] מַלְכָּא
טְעֵם, לאלהיך[t] לָא פָלְחִין וּלְצֶלֶם דַּהֲבָא דִּי הֲקֵימְתָּ[u] לָא
13 סָגְדִין. — [13]בֵּאדַיִן נְבוּכַדְנֶצַּר בִּרְגַז וַחֲמָא[v] אֲמַר לְהַיְתָיָה[w]
לְשַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ. בֵּאדַיִן גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ הֵיתָיוּ[x] קֳדָם
14 מַלְכָּא. [14]עָנֵה נְבוּכַדְנֶצַּר וְאָמַר לְהוֹן: הַצְדָּא[y] שַׁדְרַךְ
מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ לֵאלָהַי[z] לָא אִיתֵיכוֹן פָּלְחִין וּלְצֶלֶם דַּהֲבָא

---

6. [i] BEDJLP𝔊 ubique; 𝔅 מָן. | [k] D(J)L ubique שָׁעֲתא; cf. v. 15 (L שַׁעֲ); 4, 30 (D שַׁעֲ); 5, 5. | [kk] L ubique יקִֽדְתא cum Sch·wa mobili; D קֵ Çere sine Sch·wa mob. ‖ **7.** [l] קַתְרֹס Q. ‖ **8.** [ll] D ubique גַבְרִין, גַבריא Pathach. | [m] D קִ Chireq. Pariter 6,25. | [mm] P𝔅𝔊; BE דָאֵי Q; DL דָאֵי in textu. ‖ **10.** [n] אַנְתְּ Q. | [o] E שַׂמְתְּ, DL שַׂמְתָּ, cf. Land. 273. | [p] קַתְרֹס Q. | [q] וְסוּפֹּנְיָה Q. ‖ **12.** [r] P𝔅𝔊 (Dav. Qimchi); BED דָאִין. | [s] עֲלָךְ Q. | [t] לֵֽאלָהָךְ Q. | [u] PD𝔅𝔊; BEL sine Jod. ‖ **13.** [v] LP וחמה. | [w] ה verbi היתי in E Çere vocalem habet v. 13; 5,2. 3. 23; 6, 17. 25. In D Çere: v. 13; 5, 2. 23; §617. 25 (Pathach 5,3). | [x] LP היתָיו, cf. 6, 18 LP הַיתִית. ‖ **14.** [y] Kautzsch 6, 7,2 הַצְדָּא (ה interrogat.); Bevan הַאַזְדָּא. | [z] EDG לאלהִי Sing.

דִּי הֲקֵימֶת[a] לָא סָגְדִין? [15] כְּעַן הֵן אִיתֵיכוֹן עֲתִידִין, דִּי 15
בְעִדָּנָא, דִּי תִשְׁמְעוּן קָל קַרְנָא מַשְׁרוֹקִיתָא קיתרס[b] שַׂבְּכָא
פְּסַנְתֵּרִין וְסוּמְפֹּנְיָה וְכֹל זְנֵי זְמָרָא, תִּפְּלוּן וְתִסְגְּדוּן לְצַלְמָא
דִּי־עַבְדֵת; וְהֵן לָא תִסְגְּדוּן, בַּהּ שַׁעֲתָא תִתְרְמוֹן[c] לְגוֹא
אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא. וּמַן הוּא אֱלָהּ דִּי יְשֵׁיזְבִנְכוֹן מִן
יְדָי[d]? — [16] עֲנוֹ שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ וְאָמְרִין לְמַלְכָּא: 16
נְבוּכַדְנֶצַּר לָא חַשְׁחִין[e] אֲנַחְנָא עַל־דְּנָה פִּתְגָם לַהֲתָבוּתָךְ.
[17] הֵן אִיתַי אֱלָהַנָא[f], דִּי אֲנַחְנָא פָלְחִין, יָכִל[ff] לְשֵׁיזָבוּתַנָא 17
מִן־אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא וּמִן־יְדָךְ מַלְכָּא, יְשֵׁיזִב. [18] וְהֵן לָא, 18
יְדִיעַ לֶהֱוֵא לָךְ מַלְכָּא, דִּי לאלהיך[g] לָא איתינא[h] פָּלְחִין
וּלְצֶלֶם דַּהֲבָא דִּי הֲקֵימְתָּ לָא נִסְגֻּד. — [19] בֵּאדַיִן נְבוּכַדְנֶצַּר 19
הִתְמְלִי חֱמָא[i] וּצְלֵם[k] אַנְפּוֹהִי אשתנו[l] עַל־שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ
וַעֲבֵד נְגוֹ. עָנֵה וְאָמַר לְמֵזֵא לְאַתּוּנָא חַד שִׁבְעָה[m] עַל דִּי
חֲזֵה לְמֵזְיֵהּ. [20] וּלְגֻבְרִין גִּבָּרֵי חַיִל דִּי בְחַיְלֵהּ[mm] אֲמַר לְכַפָּתָה 20
לְשַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ, לְמִרְמֵא לְאַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא.
[21] בֵּאדַיִן גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ כְּפִתוּ בְּסַרְבָּלֵיהוֹן פטישיהון[n] 21
וְכַרְבְּלָתְהוֹן וּלְבֻשֵׁיהוֹן[o] וּרְמִיו[p] לְגוֹא אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא.
[22] כָּל־קֳבֵל דְּנָה, מִן־דִּי מִלַּת מַלְכָּא מַחְצְפָה וְאַתּוּנָא אֵזֵה 22

---

[a] E הקימִת Chireq, Milʿel, cf. 4,31. D הֲקֵימִית; 2,25 הַשְׁכַּחִית; 3,15 עֲבַדִית. ‖ 15. [b] קִתְרֹס Q. | [c] BE𝔊 תתרמוּן û. Ita E 4,13.33; 5,2; 7,28. | [d] BP𝔊 יְדַי Plur. ‖ 16. [e] D𝔅 חָ Qameç; BELP𝔊 חַ Pathach, cf. 5,25 וּפַרְסִין ‖ 17. [f] DLP; B𝔅𝔊 הָ Qameç, cf. v. 18. | [ff] D יָכוֹל cf. v. 29; 2,10. | 18. [g] לֵאלָהָךְ Q. DLG לאלהך in textu sine adnotatione. | [h] איתַנא Q in EP, etiam DL תַ Pathach; B𝔅𝔊 תָ Qameç. ‖ 19. [i] BDL חמה. | [k] L וּצלם = וּצְלֵם־. | [l] אֶשְׁתַּנִּי Q Sing.; P אֶ S'gol. ‖ [m] E v. 19 et 4,20 שַׁ Pathach (4,13 שְׁ), cf. Land. 271. ‖ 20. [mm] D חֵ Çere, cf. ad 4,1. ‖ 21. [n] פַּטְּשֵׁיהוֹן Q; BE ט sine Dagesch. DG פשטיהון (ש ante ט). | [o] BEP ולבשׁ sine Vav medio. | [p] DL ורמו Qal activum. E וּרְמִיוּ, v. 28 שַׁנִּיוּ; 5,3.23 הֵיתִיוּ; 5,3.4 אִשְׁתִּיוּ; 5,20 הֶעְדִּיוּ. Conf. DL 3,28 שַׁנִּיו et D 5,20 הֶעְדִּיו.

יַתִּירָה[q], גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ דִּי הַסִּקוּ לְשַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ
23 קַטִּל הִמּוֹן שְׁבִיבָא דִּי נוּרָא. [23]וְגֻבְרַיָּא אִלֵּךְ תְּלָתֵּהוֹן שַׁדְרַךְ
מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ נְפַלוּ לְגוֹא אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא מְכַפְּתִין.
24 [24]אֱדַיִן נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא תְּוַהּ וְקָם בְּהִתְבְּהָלָה, עָנֵה וְאָמַר
לְהַדָּבְרוֹהִי: הֲלָא גֻבְרִין תְּלָתָה רְמֵינָא לְגוֹא נוּרָא מְכַפְּתִין?
25 עָנַיִן וְאָמְרִין לְמַלְכָּא: יַצִּיבָא מַלְכָּא. [25]עָנֵה וְאָמַר: הָא
אֲנָה חָזֵה גֻּבְרִין אַרְבְּעָה שְׁרַיִן[r] מַהְלְכִין[s] בְּגוֹא נוּרָא וַחֲבָל[t]
לָא אִיתַי בְּהוֹן, וְרֵוֵהּ דִּי רביעיא[u] דָּמֵה לְבַר אֱלָהִין.
26 [26]בֵּאדַיִן קְרֵב נְבוּכַדְנֶצַּר לִתְרַע אַתּוּן נוּרָא יָקִדְתָּא, עָנֵה
וְאָמַר: שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ עַבְדוֹהִי דִּי אֱלָהָא עליא[v]
פֻּקוּ וֶאֱתוֹ. בֵּאדַיִן נָפְקִין שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ מִן־גּוֹא
27 נוּרָא. [27]וּמִתְכַּנְּשִׁין[w] אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא סִגְנַיָּא וּפַחֲוָתָא וְהַדָּבְרֵי
מַלְכָּא; חָזַיִן לְגֻבְרַיָּא אִלֵּךְ, דִּי לָא שְׁלֵט נוּרָא בגשמיהון[x]
וּשְׂעַר רֵאשְׁהוֹן לָא הִתְחָרַךְ וְסַרְבָּלֵיהוֹן[y] לָא שְׁנוֹ וְרֵיחַ נוּר
28 לָא עֲדָת בְּהוֹן. — [28]עָנֵה נְבוּכַדְנֶצַּר וְאָמַר: בְּרִיךְ אֱלָהֲהוֹן
דִּי שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ, דִּי־שְׁלַח מַלְאֲכֵהּ וְשֵׁיזִב
לְעַבְדוֹהִי דִּי הִתְרְחִצוּ עֲלוֹהִי; וּמִלַּת מַלְכָּא שַׁנִּיו[z] וִיהַבוּ
גשמיהון[a], דִּי לָא יִפְלְחוּן וְלָא יִסְגְּדוּן לְכָל־אֱלָהּ לָהֵן
29 לֵאלָהֲהוֹן. [29]וּמִנִּי שִׂים טְעֵם דִּי כָל־עַם אֻמָּה וְלִשָּׁן, דִּי

---

22. [q] 𝔅𝔊 ubique ה, excepto uno loco א 6,4; 𝔊 א etiam 5,12. ‖ **24.** [r] ED (non L) שָׁרִין Part. act. | [s] BEP𝔅𝔊 Haqṭ. ut 4,34; מְהַלְּכִין D et 4,34 DL videtur praeferendum esse, cf. 4,26 מְהַלֵּךְ. | [t] 𝔊 וחבַל, sed 6,24 cum ceteris בָ. | [u] רביעאה Q. | **26.** [v] עִלָּאָה Q. ‖ **27.** [w] E sine Dagesch, D sine Sch'wa mobili; L נּ̆, i. e. נְּ. | [x] בגשמהון Q Sing., K Plur.; P Sing. in textu. | [y] P וְסָרְ׳ Qameç chaṭûph. ‖ **28.** [z] EDL שַׁנִּיו, conf. ad v. 21. | [a] גֶּשְׁמְהוֹן Q; in P י litera postea ạddita est, in marg. יתיר י.

יֵאמַר שלה[b] עַל־אֱלָהֲהוֹן דִּי שַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹא,
הַדָּמִין יִתְעֲבֵד וּבַיְתֵהּ[c] נְוָלִי יִשְׁתַּוֵּה[d]; כָּל־קֳבֵל דִּי לָא אִיתַי
30 אֱלָהּ אָחֳרָן דִּי יִכֻּל[e] לְהַצָּלָה כִּדְנָה. — [30] בֵּאדַיִן מַלְכָּא
הַצְלַח לְשַׁדְרַךְ מֵישַׁךְ וַעֲבֵד נְגוֹ בִּמְדִינַת בָּבֶל.
31 [31] נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא לְכָל־עַמְמַיָּא אֻמַיָּא וְלִשָּׁנַיָּא, דִּי דארין[f]
32 בְּכָל־אַרְעָא: שְׁלָמְכוֹן יִשְׂגֵּא. [32] אָתַיָּא וְתִמְהַיָּא[g] דִּי עֲבַד עִמִּי
33 אֱלָהָא עליא[h] שְׁפַר קָדָמַי לְהַחֲוָיָה: [33] אָתוֹהִי כְּמָה רַבְרְבִין
וְתִמְהוֹהִי כְּמָה תַקִּיפִין! מַלְכוּתֵהּ מַלְכוּת עָלַם וְשָׁלְטָנֵהּ
4,1 עִם־דָּר וְדָר. [1] אֲנָה נְבוּכַדְנֶצַּר שְׁלֵה[a] הֲוֵית בְּבַיְתִי[aa] וְרַעְנַן[b]
2 בְּהֵיכְלִי. [2] חֵלֶם חֲזֵית וִידַחֲלִנַּנִי, וְהַרְהֹרִין עַל־מִשְׁכְּבִי וְחֶזְוֵי
3 רֵאשִׁי יְבַהֲלֻנַּנִי. [3] וּמִנִּי שִׂים טְעֵם לְהַנְעָלָה קֳדָמַי לְכֹל
4 חַכִּימֵי בָבֶל, דִּי־פְשַׁר חֶלְמָא יְהוֹדְעֻנַּנִי. [4] בֵּאדַיִן עללין[c]
חַרְטֻמַּיָּא אָשְׁפַיָּא כשדיא[d] וְגָזְרַיָּא, וְחֶלְמָא אָמַר אֲנָה
5 קֳדָמֵיהוֹן, וּפִשְׁרֵהּ לָא מְהוֹדְעִין לִי. [5] וְעַד אחרין[e] עַל[ee] קֳדָמַי
דָּנִיֵּאל דִּי שְׁמֵהּ בֵּלְטְשַׁאצַּר כְּשֻׁם אֱלָהִי וְדִי רוּחַ אֱלָהִין
6 קַדִּישִׁין בֵּהּ, וְחֶלְמָא קֳדָמוֹהִי אַמְרֵת. [6] בֵּלְטְשַׁאצַּר רַב
חַרְטֻמַּיָּא, דִּי אֲנָה יִדְעֵת דִּי רוּחַ אֱלָהִין קַדִּישִׁין בָּךְ וְכָל־רָז
7 לָא־אָנֵס לָךְ, חֶזְוֵי חֶלְמִי דִי חֲזֵית וּפִשְׁרֵהּ אֱמַר. [7] וְחֶזְוֵי
רֵאשִׁי עַל־מִשְׁכְּבִי. חָזֵה הֲוֵית וַאֲלוּ אִילָן בְּגוֹא אַרְעָא וְרוּמֵהּ

---

29. [b] שְׁלוּ Q; K שֵׁלָה (Hitzig, = שְׁאֵלָה), alii שָׁלָה. | [c] D וּבֵיתיה Çere, cf. ad 4, 1. | [d] BE הֵ propter pausam, cf. 2, 4. | [e] D אחרן יָכוֹל, cf. v. 17. || **31.** [f] דָּיְרִין Q, דָּאֲרִין K. || **32.** [g] E v. 32. 33; 6, 28 תַ Pathach. | [h] עִלָּאָה Q.
4, 1. [a] D שָׁלֵה Qameç. | [aa] E𝔅; BPDL𝔊 בבֵיתי; cf. D 3, 20 בחֵילֵיה; D בֵיתיה 3, 29; 5, 23; 6, 11; DL 4, 31 עֵינַי; 7, 8 D (L deest) כְּעֵינֵי; sed 2, 17 D לבַיתיה. | [b] EDL נָ Qameç. || **4.** [c] עָלִּין ā Q, cf. Da. 274; BE עַ Pathach (L ?; cf. 5, 8); K עָלְלִין. | [d] כַּשְׂדָּאֵי Q. || **5.** [e] P𝔊 אָחֳרֵן Q; 𝔅 alii אָחֳרָן Q; D אחרֹן, L אֹחֳרן. | [ee] D עָל Qameç, cf. ad 2, 16.

8 שַׂגִּיא. [8] רְבָה אִֽילָנָא וּתְקִף[f] וְרוּמֵהּ יִמְטֵא לִשְׁמַיָּא וַחֲזוֹתֵהּ[g]
9 לְסוֹף כָּל־אַרְעָא. [9] עָפְיֵהּ שַׁפִּיר וְאִנְבֵּהּ שַׂגִּיא וּמָזוֹן לְכֹֽלָּא[h]
בֵהּ[i]. תְּחֹתוֹהִי תַּטְלֵל חֵיוַת בָּרָא וּבְעַנְפּוֹהִי ידרון[k] צִפֲּרֵי
10 שְׁמַיָּא וּמִנֵּהּ יִתְּזִין[l] כָּל־בִּשְׂרָא. [10] חָזֵה הֲוֵית בְּחֶזְוֵי רֵאשִׁי
11 עַל־מִשְׁכְּבִי וַאֲלוּ עִיר וְקַדִּישׁ מִן־שְׁמַיָּא נָחִת. [11] קָרֵא בְחַיִל
וְכֵן אָמַר: "גֹּדּוּ אִילָנָא וְקַצִּצוּ עַנְפּוֹהִי אַתַּרוּ עָפְיֵהּ וּבַדַּרוּ
אִנְבֵּהּ; תְּנֻד חֵיוְתָא מִן־תַּחְתּוֹהִי[m] וְצִפְּרַיָּא מִן־עַנְפּוֹהִי.
12 [12] בְּרַם עִקַּר שָׁרְשׁוֹהִי בְּאַרְעָא שְׁבֻקוּ וּבֶֽאֱסוּר דִּי־פַרְזֶל וּנְחָשׁ
בְּדִתְאָא דִּי בָרָא, וּבְטַל שְׁמַיָּא יִצְטַבַּע וְעִם־חֵיוְתָא חֲלָקֵהּ
13 בַּעֲשַׂב אַרְעָא. [13] לִבְבֵהּ מִן־אנושא[n] יְשַׁנּוֹן וּלְבַב חֵיוָא[o]
14 יִתְיְהִב[p] לֵהּ וְשִׁבְעָה עִדָּנִין יַחְלְפוּן עֲלוֹהִי. [14] בִּגְזֵרַת עִירִין
פִּתְגָמָא וּמֵאמַר קַדִּישִׁין שְׁאֵֽלְתָא[q], עַד־דִּבְרַת[r] דִּי יִנְדְּעוּן
חַיַּיָּא, דִּי שַׁלִּיט עליא[s] בְּמַלְכוּת אנושא[t] וּלְמַן דִּי יִצְבֵּא
15 יִתְּנִנַּהּ וּשְׁפַל אֲנָשִׁים[u] יְקִים עליה[v]." [15] דְּנָה חֶלְמָא חֲזֵית
אֲנָה מַלְכָּא נְבוּכַדְנֶצַּר ואנתה[w] בֵּלְטְשַׁאצַּר פשרא[x] אֱמַר,
כָּל־קֳבֵל דִּי כָּל־חַכִּימֵי מַלְכוּתִי לָא יָכְלִין פִּשְׁרָא לְהוֹדָעֻתַנִי
16 ואנתה[w] כָּהֵל דִּי רוּחַ אֱלָהִין קַדִּישִׁין בָּךְ. — [16] אֱדַיִן
דָּנִיֵּאל דִּי שְׁמֵהּ בֵּלְטְשַׁאצַּר אֶשְׁתּוֹמַם כְּשָׁעָה חֲדָה וְרַעְיֹנֹהִי

---

8. [f] BPL𝔊; E v. 8. 17 ותקִף Çere. | [g] E v. 8. 17 חזותה. Paul Haupt וְעָפְיַהּ et initio v. 9 (18) חזותה ('וח). ‖ **9.** [h] Milʿel. | [i] BEP𝔊 v. 9. 18 ב sine Dagesch. | [k] יְדוּרָן Q. | [l] L יתְזִן. ‖ **11.** [m] E תְּחֹתוֹהִי, repugnat Masora in E ad v. 9, quae non nisi duo תְּחֹתוֹהִי agnoscit: v. 9. 18. ‖ **13.** [n] אֲנָשָׁא Q (cf. 2, 43; 4, 22. 29); אֱנוֹשָׁא K (אנוש saepe in inscriptionibus Nabataeorum). | [o] BE חיוה, E marg. כל הי. | [p] BPL𝔊; 𝔅E הַ Çere. ‖ **14.** [q] 𝔅𝔊; BE sine Metheg; P תֿ Raphe, L לְ Sch·wa mobile. | [r] Kautzsch, alii 'עַל־דִּ. | [s] עִלָּאָה Q. | [t] אֲנָשָׁא Q. | [u] conf. 7, 10 אלפים K. Haud scio an אנושא vel אנשא scribendum sit. | [v] עֲלַהּ Q. ‖ **15.** [w] וְאַנְתְּ Q, bis. | [x] פִּשְׁרַהּ Q, cf. v. 16.

יְבַהֲלֻנֵּהּ. עָנֵה מַלְכָּא וְאָמַר: בֵּלְטְשַׁאצַּר חֶלְמָא וּפשׁרא[y]
אַל יְבַהֲלָךְ[z]. עָנֵה בֵּלְטְשַׁאצַּר וְאָמַר: מראי[a] חֶלְמָא
17 לשנאיך[b] וּפִשְׁרֵהּ לעריך[c]. [17] אִילָנָא דִּי חֲזַיְתָ (דִּי רְבָה
18 וּתְקִף וְרוּמֵהּ יִמְטֵא לִשְׁמַיָּא וַחֲזוֹתֵהּ[d] לְכָל־אַרְעָא [18] וְעָפְיֵהּ[d]
שַׁפִּיר וְאִנְבֵּהּ שַׂגִּיא וּמָזוֹן לְכֹלָּא[e] בֵהּ, תְּחֹתוֹהִי תְּדוּר חֵיוַת
19 בָּרָא וּבְעַנְפוֹהִי יִשְׁכְּנָן צִפֲּרֵי שְׁמַיָּא) [19] אנתה[f] הוּא מַלְכָּא,
דִּי רבית[g] וּתְקֵפְתְּ[h] וּרְבוּתָךְ רְבָת וּמְטָת[i] לִשְׁמַיָּא וְשָׁלְטָנָךְ
20 לְסוֹף אַרְעָא. [20] וְדִי חֲזָה מַלְכָּא עִיר וְקַדִּישׁ נָחִת מִן־שְׁמַיָּא
וְאָמַר "גֹּדּוּ אִילָנָא וְחַבְּלוּהִי בְּרַם עִקַּר שָׁרְשׁוֹהִי בְּאַרְעָא
שְׁבֻקוּ וּבֶאֱסוּר דִּי פַרְזֶל וּנְחָשׁ בְּדִתְאָא דִּי בָרָא, וּבְטַל
שְׁמַיָּא יִצְטַבַּע וְעִם־חֵיוַת בָּרָא חֲלָקֵהּ עַד דִּי שִׁבְעָה עִדָּנִין
21 יַחְלְפוּן עֲלוֹהִי" [21] דְּנָה פִשְׁרָא מַלְכָּא (וּגְזֵרַת עליא[k] הִיא
22 דִּי מטית[l] עַל־מראי[m] מַלְכָּא) [22] וְלָךְ טָרְדִין מִן־אֲנָשָׁא
וְעִם־חֵיוַת בָּרָא לֶהֱוֵה מְדֹרָךְ וְעִשְׂבָּא כְתוֹרִין לָךְ יְטַעֲמוּן
וּמִטַּל שְׁמַיָּא לָךְ מְצַבְּעִין וְשִׁבְעָה עִדָּנִין יַחְלְפוּן[n] עליך[o], עַד
דִּי תִנְדַּע, דִּי שַׁלִּיט עליא[p] בְּמַלְכוּת אֲנָשָׁא וּלְמַן דִּי יִצְבֵּא
23 יִתְּנִנַּהּ. [23] וְדִי אֲמַרוּ לְמִשְׁבַּק עִקַּר[q] שָׁרְשׁוֹהִי דִּי אִילָנָא,
24 מַלְכוּתָךְ לָךְ קַיָּמָה[r], מִן־דִּי תִנְדַּע דִּי שַׁלִּטִן שְׁמַיָּא. [24] לָהֵן

16. [y] וּפִשְׁרֵהּ Q. | [z] L יבהלָךְ. | [a] מָרִי Q; מָרְאִי K, § 23 aa. | [b] לְשָׂנְאָךְ Q. | [c] לְעָרָךְ Q. ‖ **17.** [d] Paul Haupt וְעָפְיֵהּ et initio v. 18 וַחֲזוֹתֵהּ. ‖ **18.** [e] Milʿel. ‖ **19.** [f] אַנְתְּ Q. | [g] רְבַיְתָ K; Q רְבַת nihil est. | [h] E תְּ in fine. | [i] PL; B𝔅𝔊 רְבָת וּמְטָת! ‖ **21.** [k] עִלָּאָה Q. | [l] מְטָת Q; K lapsus calami; P מְטָת in textu. | [m] מָרִי Q; מָרְאִי K. ‖ **22.** [n] J Chireq supra י; ita v. 29. | [o] עֲלָךְ Q. | [p] עִלָּאָה Q. ‖ **23.** [q] D ק Qameç. | [r] LP𝔅; JDE𝔊 Nehardeenses קימא, E in marg.: אלף לקימה הי (cf. 6, 8).

מַלְכָּא מִלְכִּי יִשְׁפַּר עליך[s] והטיך[t] בְּצִדְקָה פְרֻק וַעֲוָיָתָךְ
בְּמִחַן עֲנָיִן, הֵן תֶּהֱוֵה אַרְכָה לִשְׁלֵוְתָךְ׃[u]
25 26 [25]כֹּלָּא[v] מְטָא עַל־נְבוּכַדְנֶצַּר מַלְכָּא. [26]לִקְצָת יַרְחִין תְּרֵי
27 עֲשַׂר עַל־הֵיכַל מַלְכוּתָא דִּי בָבֶל מְהַלֵּךְ הֲוָה. [27]עָנֵה
מַלְכָּא וְאָמַר: הֲלָא דָא הִיא בָּבֶל רַבְּתָא, דִּי אֲנָה בֱנַיְתַהּ[w]
28 לְבֵית מַלְכוּ בִּתְקַף[x] חִסְנִי וְלִיקָר הַדְרִי? [28]עוֹד מִלְּתָא
בְּפֻם[xx] מַלְכָּא קָל מִן־שְׁמַיָּא נְפַל: "לָךְ אָמְרִין נְבוּכַדְנֶצַּר
29 מַלְכָּא מַלְכוּתָא עֲדָת מִנָּךְ. [29]וּמִן־אֲנָשָׁא לָךְ טָרְדִין וְעִם־
חֵיוַת בָּרָא מְדֹרָךְ, עִשְׂבָּא כְתוֹרִין לָךְ יְטַעֲמוּן וְשִׁבְעָה עִדָּנִין
יַחְלְפוּן עליך[y], עַד דִּי־תִנְדַּע, דִּי־שַׁלִּיט עליא[z] בְּמַלְכוּת
30 אֲנָשָׁא וּלְמַן דִּי יִצְבֵּא יִתְּנִנַּהּ." [30]בַּהּ שַׁעֲתָא[a] מִלְּתָא סָפַת[b]
עַל־נְבוּכַדְנֶצַּר, וּמִן־אֲנָשָׁא טְרִיד וְעִשְׂבָּא כְתוֹרִין יֵאכֻל[bb]
וּמִטַּל שְׁמַיָּא גִּשְׁמֵהּ יִצְטַבַּע, עַד דִּי שַׂעְרֵהּ כְּנִשְׁרִין רְבָה
31 וְטִפְרוֹהִי[c] כְצִפְּרִין. — [31]וְלִקְצָת יוֹמַיָּא אֲנָה נְבוּכַדְנֶצַּר
עַיְנַי[cc] לִשְׁמַיָּא נִטְלֵת וּמַנְדְּעִי עֲלַי יְתוּב ולעליא[d] בָּרְכֵת[e]
וּלְחַי עָלְמָא שַׁבְּחֵת וְהַדְּרֵת[f], דִּי שָׁלְטָנֵהּ שָׁלְטָן עָלַם
32 וּמַלְכוּתֵהּ עִם־דָּר וְדָר. [32]וְכָל־דארי[g] אַרְעָא כְּלָה[h] חֲשִׁיבִין,
וּכְמִצְבְּיֵהּ עָבֵד בְּחֵיל שְׁמַיָּא ודארי[g] אַרְעָא, וְלָא אִיתַי דִּי

---

24. [s] עֲלָךְ Q. | [t] וַחֲטָאָךְ Q (Plur.); וַחֲטָיָךְ K Sing. videtur esse. | [u] ת Raphe; DJL ת̄ i. e. Sch'wa mobile. ‖ **25.** [v] Mil'el. ‖ **27.** [w] BP𝔅𝔊; EL בְ Sch'wa. | [x] P𝔅𝔊; L קַ Pathach; EDJ Cholem. ‖ **28.** [xx] D בפום Cholem; pariter 6, 18. 23; 7, 8 (v. 20 deest); E פֻּם 7, 8. 20; J Cholem 4, 28; cf. Da. 161. ‖ **29.** [y] עֲלָךְ Q. | [z] עִלָּאָה Q. ‖ **30.** [a] conf. ad 3, 6. | [b] Mil'el. D סְפַת. | [bb] D יֵאכֻל, J *jo'χul*, cf. 7, 23 D ותאכֻל. | [c] D וטופרוהי *u.* ‖ **31.** [cc] DL עֵינַי. | [d] וּלְעִלָּאָה Q. | [e] DJL ר̄ i. e. Sch'wa mobile; 𝔅𝔊 בָּ sine Metheg. | [f] E שַׁבַּחִת והַדְּרִת Chireq, Mil'el, cf. 3, 14. ‖ **32.** [g] וְדָיְרֵי, דָּיְרֵי Q; cf. 3, 3. | [h] D לָא; BL כְּלָא.

יְמַחֵא בִידֵהּ וְיֵאמַר לֵהּ מָה עֲבַדְתְּ[k]. [33]בֵּהּ זִמְנָא מַנְדְּעִי 33
יְתוּב עֲלַי וְלִיקָר[kk] מַלְכוּתִי הַדְרִי וְזִוִי יְתוּב עֲלַי, וְלִי
הַדָּבְרַי וְרַבְרְבָנַי יְבַעוֹן[l], וְעַל־מַלְכוּתִי הָתְקְנַת[m] וּרְבוּ יַתִּירָה
הוּסְפַת לִי. [34]כְּעַן אֲנָה נְבֻכַדְנֶצַּר מְשַׁבַּח וּמְרוֹמֵם וּמְהַדַּר 34
לְמֶלֶךְ שְׁמַיָּא דִּי כָל־מַעֲבָדוֹהִי קְשֹׁט וְאֹרְחָתֵהּ[n] דִּין, וְדִי
מַהְלְכִין[o] בְּגֵוָה יָכִל[p] לְהַשְׁפָּלָה.

[1]בֵּלְשַׁאצַּר מַלְכָּא עֲבַד לְחֶם[a] רַב לְרַבְרְבָנוֹהִי אֲלַף וְלָקֳבֵל 5,1
אַלְפָּא חַמְרָא שָׁתֵה. [2]בֵּלְשַׁאצַּר אֲמַר בִּטְעֵם חַמְרָא 2
לְהַיְתָיָה[aa] לְמָאנֵי דַּהֲבָא וְכַסְפָּא, דִּי הַנְפֵּק נְבוּכַדְנֶצַּר אֲבוּהִי
מִן־הֵיכְלָא דִּי בִירוּשְׁלֶם[b], וְיִשְׁתּוֹן בְּהוֹן מַלְכָּא וְרַבְרְבָנוֹהִי
שֵׁגְלָתֵהּ וּלְחֵנָתֵהּ. [3]בֵּאדַיִן הַיְתִיו מָאנֵי דַהֲבָא[c], דִּי הַנְפִּקוּ 3
מִן־הֵיכְלָא דִּי בֵית אֱלָהָא דִּי בִירוּשְׁלֶם, וְאִשְׁתִּיו בְּהוֹן
מַלְכָּא וְרַבְרְבָנוֹהִי שֵׁגְלָתֵהּ וּלְחֵנָתֵהּ. [4]אִשְׁתִּיו חַמְרָא וְשַׁבַּחוּ 4
לֵאלָהֵי דַּהֲבָא וְכַסְפָּא נְחָשָׁא פַרְזְלָא אָעָא וְאַבְנָא. [5]בַּהּ 5
שַׁעֲתָה נפקו[d] אֶצְבְּעָן דִּי יַד־אֱנָשׁ וְכָתְבָן לָקֳבֵל נֶבְרַשְׁתָּא
עַל־גִּירָא דִּי־כְתַל[dd] הֵיכְלָא דִּי מַלְכָּא, וּמַלְכָּא חָזֵה פַּס יְדָה
דִּי כָתְבָה. [6]אֱדַיִן מַלְכָּא זִיוֹהִי[e] שְׁנוֹהִי[ee] וְרַעְיֹנֹהִי[f] יְבַהֲלוּנֵּהּ 6
וְקִטְרֵי חַרְצֵהּ מִשְׁתָּרַיִן וְאַרְכֻבָּתֵהּ[ff] דָּא לְדָא נָקְשָׁן. [7]קָרֵא 7

---

[i] E יְמְחֵא. | [k] D תָּא, E תָּ, in J vocalis deleta est. ‖ **33.** [kk] Qameç DJL; 𝔅𝔊 Pathach. | [l] J𝔅𝔊; BEL 'יְבָ; D Qal. | [m] BPDJL𝔊 נַ Pathach (3. fem. sing.) ‖ **34.** [n] BJL𝔊 (D omittit 'וא' דין), in P אָ in אֹ hic et 5, 23 mutatum est; 𝔅E אֳ; cf. 5, 23. | [o] DL מְהַלְּכִין, etiam J Qaṭṭil cf. 3, 25. | [p] D יָכוֹל, cf. ad 2, 10.

5, 1. [a] P לְחֶם. ‖ **2.** [aa] ED 'לְהַ cf. ad 3, 13. | [b] BPDL; E𝔅𝔊 לַ; cf. e 4, 8. 24. ‖ **3.** [c] Theod., Hieron. (cf. Kamph.) add. וְכַסְפָּא. ‖ **5.** [d] נְפַקָה (JE נפקא) Q; נְפַקוּ K. | [dd] DJ Cholem supra כ. ‖ **6.** [e] D v. 6. 9 ziwjôhi; cf. 4, 33 et 7, 28 ziwjî; 5, 10 ziwjākh (2, 31 deest). | [ee] melius v. 9 שְׁנַיִן עֲלוֹהִי. | [f] J ר habet Chireq, ita v. 10. | [ff] כ Raphe.

מַלְכָּא בְּחַיִל לְהֶעָלָה לְאָשְׁפַיָּא כשדיא[g] וְגָזְרַיָּא. עָנֵה מַלְכָּא
וְאָמַר לְחַכִּימֵי בָבֶל: דִּי כָל־אֱנָשׁ, דִּי יִקְרֵה כְּתָבָה דְנָה
וּפִשְׁרֵהּ יְחַוִּנַּנִי, אַרְגְּוָנָא יִלְבַּשׁ והמינכא[h] דִּי דַהֲבָא עַל־
8 צַוְּארֵהּ וְתַלְתִּי[hh] בְּמַלְכוּתָא יִשְׁלַט. [8]אֱדַיִן עללין[i] כֹּל חַכִּימֵי
מַלְכָּא, וְלָא־כָהֲלִין כְּתָבָא לְמִקְרֵא וּפִשְׁרֵהּ[k] לְהוֹדָעָה
9 לְמַלְכָּא. [9]אֱדַיִן מַלְכָּא בֵּלְשַׁאצַּר שַׂגִּיא מִתְבָּהַל[kk] וְזִיוֹהִי
10 שָׁנַיִן עֲלוֹהִי וְרַבְרְבָנוֹהִי מִשְׁתַּבְּשִׁין[l]. — [10]מַלְכְּתָא לָקֳבֵל
מִלֵּי מַלְכָּא וְרַבְרְבָנוֹהִי לְבֵית מִשְׁתְּיָא עללת[ll]. עֲנָת[m]
מַלְכְּתָא וַאֲמֶרֶת: מַלְכָּא לְעָלְמִין חֱיִי! אַל־יְבַהֲלוּךְ[n] רעיונך
11 וזיויך אַל־יִשְׁתַּנּוֹ[n]. [11]אִיתַי גְּבַר בְּמַלְכוּתָךְ, דִּי רוּחַ אֱלָהִין
קַדִּישִׁין בֵּהּ, וּבְיוֹמֵי אֲבוּךְ נַהִירוּ[o] וְשָׂכְלְתָנוּ וְחָכְמָה כְּחָכְמַת[p]
אֱלָהִין הִשְׁתְּכַחַת בֵּהּ, וּמַלְכָּא נְבֻכַדְנֶצַּר אֲבוּךְ רַב חַרְטֻמִּין
12 אָשְׁפִין כַּשְׂדָּאִין גָּזְרִין הֲקִימֵהּ[q], אֲבוּךְ מַלְכָּא; [12]כָּל־קֳבֵל
דִּי רוּחַ יַתִּירָה[r] וּמַנְדַּע וְשָׂכְלְתָנוּ מִפְשַׁר[s] חֶלְמִין וְאַחֲוָיַת
אֲחִידָן וּמְשָׁרֵא[s] קִטְרִין הִשְׁתְּכַחַת בֵּהּ בְּדָנִיֵּאל, דִּי מַלְכָּא
שָׂם שְׁמֵהּ בֵּלְטְשַׁאצַּר. כְּעַן דָּנִיֵּאל יִתְקְרֵי וּפִשְׁרָה
13 יְהַחֲוֵה[t]. — [13]בֵּאדַיִן דָּנִיֵּאל הֻעַל קֳדָם מַלְכָּא. עָנֵה מַלְכָּא
וְאָמַר לְדָנִיֵּאל: אנתה[u] הוּא דָנִיֵּאל דִּי מִן־בְּנֵי גָלוּתָא דִּי

‖ 7. [g] כַּשְׂדָּאֵי Q. | [h] וְהַמְנִיכָא Q apud omnes testes. K in JP והמונכא, in E והמנוכא, in 𝔊 והמוניכא. Pariter v. 16. 29. | [hh] D ותלתא, cf. v. 16. ‖ 8. [i] עָלִּין Q in P𝔅𝔊; BEL עַ Pathach, cf. 4, 4. | [k] BL𝔅𝔊; EDJ ופשרא; P ופשרא K, וּפִשְׁרֵהּ Q. ‖ 9. [kk] D מתבְהַל | [l] DJ[1] ב sine Sch·wa, i. e. Part. Hithq·ṭēl. ‖ 10. [ll] עַלַּת Q; עֲלַלַת K. | [m] BE𝔊 עֲנַת. | [n] D יבהלָך רעיונָך וזִוָיךְ אל ישתנֵה Sing. ‖ 11. [o] ED v. 11. 14 (D prima manu) נְ Sch·wa. | [p] כְּ Dagesch post accentum conjunctivum etiam in BE. | [q] BEP 'הֲק. ‖ 12. [r] BE𝔊 יתירא. | [s] Inf. Qal, cf. v. 16. Omnes fere testes (etiam BEPJL𝔅𝔊) מְפַשַּׁר et וּמְשָׁרֵא (J ו habet Chireq); D וּמְשְׁרֵא, Erfurt. 1 וּמִשְׁרָא. | [t] PJL𝔊; D א ..; BE𝔅 ה ..., cf. 2, 4. 7. 24. ‖ 13. [u] אַנְתְּ Q.

יְהוּד דִּי הַיְתִי מַלְכָּא אַבִי[v] מִן־יְהוּד ? [14] וְשִׁמְעֵת עליך[w], דִּי 14
רוּחַ אֱלָהִין בָּךְ וְנַהִירוּ וְשָׂכְלְתָנוּ וְחָכְמָה יַתִּירָה[x] הִשְׁתְּכַחַת
בָּךְ. [15] וּכְעַן הֻעַלּוּ[y] קָדָמַי חַכִּימַיָּא אָשְׁפַיָּא, דִּי כְתָבָה דְנָה 15
יִקְרוֹן וּפִשְׁרֵהּ לְהוֹדָעֻתַנִי; וְלָא כָהֲלִין פְּשַׁר מִלְּתָא לְהַחֲוָיָה.
[16] וַאֲנָה שִׁמְעֵת עליך[z], דִּי תוכל[a] פִּשְׁרִין לְמִפְשַׁר וְקִטְרִין 16
לְמִשְׁרֵא. כְּעַן הֵן תוכל[a] כְּתָבָא לְמִקְרֵא וּפִשְׁרֵהּ לְהוֹדָעוּתַנִי,
אַרְגְּוָנָא תִלְבַּשׁ והמינכא[b] דִּי דַהֲבָא עַל־צַוְּארָךְ וְתַלְתָּא
בְמַלְכוּתָא תִּשְׁלַט. — [17] בֵּאדַיִן עָנֵה דָנִיֵּאל וְאָמַר קֳדָם 17
מַלְכָּא: מַתְּנָתָךְ לָךְ לֶהֶוְיָן וּנְבָזְבְּיָתָךְ[c] לְאָחֳרָן הַב; בְּרַם
כְּתָבָא אֶקְרֵא לְמַלְכָּא וּפִשְׁרָא אֲהוֹדְעִנֵּהּ. [18] אנתה[d] מַלְכָּא, 18
אֱלָהָא עליא[e] מַלְכוּתָא וּרְבוּתָא וִיקָרָא וְהַדְרָא יְהַב
לִנְבֻכַדְנֶצַּר אֲבוּךְ. [19] וּמִן־רְבוּתָא, דִּי יְהַב־לֵהּ, כֹּל עַמְמַיָּא 19
אֻמַיָּא וְלִשָּׁנַיָּא הֲווֹ זאעין[f] וְדָחֲלִין מִן־קֳדָמוֹהִי; דִּי הֲוָא צָבֵא
הֲוָה קָטֵל וְדִי הֲוָה צָבֵא הֲוָה מַחֵא[g] וְדִי הֲוָה צָבֵא הֲוָה
מָרִים[h] וְדִי הֲוָא צָבֵא הֲוָה מַשְׁפִּל. [20] וּכְדִי רִם[i] לִבְבֵהּ וְרוּחֵהּ 20
תִּקְפַת[k] לַהֲזָדָה, הָנְחַת מִן־כָּרְסֵא מַלְכוּתֵהּ, וִיקָרָה[kk] הֶעְדִּיו
מִנֵּהּ. [21] וּמִן־בְּנֵי אֲנָשָׁא טְרִיד וְלִבְבֵהּ עִם־חֵיוְתָא שׁוי[l] וְעִם־ 21
עֲרָדַיָּא מְדוֹרֵהּ[m]; עִשְׂבָּא כְתוֹרִין יְטַעֲמוּנֵּהּ וּמִטַּל שְׁמַיָּא

---

[v] Milʿel B𝔅𝔊; P pr. manu Milraʿ, nunc Milʿel; E אָבִי Milra; DL אַבִי i. e. אֲבִי. ‖ **14.** [w] עֲלָךְ Q. | [x] Conf. ad 3,22. ‖ **15.** [y] BE ל sine Dagesch; in E lin^ola Raphe. ‖ **16.** [z] עֲלָךְ Q. | [a] תִּכּוּל Q, cf. ad 2,10. | [b] Cf. ad v. 7. ‖ **17.** [c] B𝔅𝔊 ונבָזב Qameç cum Mer·kha, P sine Mer·kha, L sine Sch·wa mob. supra ז; EDJ Pathach, cf. 2, 6. ‖ **18.** [d] אַנְתְּ Q. | [e] עִלָּאָה Q. ‖ **19.** [f] זָיְעִין Q. | [g] P𝔅𝔊 (radix חיא); BEJ(L?) מָחֵא = ἔτυπτεν Theodotion. | [h] BPJL 𝔅𝔊; ED רֵ Çere, cf. 2,21. ‖ **20.** [i] J רֵם Çere; D Qameç. | [k] קִ 𝔅; in P Pathach radendo deletum est; in L Sch·wa supralineare i. e. mobile; 𝔊 תְּקִ'. D תָּקְּפַת = תְּקֶפֶת. | [kk] D ויקריה, Hieron.: et gloria eius. ‖ **21.** [l] שַׁוִּיו Q; K שְׁוִי vel שֲוִי. | [m] BEJL sine Vav.

גִּשְׁמֵהּ יִצְטַבַּע, עַד דִּי יְדַע, דִּי שַׁלִּיט אֱלָהָא עליא[n] בְּמַלְכוּת

22 אֲנָשָׁא וּלְמַן דִּי יִצְבֵּא יְהָקֵים[o] עליה[p]. [22]ואנתה[q] בְּרֵהּ בֵּלְשַׁאצַּר

23 לָא הַשְׁפֵּלְתְּ[r] לִבְבָךְ, כָּל־קֳבֵל דִּי כָל־דְּנָה יְדַעְתָּ. [23]וְעַל מָרֵא

שְׁמַיָּא הִתְרוֹמַמְתָּ וּלְמָאנַיָּא[s] דִּי בַיְתֵהּ[ss] הַיְתִיו[t] קדמיך[tt],

ואנתה[u] ורברבניך[v] שֵׁגְלָתָךְ וּלְחֵנָתָךְ חַמְרָא שָׁתַיִן בְּהוֹן.

וְלֵאלָהֵי כַסְפָּא וְדַהֲבָא נְחָשָׁא פַרְזְלָא אָעָא וְאַבְנָא, דִּי לָא

חָזַיִן וְלָא שָׁמְעִין וְלָא יָדְעִין, שַׁבַּחְתָּ, וְלֵאלָהָא, דִּי נִשְׁמְתָךְ

24 בִּידֵהּ וְכָל־אֹרְחָתָךְ[w], לֵהּ לָא הַדַּרְתָּ. [24]בֵּאדַיִן מִן־קֳדָמוֹהִי

25 שְׁלִיחַ פַּסָּא דִי יְדָא וּכְתָבָא דְנָה רְשִׁים. [25]וּדְנָה כְתָבָא דִּי

26 רְשִׁים "מְנֵא מְנֵא תְּקֵל וּפַרְסִין[x]". [26]דְּנָה פְּשַׁר מִלְּתָא:

27 מְנֵא, מְנָה אֱלָהָא מַלְכוּתָךְ וְהַשְׁלְמַהּ; [27]תְּקֵל, תְּקִלְתָּא[y]

28 בְמֹאזַנְיָא[z] וְהִשְׁתְּכַחַתְּ חַסִּיר[a]; [28]פְּרֵס, פְּרִיסַת מַלְכוּתָךְ

29 וִיהִיבַת לְמָדַי וּפָרָס. — [29]בֵּאדַיִן אֲמַר בֵּלְשַׁאצַּר וְהַלְבִּשׁוּ

לְדָנִיֵּאל אַרְגְּוָנָא והמינכא[b] דִּי דַהֲבָא עַל־צַוְּארֵהּ וְהַכְרִזוּ

30 עֲלוֹהִי, דִּי לֶהֱוֵא שַׁלִּיט תַּלְתָּא בְּמַלְכוּתָא. [30]בֵּהּ בְּלֵילְיָא

קְטִיל בֵּלְאשַׁצַּר[c] מַלְכָּא כשדיא[d].

1 [1]וְדָרְיָוֶשׁ מדיא[a] קַבֵּל מַלְכוּתָא כְּבַר שְׁנִין שִׁתִּין וְתַרְתֵּין.

2 [2]שְׁפַר קֳדָם דָּרְיָוֶשׁ וַהֲקִים[b] עַל־מַלְכוּתָא לַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא

---

[n] עִלָּאָה Q. | [o] J (non L) קִ; 6,16 Cere. | [p] עֲלַהּ Q. De DJ cf. ad 7,4. 5. ‖ **22.** [q] וְאַנְתְּ Q. | [r] DJ (non L) תָּ Qameç. ‖ **23.** [s] EJ ולמניא; D ubique sine א post מ. | [ss] D בֵיתיה Çere, cf. ad 4,1. | [t] D הֵיתָיוּ, cf. ad 3,13. | [tt] קֳדָמָךְ Q. | [u] וְאַנְתְּ Q. | [v] וְרַבְרְבָנָךְ Q. | [w] DJL; BE𝔅𝔊 אָ; in P אָ in אֹ mutatum est, cf. 4,34. ‖ **25.** [x] D וּפִ Chireq. ‖ **27.** [y] L𝔅𝔊; EDJ sine א; B תקלתה, P תקילתה; D קֵ. | [z] BPL𝔅𝔊, Mandaice מוזאניא; DE מאזַנְיָא. | [a] BEPDL𝔊; 𝔅 חַסִּר. ‖ **29.** [b] Cf. ad v. 7. ‖ **30.** [c] E בלשאצר; DL בלשצר. | [d] כַּשְׂדָּאָה Q.

6, 1. [a] מָדָאָה Q. ‖ **2.** [b] E וְהָקֵם; etiam D ק Çere, cf. 3,2. 3.

3 מְאָה וְעֶשְׂרִין, דִּי לֶהֱוֺן בְּכָל־מַלְכוּתָא, [3]וְעֵלָּא מִנְּהוֹן סָרְכִין
תְּלָתָה[c], דִּי דָנִיֵּאל חַד מִנְּהוֹן, דִּי לֶהֱוֺן אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא אִלֵּין
4 יָהֲבִין לְהוֹן טַעְמָא וּמַלְכָּא לָא לֶהֱוֵא נָזִק[cc]. [4]אֱדַיִן דָּנִיֵּאל
דְּנָה הֲוָא[d] מִתְנַצַּח עַל־סָרְכַיָּא וַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא, כָּל־קֳבֵל
דִּי רוּחַ יַתִּירָא בֵּהּ; וּמַלְכָּא עֲשִׁית[e] לַהֲקָמוּתֵהּ עַל־כָּל־
5 מַלְכוּתָא. [5]אֱדַיִן סָרְכַיָּא וַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא הֲווֹ בָעַיִן עִלָּה
לְהַשְׁכָּחָה לְדָנִיֵּאל מִצַּד מַלְכוּתָא, וְכָל־עִלָּה וּשְׁחִיתָה לָא
יָכְלִין לְהַשְׁכָּחָה, כָּל־קֳבֵל דִּי מְהֵימַן[f] הוּא וְכָל־שָׁלוּ וּשְׁחִיתָה
6 לָא הִשְׁתְּכַחַת עֲלוֹהִי. [6]אֱדַיִן גֻּבְרַיָּא[g] אִלֵּךְ אָמְרִין: דִּי לָא
נְהַשְׁכַּח לְדָנִיֵּאל דְּנָה כָּל־עִלָּה, לָהֵן הַשְׁכַּחְנָא עֲלוֹהִי בְּדָת
7 אֱלָהֵהּ. [7]אֱדַיִן סָרְכַיָּא וַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא אִלֵּן הַרְגִּשׁוּ עַל־מַלְכָּא
8 וְכֵן אָמְרִין לֵהּ: דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא לְעָלְמִין חֱיִי! [8]אִתְיָעַטוּ כֹּל
סָרְכֵי מַלְכוּתָא סִגְנַיָּא וַאֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא הַדָּבְרַיָּא וּפַחֲוָתָא
לְקַיָּמָה קְיָם מַלְכָּא וּלְתַקָּפָה אֱסָר, דִּי כָל־דִּי יִבְעֵא בָעוּ
מִן־כָּל־אֱלָהּ וֶאֱנָשׁ עַד־יוֹמִין תְּלָתִין לָהֵן מִנָּךְ מַלְכָּא
9 יִתְרְמֵא לְגֹב אַרְיָוָתָא. [9]כְּעַן מַלְכָּא תְּקִים אֱסָרָא וְתִרְשֻׁם
כְּתָבָא, דִּי לָא לְהַשְׁנָיָה[h], כְּדָת מָדַי וּפָרַס דִּי לָא תֶעְדֵּא[i]. —
10 11 [10]כָּל־קֳבֵל דְּנָה מַלְכָּא דָּרְיָוֶשׁ רְשַׁם כְּתָבָא וֶאֱסָרָא. [11]וְדָנִיֵּאל
כְּדִי יְדַע, דִּי רְשִׁים כְּתָבָא, עַל לְבַיְתֵהּ[ii] (וְכַוִּין פְּתִיחָן[k] לֵהּ
בְּעִלִּיתֵהּ נֶגֶד יְרוּשְׁלֶם) וְזִמְנִין תְּלָתָה בְיוֹמָא הֲוָא[kk] בָּרֵךְ עַל־

---

3. [c] BEJL תלתא Aleph. | [cc] DJ ז Çere. ‖ **4.** [d] 𝔅𝔊; BEDJL הוה He. | [e] L (עשת) P𝔅𝔊; BE עֲשִׁית Qameç. | **5.** [f] EL𝔅𝔊; מָ BDJ, cf. ad 2,45. ‖ **6.** [g] D ubique 'גֻּ. ‖ **9.** [h] BEJ א. להשנאה Q in J 6,9. 16, in E 7,25, cf. ad 2, 10. | [i] BEDJL𝔊 v. 9. 13 א (L v. 9 תעדֵי); 𝔅 ה He. ‖ **11.** [ii] D לבֵיתיה Çere, cf. ad 4,1. | [k] D פתיחין. | [kk] 𝔅; BEP𝔊 הוא; D הוא ברך על־ב post. manu in marg.

בִּרְכ֫וֹהִי[1] וּמְצַלֵּא וּמוֹדֵא קֳדָם אֱלָהֵהּ, כָּל־קֳבֵל דִּי הֲוָא עָבֵד

12 מִן־קַדְמַת דְּנָה. [12] אֱדַיִן גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ הַרְגִּשׁוּ וְהַשְׁכַּחוּ

13 לְדָנִיֵּאל בָּעֵא וּמִתְחַנַּן[m] קֳדָם אֱלָהֵהּ. — [13] בֵּאדַיִן קְרִבוּ

וְאָמְרִין קֳדָם מַלְכָּא עַל־אֱסָר מַלְכָּא: הֲלָא אֱסָר רְשַׁמְתָּ,

דִּי כָל־אֱנָשׁ דִּי יִבְעֵא מִן־כָּל־אֱלָהּ וֶאֱנָשׁ עַד־יוֹמִין תְּלָתִין

לָהֵן מִנָּךְ מַלְכָּא יִתְרְמֵא לְגוֹב אַרְיָוָתָא? עָנֵה מַלְכָּא

וְאָמַר: יַצִּיבָא מִלְּתָא כְּדָת מָדַי וּפָרַס דִּי לָא תֶעְדֵּא. —

14 [14] בֵּאדַיִן עֲנוֹ וְאָמְרִין קֳדָם מַלְכָּא: דִּי דָנִיֵּאל, דִּי מִן־בְּנֵי

גָלוּתָא דִּי יְהוּד, לָא שָׂם עליך[n] מַלְכָּא טְעֵם וְעַל־אֱסָרָא

15 דִּי רְשַׁמְתָּ וְזִמְנִין תְּלָתָה בְּיוֹמָא בָּעֵא בָּעוּתֵהּ. [15] אֱדַיִן

מַלְכָּא כְּדִי מִלְּתָא שְׁמַע שַׂגִּיא בְּאֵשׁ עֲלוֹהִי וְעַל דָּנִיֵּאל

שָׂם בָּל לְשֵׁיזָבוּתֵהּ, וְעַד מֶעָלֵי[o] שִׁמְשָׁא הֲוָא מִשְׁתַּדַּר

16 לְהַצָּלוּתֵהּ. [16] בֵּאדַיִן גֻּבְרַיָּא[p] אִלֵּךְ הַרְגִּשׁוּ עַל־מַלְכָּא וְאָמְרִין

לְמַלְכָּא: דַּע מַלְכָּא דִּי דָת לְמָדַי וּפָרַס, דִּי כָל־אֱסָר וּקְיָם,

17 דִּי מַלְכָּא יְהָקֵים, לָא לְהַשְׁנָיָה. [17] בֵּאדַיִן מַלְכָּא אֲמַר

וְהַיְתִיו[q] לְדָנִיֵּאל וּרְמוֹ לְגֻבָּא דִּי אַרְיָוָתָא. עָנֵה מַלְכָּא וְאָמַר

לְדָנִיֵּאל: אֱלָהָךְ[r] דִּי אנתה[s] פָּלַח לֵהּ בִּתְדִירָא הוּא

18 יְשֵׁיזְבִנָּךְ. [18] וְהֵיתָיִת[t] אֶבֶן חֲדָה וְשֻׂמַת[u] עַל־פֻּם[uu] גֻּבָּא,

וְחַתְמַהּ מַלְכָּא בְּעִזְקְתֵהּ וּבְעִזְקָת[v] רַבְרְבָנוֹהִי, דִּי לָא תִשְׁנֵא

---

[1] כ Raphe teste masora, B in marg. ל̇ רפי. ‖ 12. [m] PDL נַּ Pathach. | 14. [n] עֲלָךְ Q. ‖ 15. [o] LP, J (ut videtur), Biblia Mantuana, cf. syr. ܡܥܠܝ ܡܥܠܐ (initium sabbathi) et 5, 7 הֶעֱלָה. Etiam מֶעָֽלֵי BG (pro *miʿālê*, ע dagessatum) defendi potest. EB falso מַעֲלֵי. ‖ 16. [p] L סָרְכַיָּא. ‖ 17. [q] E וְהַיְתִיו, ת Pathach (v. 25 Chireq); D v. 17. 25 וְהֵיתָיו Qameç. | [r] BPLJG Sing. cf. v. 21; B falso אלהיך K, אלהך Q, ut pluralis sit. | [s] אַנְתְּ Q. ‖ 18. [t] BG (B וְהַתִית); LP וְהִיתָיִת, cf. 3, 13; E וְהַיְתַיַת, ת Chireq, י Pathach, Milʿel. | [u] Milraʿ; B Milʿel; Kautzsch, Kamph. שָׂמַת. | [uu] D פּוֹם Cholem, pariter v. 23, cf. ad 4, 28. | [v] G falso קַ Pathach.

19 צְבוּ בְּדָנִיֵּאל. [19]אֱדַיִן אֲזַל מַלְכָּא לְהֵיכְלֵהּ וּבָת טְוָת וְדַחֲוָן[w]
20 לָא הַנְעֵל קֳדָמוֹהִי וְשִׁנְתֵּהּ[x] נַדַּת עֲלוֹהִי. — [20]בֵּאדַיִן מַלְכָּא
בִּשְׁפַּרְפָּרָא יְקוּם בְּנָגְהָא[xx] וּבְהִתְבְּהָלָה לְגֻבָּא דִּי אַרְיָוָתָא
21 אֲזַל. [21]וּכְמִקְרְבֵהּ[y] לְגֻבָּא לְדָנִיֵּאל בְּקָל עֲצִיב[z] זְעִק[zz], עָנֵה
מַלְכָּא וְאָמַר לְדָנִיֵּאל: דָּנִיֵּאל עֲבֵד[a] אֱלָהָא חַיָּא, אֱלָהָךְ[b]
דִּי אנתה[c] פָּלַח לֵהּ בִּתְדִירָא הֲיִכִל[cc] לְשֵׁיזָבוּתָךְ מִן
22 אַרְיָוָתָא? [22]אֱדַיִן דָּנִיֵּאל עִם־מַלְכָּא מַלִּל[d]: מַלְכָּא לְעָלְמִין
23 חֱיִי! [23]אֱלָהִי שְׁלַח מַלְאֲכֵהּ וּסֲגַר[e] פֻּם אַרְיָוָתָא וְלָא
חַבְּלוּנִי, כָּל־קֳבֵל דִּי קֳדָמוֹהִי זָכוּ הִשְׁתְּכַחַת לִי, וְאַף
24 קדמיך[f] מַלְכָּא חֲבוּלָה[g] לָא עַבְדֵת. — [24]בֵּאדַיִן מַלְכָּא
שַׂגִּיא טְאֵב עֲלוֹהִי וּלְדָנִיֵּאל אֲמַר לְהַנְסָקָה מִן־גֻּבָּא.
וְהֻסַּק דָּנִיֵּאל מִן־גֻּבָּא וְכָל־חֲבָל לָא הִשְׁתְּכַח בֵּהּ, דִּי
25 הֵימִן[h] בֵּאלָהֵהּ. [25]וַאֲמַר מַלְכָּא וְהַיְתִיו[i] גֻּבְרַיָּא אִלֵּךְ דִּי
אֲכַלוּ קַרְצוֹהִי[k] דִּי דָנִיֵּאל, וּלְגֹב אַרְיָוָתָא רְמוֹ אִנּוּן בְּנֵיהוֹן
וּנְשֵׁיהוֹן, וְלָא־מְטוֹ לְאַרְעִית גֻּבָּא עַד דִּי שְׁלִטוּ בְהוֹן
26 אַרְיָוָתָא וְכָל־גַּרְמֵיהוֹן הַדִּקוּ. — [26]בֵּאדַיִן דָּרְיָוֶשׁ מַלְכָּא
כְּתַב לְכָל־עַמְמַיָּא אֻמַּיָּא וְלִשָּׁנַיָּא דִּי דארין[l] בְּכָל־אַרְעָא:
27 שְׁלָמְכוֹן יִשְׂגֵּא! [27]מִן־קֳדָמַי שִׂים טְעֵם דִּי בְּכָל־שָׁלְטָן
מַלְכוּתִי לֶהֱוֺן זאעין[m] וְדָחֲלִין מִן־קֳדָם אֱלָהֵהּ דִּי דָנִיֵּאל,

---

19. [w] DJ ודהון He; J adnotat דק ובהי. Codex Tschufutkalensis 20: Orientales ודהון כתבין בהי. Bevan conicit וּלְחֵנָן cf. 5, 2. | [x] BP𝔊; DL sine Schw·a mobili; 𝔅 נּ Dagesch. | [xx] D נ Pathach. ‖ **21.** [y] 'ובּ L, cf. 𝔊. | [z] B עֲצִּיב Dagesch. | [zz] DJ זְעֵיק Çere. | [a] EDJ עֶבֶד. | [b] BEPJL𝔊 Sing.; 𝔅 אלהיך K, אלהך Q. | [c] אַנְתְּ Q. | [cc] D הֲיָכוֹל cf. ad 2, 10. ‖ **22.** [d] ED (J?, non L) לֵ Çere. ‖ **23.** [e] סֵ BP𝔅𝔊. | [f] קֳדָמָךְ Q. | [g] BEPL𝔊; D𝔅 א Aleph. Nehardeenses ה, Surani א. ‖ **24.** [h] DJ (non L) מֵ Çere. ‖ **25.** [i] cf. ad v. 17. | [k] DJ ק Chireq. ‖ **26.** [l] דָּיְרִין Q, cf. 3, 3. ‖ **27.** [m] זָיְעִין Q.

דִּי הוּא אֱלָהָא חַיָּא וְקַיָּם לְעָלְמִין וּמַלְכוּתֵהּ דִּי לָא תִתְחַבַּל

28 וְשָׁלְטָנֵהּ עַד־סוֹפָא. [28] מְשֵׁיזִב[n] וּמַצִּל וְעָבֵד אָתִין וְתִמְהִין[o]

בִּשְׁמַיָּא וּבְאַרְעָא, דִּי שֵׁיזִב[n] לְדָנִיֵּאל מִן־יַד אַרְיָוָתָא. —

29 [29] וְדָנִיֵּאל דְּנָה הַצְלַח בְּמַלְכוּת דָּרְיָוֶשׁ וּבְמַלְכוּת כּוֹרֶשׁ

פרסיא[p].

7,1 [1] בִּשְׁנַת חֲדָה לְבֵלְאשַׁצַּר[a] מֶלֶךְ בָּבֶל דָּנִיֵּאל חֵלֶם חֲזָה וְחֶזְוֵי

רֵאשֵׁהּ עַל־מִשְׁכְּבֵהּ. בֵּאדַיִן חֶלְמָא כְתַב רֵאשׁ מִלִּין אֲמַר.

2 [2] עָנֵה דָנִיֵּאל וְאָמַר: חָזֵה הֲוֵית בְּחֶזְוִי עִם־לֵילְיָא[b] וַאֲרוּ

3 אַרְבַּע רוּחֵי שְׁמַיָּא מְגִיחָן לְיַמָּא רַבָּא. [3] וְאַרְבַּע חֵיוָן רַבְרְבָן

4 סָלְקָן מִן־יַמָּא, שָׁנְיָן דָּא מִן־דָּא. [4] קַדְמָיְתָא[c] כְאַרְיֵה וְגַפִּין

דִּי נְשַׁר לַהּ. חָזֵה הֲוֵית עַד דִּי מְּרִיטוּ גַּפַּיהּ[d] וּנְטִילַת[e] מִן־

אַרְעָא וְעַל־רַגְלַיִן[f] כֶּאֱנָשׁ הֳקִימַת וּלְבַב אֱנָשׁ יְהִיב לַהּ.

5 [5] וַאֲרוּ חֵיוָה אָחֳרִי תִנְיָנָה דָּמְיָה לְדֹב וְלִשְׂטַר[g] חַד הֳקִמַת[h]

וּתְלָת עִלְעִין בְּפֻמַּהּ[i] בֵּין שניה[k], וְכֵן אָמְרִין לַהּ: קוּמִי אֲכֻלִי

6 בְּשַׂר שַׂגִּיא. [6] בָּאתַר[l] דְּנָה חָזֵה הֲוֵית וַאֲרוּ אָחֳרִי כִּנְמַר וְלַהּ

גַּפִּין אַרְבַּע דִּי עוֹף עַל־גביה[m] וְאַרְבְּעָה רֵאשִׁין לְחֵיוְתָא

7 וְשָׁלְטָן יְהִיב לַהּ. [7] בָּאתַר[n] דְּנָה חָזֵה הֲוֵית בְּחֶזְוֵי לֵילְיָא

וַאֲרוּ חֵיוָה רביעיא[nn] דְּחִילָה וְאֵימְתָנִי וְתַקִּיפָא יַתִּירָה[o]

---

28. [n] J ז Çere. | [o] E תַ Pathach, cf. 3, 32. 33. ‖ **29.** [p] פַּרְסָאָה Q.

7, 1. [a] א ante ש BEPJ𝔅𝔊 (DL desunt). ‖ **2.** [b] ל in J (non in L) ubique sine Sch'wa (mobili). ‖ **4.** [c] BE מַ Pathach; cf. E v. 19. 23 רביעָיתא, B עָ. | [d] גַּפַּהּ Q. J גפיהֿ et v. 5 שניהֿ Qameç supra He; 5, 21 עליה et 7, 7 ברגליה Qameç erasum est. D 7, 4 deest; 7, 5 שנה Qameç supra He, ut v. 7 ברגליה, קדמיה (non 5, 21). | [e] BE𝔊 Mil'el; 𝔅 Milra'. | [f] E רַגְלִין (D deest); v. 7 ED קַרְנִין. ‖ **5.** [g] ED ס Samekh. | [h] BJ²; D הוקימת û; vocalis passivum (Hoqṭal) indicans necessaria est. 𝔅𝔊 הָ; E הַ; J¹ bis *hiqîmaϑ*. | [i] E מ̄ Raphe, sed cf. Da. 161. | [k] שִׁנַּהּ Q. ‖ **6.** [l] BEJ𝔊; E in marg. כל מל. D𝔅 בתר sine א. | [m] גַּבַּהּ Q. ‖ **7.** [n] D בָּתַר. | [nn] רְבִיעָאָה Q. | [o] cf. ad 3, 22.

וְשִׁנַּיִן דִּי פַרְזֶל לַהּ רַבְרְבָן; אָֽכְלָה וּמַדֱּקָה[p] וּשְׁאָרָא ברגליה[q]
רָֽפְסָה; וְהִיא מְשַׁנְיָא[r] מִן־כָּל־חֵֽיוָתָא דִּי קדמיה[s], וְקַרְנַיִן[t]
עֲשַׂר לַהּ. [8] מִשְׂתַּכַּל הֲוֵית בְּקַרְנַיָּא וַאֲלוּ קֶרֶן אָֽחֳרִי זְעֵירָה 8
סִלְקָת[u] ביניהון[v], וּתְלָת מִן־קַרְנַיָּא קַדְמָיָתָא אתעקרו[w] מִן־
קדמיה[x]; וַאֲלוּ עַיְנִין כְּעַיְנֵי[y] אֲנָשָׁא בְּקַרְנָא דָא וּפֻם[z] מְמַלִּל[a]
רַבְרְבָן. [9] חָזֵה הֲוֵית עַד דִּי כָרְסָוָן רְמִיו וְעַתִּיק יוֹמִין יְתִב; 9
לְבוּשֵׁהּ כִּתְלַג חִוָּר וּשְׂעַר רֵאשֵׁהּ כַּעֲמַר נְקֵא, כָּרְסְיֵהּ שְׁבִבִין
דִּי נוּר גַּלְגִּלּוֹהִי[b] נוּר דָּלִק[c]. [10] נְהַר דִּי נוּר נָגֵד וְנָפֵק מִן־ 10
קֳדָמוֹהִי, אֶלֶף אלפים[d] יְשַׁמְּשׁוּנֵּהּ וְרִבּוֹ רבון[e] קָֽדָמוֹהִי
יְקוּמוּן. [f] דִּינָא יְתִב וְסִפְרִין פְּתִיחוּ. [11] חָזֵה הֲוֵית. בֵּאדַיִן 11
מִן־קָל מִלַּיָּא רַבְרְבָתָא דִּי קַרְנָא מְמַלֱּלָא[g]; חָזֵה הֲוֵית,
עַד דִּי קְטִילַת חֵיוְתָא וְהוּבַד גִּשְׁמַהּ וִיהִיבַת לִיקֵדַת אֶשָּׁא.
[12] וּשְׁאָר חֵֽיוָתָא הֶעְדִּיו שָׁלְטָֽנְהוֹן וְאַרְכָה בְחַיִּין יְהִיבַת[h] לְהוֹן 12
עַד־זְמַן[i] וְעִדָּן. [13] חָזֵה הֲוֵית בְּחֶזְוֵי[k] לֵֽילְיָא וַאֲרוּ עִם־עֲנָנֵי 13
שְׁמַיָּא כְּבַר אֱנָשׁ אָתֵה הֲוָא[l] וְעַד־עַתִּיק יוֹמַיָּא מְטָה
וּקְדָמוֹהִי הַקְרְבוּהִי[ll]. [14] וְלֵהּ יְהִב[m] שָׁלְטָן וִיקָר וּמַלְכוּ, וְכֹל 14
עַֽמְמַיָּא אֻמַּיָּא וְלִשָּׁנַיָּא לֵהּ יִפְלְחוּן. שָׁלְטָנֵהּ שָׁלְטָן עָלַם

---

p 𝔅𝔊; BE דְּ Sch·wa. | q בְּרַגְלַהּ Q. | r B נּ Dagesch; eandem significationem habet Sch·wa mobile in DJ. EP𝔊 מְשַׁנְיָה (נ sine Dagesch, ה). | s קֳדָמַהּ Q. | t DE וְקַרְנַיִן, cf. v. 4. ‖ 8. u BP𝔅𝔊 (B marg. לָ, v. 20 לַ); E Pathach; D סִלְּקַת = סָלְקַת (v. 20 deest). | v בֵּינֵיהֵין Q, cf. 2,33; D ביניהון in textu sine adnotatione (L deest). | w אֶתְעֲקַרָה Q, cf. ad 5,5. In D רוּ post. manu in רָה mutatum est. E עֲקָ Dagesch (Hithqaṭṭal). | x קֳדָמַהּ Q. | y D כעַיני cf. ad 4,1. | z E וּפֹם v. 8. 20, cf. ad 4,28. | a ED v. 8. 20 לֵ Çere (v. 20 D deest). ‖ 9. b D גלגַלוהי Pathach. | c D לֵ Çere. ‖ 10. d אלפין Q; K Hebraismus cf. 4,14 אנשים. | e רִבְּוָן K; רִבְבָן Q. | f E יקומֻן i. e. יקומָן Q. ‖ 11. g 𝔅𝔊; P ֱ in rasura; BE לּ Sch·wa. ‖ 12. h Mil'el. | i ED זְמָן Qameç. ‖ 13. k D בחזוִי עִם ליליא, cf. v. 2. | l D om. הוא. | ll D ר Chireq. ‖ 14. m PD יהיב.

15 דִּי לָא יֶעְדֵּה וּמַלְכוּתֵהּ דִּי לָא תִתְחַבַּל. — [15]אֶתְכְּרִיַּת
רוּחִי אֲנָה דָנִיֵּאל בְּגוֹא נִדְנֶה[n] וְחֶזְוֵי רֵאשִׁי יְבַהֲלֻנַּנִי.
16 [16]קִרְבֵת עַל־חַד מִן־קָאֲמַיָּא וְיַצִּיבָא אֶבְעֵא מִנֵּהּ עַל־כָּל־
17 דְּנָה. וַאֲמַר לִי וּפְשַׁר מִלַּיָּא יְהוֹדְעִנַּנִי: [17]"אִלֵּין חֵיוָתָא
רַבְרְבָתָא, דִּי אִנִּין[o] אַרְבַּע, אַרְבְּעָה מַלְכִין יְקוּמוּן מִן־
18 אַרְעָא. [18]וִיקַבְּלוּן מַלְכוּתָא קַדִּישֵׁי עֶלְיוֹנִין וְיַחְסְנוּן מַלְכוּתָא
19 עַד־עָלְמָא וְעַד עָלַם עָלְמַיָּא". [19]אֱדַיִן צְבִית[p] לְיַצָּבָא עַל־
חֵיוְתָא רְבִיעָיְתָא, דִּי הֲוָת שָׁנְיָה[q] מִן־כָּלְהוֹן[r], דְּחִילָה יַתִּירָה,
שניה[s] דִּי פַרְזֶל וטפריה[t] דִּי נְחָשׁ, אָכְלָה מַהַדְּקָה[u] וּשְׁאָרָא
20 ברגליה[v] רָפְסָה, [20]וְעַל־קַרְנַיָּא עֲשַׂר דִּי בְרֵאשַׁהּ וְאָחֳרִי,
דִּי סִלְקַת ונפלו[w] מִן־קדמיה[x] תְּלָת, וְקַרְנָא דִכֵּן וְעַיְנִין לַהּ
21 וּפֻם מְמַלִּל רַבְרְבָן וְחֶזְוַהּ רַב מִן־חַבְרָתַהּ. [21]חָזֵה הֲוֵית
22 וְקַרְנָא דִכֵּן עָבְדָא[y] קְרָב עִם־קַדִּישִׁין וְיָכְלָה לְהֹן, [22]עַד דִּי
אֲתָה עַתִּיק יוֹמַיָּא וְדִינָא[z] יְהִב[a] לְקַדִּישֵׁי עֶלְיוֹנִין, וְזִמְנָא מְטָה
23 וּמַלְכוּתָא הֶחֱסִנוּ[b] קַדִּישִׁין. [23]כֵּן אֲמַר: "חֵיוְתָא רְבִיעָיְתָא,
מַלְכוּ רביעיא[c] תֶּהֱוֵא בְאַרְעָא דִּי תִשְׁנֵא מִן־כָּל־מַלְכְוָתָא
24 וְתֵאכֻל[d] כָּל־אַרְעָא וּתְדוּשִׁנַּהּ[e] וְתַדְּקִנַּהּ[f]. [24]וְקַרְנַיָּא עֲשַׂר,
מִנַּהּ מַלְכוּתָא עַשְׂרָה מַלְכִין יְקֻמוּן, וְאָחֳרָן יְקוּם אַחֲרֵיהֹן[g]
25 וְהוּא יִשְׁנֵא מִן־קַדְמָיֵא וּתְלָתָה[h] מַלְכִין יְהַשְׁפִּל[hh]. [25]וּמִלִּין

---

15. [n] BP𝔊 S'gol; Kautzsch נִדְנַהּ; Noeldeke, Bevan נִדְנַהּ; Weiss ZdmG 1878, 754 בְּגִין דְּנָה „propterea". ‖ **17.** [o] EP𝔊; B𝔅 אִנּוּן K, אִנִּין Q. ‖ **19.** [p] E צְבֵית Çere. | [q] BP𝔊 שָׁ Partic. act., E𝔅 שְׁ pass. | [r] כָּלְהֵין Q; BE ל sine Dagesch. | [s] שִׁנַּהּ Q. | [t] וְטִפְרַהּ Q. | [u] 𝔅𝔊; P דַּ, E דְ Sch'wa. | [v] בְּרַגְלַהּ Q. ‖ **20.** [w] וּנְפַלָה Q, cf. ad 5, 5. | [x] קֳדָמַהּ Q. | [y] P et Surani עבדה. ‖ **22.** [z] Ewald add. יְהִב וְשָׁלְטָנָא. | [a] D יְהַב Pathach. | [b] E הַחסנו. ‖ **23.** [c] רְבִיעָאָה Q. | [d] D וְתֵאכַל, cf. 4, 30. | [e] P𝔊 ותדו' plene. | [f] 𝔅𝔊; BEP דְ Sch'wa. ‖ **24.** [g] BED אחריהון plene. | [h] BE ותלתא Aleph. | [hh] D פֵּ Çere.

לְצַד עליא [i] יְמַלִּל [k] וּלְקַדִּישֵׁי עֶלְיוֹנִין יְבַלֵּא וְיִסְבַּר לְהַשְׁנָיָה [l]
וּמְנִין וְדָת וְיִתְיַהֲבוּן בִּידֵהּ עַד־עִדָּן וְעִדָּנִין וּפְלַג עִדָּן. [26] וְדִינָא 26
יִתִּב [m] וְשָׁלְטָנֵהּ יְהַעְדּוֹן לְהַשְׁמָדָה וּלְהוֹבָדָה עַד־סוֹפָא.
[27] וּמַלְכוּתָא וְשָׁלְטָנָא וּרְבוּתָא דִּי מַלְכְוָת תְּחוֹת כָּל־שְׁמַיָּא 27
יְהִיבַת לְעַם קַדִּישֵׁי עֶלְיוֹנִין, מַלְכוּתֵהּ מַלְכוּת עָלַם וְכֹל
שָׁלְטָנַיָּא [n] לֵהּ יִפְלְחוּן וְיִשְׁתַּמְּעוּן. — [28] עַד־כָּה [o] סוֹפָא דִי 28
מִלְּתָא. אֲנָה דָנִיֵּאל שַׂגִּיא רַעְיוֹנַי יְבַהֲלֻנַּנִי וְזִיוַי יִשְׁתַּנּוֹן
עֲלַי וּמִלְּתָא בְּלִבִּי נִטְרֵת.

IV. Danielis libri capita punctatione supralineari instructa.

A. Codex G: Dan. 3,12—15. 20—24.

[12] די מניתא [a] יתהון [b] על עבידת מדינת [c] בבל שדרך [d] מישך [e] ועבד [f] 12
נגו גבריא [g] אלך [h] לא שמו עליך מלכא טעם [i] לאלהך [k] לא
פלחין ולצלים [l] דהבא [m] די הקימתא [n] לא סגדין. [13] באדין [o] 13
נבוכדנצר ברגז וחמה [p] אמר [q] להיתיא [r] לשדרך מישך ועבד נגו.
באדין גבריא אלך [s] היתיו [t] קדם [u] מלכא. [14] ענה נ׳ ואמר להון 14
הצדא ש׳ מ׳ וע׳ נגו לאלהי [v] לא איתיכון פלחין ולצלים

---

25. [i] עִלָּאָה Q. | [k] ED ימלֵּל Çere. | [l] BE להשניא. ‖ **26.** [m] D יְתִיב, cf. 𝔊. ‖ **27.** [n] D שׁלטוניא. ‖ **28.** [o] DBE כא.

12. [a] DL sine א. | [b] DL תֿ Sch·wa mobile. | [c] D omittit. | [d] D ubique רֿ Çere, praeter v. 19. | [e] D ubique defective, praeter 2,49 מישך. | [f] D ubique ועבד, L ועבד. | [g] L ubique גֿ. | [h] D אליך. | [i] DL טעם. | [k] lapsus librarii, legas לא׳, cf. v. 14; D ועל אילהך, L לאלהך. | [l] D ולצלם, L ולצלם. Pariter v. 14. | [m] L v. 12. 14 דהבא. | [n] D sine Aleph, הֿ; L הקמת. ‖ **13.** [o] L ubique באדין. | [p] D ובחמא; L וחמה. | [q] L אמר; cf. v. 20. | [r] DL He in fine, D לה Çere. | [s] D אליך. | [t] DL הֿ Çere. | [u] D קֿ, L קֿ. ‖ **14.** [v] L לאלהי Plur.

15 דהבא די הקימת[w] לא סגדין. [15]כען הן איתיכון עתידין[x] די
בעדנא[y] די תשמעון קל קרנא משרוקיתא קתרוס סבכא[z] פסנתרין
וסומפניה[a] וכל[b] זני זמרא תפלון[c] ותסגדון לצלמא[d] די עבדית[e]
והן לא[f] תסגדון בה שעתא[g] תתרמון לגו[h] אתון נורא . . . .

3,20 [20]ולגברין[a] גיברי[b] חיל די[c] בחיליה[d] אמר[e] לכפתה[f] לשדרך מ׳
21 וע׳ נ׳ למרמא לאתון נורא יקידתא[g]. [21]באדין גבריא אלך[h]
כפיתו בסרבליהון פשטיהון[i] וכרבלתהון ולבושיהון[k] ורמיו[l] לגו[m]
22 אתון נורא יקידתא. [22]כל קביל[n] דנה מן [די מלת מלכא][o]
מהחצפא[p] ואתונא אזה[q] יתירא[r] גבריא אלך[s] די הסיקו[t] לש׳ מ׳
23 וע׳ נ׳ קטול[u] המון שביבא[v] די נורא. [23]וגבריא[w] אלך[x] תלתיהון[y]
24 ש׳ מ׳ וע׳ נ׳ נפלו לגו[z] אתון נורא יקידתא מכפתין. [24]אדין[a] נ׳
מלכא תוה[b] וקם בהתבהלה[c] ענה ואמר להדברוהי[d] הלא גברין
תלתה רמינא לגו[e] נורא מכפתין ענין ואמרין[f].

B. Codex J (prima manus): 4,21—7,7.

4,21 [21]דנה פשרא מלכא וגזרת על]יא היא די מטת על [מראי
22 מלכא: [22]ולך טרדין מן אנשא ועם] חיות ברא להוא[a] מדרך

---

[w] lapsus librarii; D הֲקִימִית, L הֲקֵמְתְּ. ‖ **15.** [x] L עֲ i. e. עֱ. | [y] DL sine Jod. | [z] L שׂ; L nonnisi v. 5 בְּ Sch·wa mobile. | [a] L Aleph in fine; D וְסֻמְפֹּנְיָא. | [b] DL וְכֹל. | [c] DL sine Jod. | [d] L צ Pathach. | [e] D דִּעֲבָדִית; L עַבְדֵת. | [f] DL לָא. | [g] L שׁ Pathach, cf. ad v. 6. | [h] L לגוא.

3, 20. [a] DL וּ û. | [b] DL גברי. | [c] DL די. | [d] L בְּחַילֵהּ, ח Pathach. | [e] L אֲמַר, v. 13. | [f] DL לכפתא Aleph. | [g] Sch·wa mobile v. 21 omissum est. DL ubique sine Jod medio; D. ק Çere, ד sine Sch·wa; L ק Chireq, ד Sch·wa. | **21.** [h] D אליך. | [i] ש ante ט; L פַּטִּשֵׁיהוֹן. | [k] L וּלְ û. | [l] D ורמו, L וּרְמוֹ. | [m] L לגוא. ‖ **22.** [n] L כָּל קֳבֵל. | [o] lacuna in G. | [p] D מַהַחְצְפָא, L מַחְצְפָה. | [q] D איזה. | [r] D יתירה. | [s] L אלך; D omittit. | [t] L הסקו. | [u] D קְטִיל; L קַטִּל. | [v] L שביכא lapsus. ‖ **23.** [w] D om. Vav. | [x] D אליך. | [y] L sine Jod. | [z] L לגוא. ‖ **24.** [a] L אֱדַיִן. | [b] lapsus; DL תְּוַהּ. | [c] D Aleph in fine. | [d] DL לְהַ׳. | [e] L לגוא. D addit אַתּוּן. | [f] DL מְ Sch·wa mobile.

4, 22. [a] in marg. sinistro not. mas.: הי בע להוה.

ועשבא [כתורין לך יטעמון ומטל שמיא לך] מצבעין ושבעה[b]
עדנין יהלפון (ע)לך [עד די תנדע די שליט] עליא במלכות
אנשא ולמן די יצבא יתננה׃ 23 ודי [אמרו למשבק עק]ר שרשוהי
די אילנא מלכותך לך קימ(א) מן די תנדע [די שלטן שמי]א׃
24 להן מלכא מלכי[c] ישפר עליך[d] (וח)טיך[e] כת ודק (בצד)קה[f] דק ובהי
פרק דק וחס [ועויתך במחן] ענין דק הן תהוה ארכה לשלותך
דק׃ 25 כלא מטא על נבוכדנצר [מלכא׃] 26 לקצת ירחין תרי עשר
על היכל מלכותי די בבל [מהלך הו]ה׃ 27 ענה מלכא ואמר
הלא דא היא בבל רבתא אלף בע די אנה בניתה דק [לבית
מ]לכו בתקף כול חס חסני כול חס וליקר הדרי׃ 28 עוד מלתא
בפם מלכא קל מן שמיא [נפל] לך אמרין נבוכדנצר מלכא
מלכותא עדת מנך׃ 29 ומן אנשא לך טרדין עם חיות ברא מדרך
עשבא כתורין לך יטעמון ושבעה עדנין יחלפון עליך עד די
תנדע די שליט עליא[g] במלכות אינשא ולמן די יצבא יתננה׃
30 בה שעתה מלתא ספת על נבוכדנצר ומן אנשא טריד ועשבא
כתורין יאכל ומטל שמיא[g′] גשמיה יצטבע עד די שערה כת ודק
כנשרין רבא[h] וטפרוהי כת ודק כצפרין׃ 31 ולקצת יומיא אנה
נבוכדנצר עיני לשמיא נטלת דק ומנדעי עלי יתוב ולעליא[i]
ברכת כת ודק ולחי[k] עלמא שבחת דק והדרת כת ודק די
שלטניה שלטן (ע)לם ומלכותיה עם דר ודר׃ 32 וכל דארי[l] ארעה
כלה כת ודק חשיבין דק וכמצביה דק עבד בחל שמיא ודארי[l]

---

[b] שבי sic! Ita clarius in vs. 29. ‖ **24.** [c] מ׳: Path. eras. | [d] in m. not. mas.: כ׳ עלך ק׳. | [e] in m. not. mas. [כ׳ וחטא[ך ק׳. | [f] nescio an בצדקה prima m.; nunc בצדקה. ‖ **29.** [g] vel עליא? videtur ʿillā́ pronuntiatum esse in vss. 22. 5₁₈. ₂₁, sed cf. vs. 31. ‖ **30.** [g′] sic! | [h] ms. דבא. ‖ **31.** [i] videtur scriptum esse ע, sed prima m. emendatum in ע. | [k] vel ח? ‖ **32.** [l] in m. not. mas.: כ׳ דירי ק׳ bis.

33 ארעא לא איתי די ימחא בידה ויאמר לה מה עבדת[m]: [33](בה
זמ)נא מנדעי יתוב עלי וליקר מלכותי הדרי ו[ז]וי יתוב עלי
ולי הדברי ורברבני יבעון דק ועל מלכותי התקנת דק וחס
34 [ורבו יתי]רה הוספת דק ושל לי: [34]כען אנה נבוכדנצר משבח[n]
ומרומם דק ושל ומהדר למלך [שמיא די כל] מעבדוהי קשט
וארחתיה דק דין ודי מהלכין בגוה יכל[o] דק וחס להשפלה
דק ובהי:

5,1 [1]בלשאצר [מלכא עבד לחם רב לרברבנוהי אלף ולקבל] אלפא
2 חמרא שתה דק: [2]בלשאצ[ר אמר בטעם חמרא להיתיה למאני]
דה(בא) וכספא[a] די הנפק נבוכדנצר אבוהי מן (היכלא די)
[בירושלם וישתון בהון] מלכא ורברבנוהי שגלתה ולחנתה:
3 [3]באדין היתיו מ[אני דהבא די הנפקו] מן היכלא די בית אלהא
די בירושלם ואשתיו בהון [מלכא ורברבנוהי] שגלתה ולחנתה:
4 [4]אשתיו חמרא ושבחו לאלהי (דה)בא [וכספא נחשא] פרזלא
5 אעא ואבנא: [5]בה שעתה הי בע נפקו[b] כת בע אצבען די יד
א[נש וכתבן לקבל] נברשתא דק ובאלף על גירא דק ובאלף די
כתל היכלא די מלכא ומלכא חזה [פס ידא די] כתבה דק ובהי:
6 [6]אדין מלכא זיוהי שנוהי ורעינהי יבהלוניה וקטרי ח[רצה]
7 משתרין וארכבתיה דק דא לדא נקשן: [7]קרא מלכא בחיל
להעלה לא[שפיא] כשדיא וגזריא ענה מלכא ואמר לחכימי
בבל די כל אנש די יק(רה) כתבה דנה ופשרה יחונני ארגונא
ילבש והמונכא[c] די דהבא על צוא(רה) ותלתי דק במלכותא

---

[m] ˇ eras. ‖ **34.** [n] vel בֿת. | [o] in יכל punctuatio valde incerta; s. m. יכֿל.

5, 2. [a] supra lineam. | [b] in m. not. mas.: כ׳ נפקא ק׳. ‖ **7.** [c] in m. not. mas.: כ׳ המניכא ק׳.

ישׁ(לט)׃ ⁸אדין עללין כל חכימי מלכא ולא כהלין כתבא למקרא 8
ופשׁרא להודעה למלכא׃ ⁹אדין מלכא בלשאצר שגיא מתבהל 9
וזיוהי שנין דק עלוהי ורברבנוהי משׁתבשׁין׃ ¹⁰מלכתא לקבל 10
מלי מלכא ורברבנוהי לבית משׁתיא אלף בע עללת[d] כת ענת
מלכתא ואמרת מלכא לעלמין חיי אל יבהלוך רעיונך וזיוך[e] כת
אל ישׁתנו דק׃ ¹¹איתי גבר במלכותך די רוח אלהין 11
קדישׁין בה וביומי אבוך נהירו כול של ושׂכלתנו וחכמה כחכמת
אילהין השׁתכחת בה ומלכא נבוכדנצר אבוך רב חרטמין
אשׁפין כשׂדאין גזרין הקימה דק אבוך מלכא ¹²כל קבל די 12
רוח יתירה ומנדע ושׂכלתנו מפשׁר חלמין ואחוית דק אחיד[ן] דק
ומשׁרא קטרין השׁתכחת בה בדניאל די מלכא שׂם שׁמיה
בלטשׁאצר [כען דניאל] יתקרי ופשׁרה יהחוה׃.... ¹⁵[וכען העלו] 15
(קד)מי חכימיא אשׁפיא די כתבא דנה [יקרון ופשׁרה להודע]תני
ולא כהלין פשׁר מלתא להחויה[f] כת׃ ¹⁶ואנה [שׁמעת עליך 16
די] (תוכל)[g] פשׁרין למפשׁר וקטרין למשׁרא כען הן תכול[g] כת
[כתבא למקרא] ופשׁרה להודעותני ארגונא תלבשׁ והמונכא[h] כת
די דהבא [על צוארך ות]לתא במלכותא תשׁלט׃
¹⁷[באדין ענה] דניאל ואמר קדם מלכא מתנתך לך להוין ונבזביתך 17
דק [לאחרן ה]ב ברם כתבא אקרה למלכא ופשׁרא אהודענה
כת ודק׃ ¹⁸אנתה[i] מלכא [אלהא] עליא מלכותא ורבותא כול אלף 18

---

10. [d] Pathach sec. eras., in m. not. mas.: כ׳ עלת ק׳. | [e] in m. not. mas.: [זיוך]ז (reliqua non possunt legi). ‖ **15.** [f] in marg. not. mas.: כ׳ להחואה ק׳. | [g] in marg. not. mas.: תוכל ק׳. | [h] in marg. not. mas.: כ׳ והמניכא ק׳. ‖ **18.** [i] vel אנתה.

Masora magna marginalis: ¹⁴די רוח אלהין בך דחס קדישין בתר דק בתר
(sic! sed cf. 45.6.15.511)· ²¹שליט אלהא עילאה בתר דק בכול׃

19 ויקרא והדרא כול אלף יהב לנבוכדנצר אבוך׃ [19]ומן רבותא
די יהב לה כל עממיא אמיא ולישניא הוו זאעין[k] ודחלין מן
קדמוהי די הוה צבא הוה קטל ודי הוה צבא הוה מחא ודי
הוה צבא הוה מרים ודי הוה צבא הוה משפל חס בע׃
20 [20]וכדי רם לבבה ורוחה (תק)פת[l] דק להזדה דק הנחת כת ודק
21 מן כרסא כת בע מלכותיה ויקרה הי בע העדיו מנה׃ [21]ומן
בני אנשא טריד ולבבה עם חיותא שוי דק ועם ערדיא[m]
מדרה עשבא כתורין יטעמונה כת ודק ומטל שמיא גשמה
יצטבע עד די ידע די שליט אלהא עליא[n] כת במלכות אנשא
22 ולמן די יצבא יהקים עליה[o] דק׃ [22]ואנתה ברה בלשאצר לא
23 השפלת דק לבבך כל קבל די כל דנה ידעת דק׃ [23]ועל מרא
שמיא התרו(ממ)ת ולמניא די ביתיה היתיו[p] קדמיך[q] ואנ[תה
ורב]רבניך[r] שגלתך ולחנתך חמרא (ש)תין בהון ולאלהי (כס)פא
(ודהבא) [נחשא] פרזלא אעא ואבנא די לא חזין ולא שמעין
ולא ידעין שבח[ת] ולאלהא די נשמתך בידה וכל ארחתך לה
24 28 לא הדרת׃ [24]באדין מן...... [28][פרס] פריסת דק ושל מלכותך
29 ויהיבת למדי (ופרס)׃ [29][באדין אמר בלשצאר] והלבשו לדניאל
ארגונא והמונכא די (דהבא) [על צוארה והכרזו] עלוהי די

---

19. [k] in marg. dextro deleto notam mas.: כ׳ זיעין ק׳ scriptam fuisse puto. | [l] poster. man. תקפת. ‖ **21.** [m] vel ער׳. | [n] in marg. not. mas.: כ׳ עילאה ק׳. | [o] Pathah secundum erasum; in marg. not. mas.: כ׳ עלה ק׳. ‖ **23.** [p] vel היתיו. | [q] in m. not. mas.: כ׳ קדמך ק׳. | [r] in marg. not. mas.: כ׳ נך ק׳.

Masora magna marginalis: [26]תקל הלין ב׳ דק וחס]: [28]ויהיבת ב׳ דק ושל למדי (5₁₈) ליקדת (7₁₁): 61 קבל ב׳ דק וחס מלכותא (61) לך (Chron. I 21₁₁): [6]בדת דק וכול כדת exstat in nostris editionibus etiam) כדת sed in 9 mss. Kennicott. invenitur hoc loco בדת; (Ezra 7₁₄):

להוא שליט תלתא במלכותא׃ [30]בה (בלילי)[א קטיל בלאשצר 30
מלכא כשדיא[8]׃ [ ]

[1]ודריוש מדיא קבל מלכותא כבר שנין שתין ותרת[ין]׃ [2]שפר 6,1 2
קדם] דריוש והקים על מלכותא לאחשדרפניא (מא)ה (ועשר)[ין
די להון] בכל מלכותא׃ [3]ועלא מנהון סרכין תלתא די דניאל 3
חד מינ[הון די להון] אחשדרפניא אלין יהבין להון טעמא
ומלכא לא להוא נזק׃ [4][אדין] דניאל דנה הוה מתנצח[a] על 4
סרכיא ואחשדרפניא[b] כל קבל די רוח יתירא ביה ומלכא
עשית דק להקמותה דק על כל מלכותא׃ [5]אדין סרכיא 5
ואחשדרפניא הוו בעין עלה להשכחה לדניאל מצד מלכותא
וכל עלה ושחיתה לא יכלין להשכחה כל קבל די מהימן[c] הוא
וכל שלו (וש)חיתה לא השתכחת עלוהי׃ [6]אדיו גבריא אלך 6
אמרין די לא נהשכח לדניאל דנה כל עלה להן השכחנא עלוהי
בדת דק (אל)ההי׃ [7]אדין סרכיא ואחשדרפניא אלן הרגשו כול חס 7
על מלכא וכן אמרין לה דריוש מלכא לעלמין חיי׃ [8]אתיעטו 8
כל סרכי מלכותא סגניא ואח[שדרפ]ניא הדבריא ופחותא לק(ימ)ה
קים מלכא ולתקפה הי בע (אס)ר[d] [די כל] די יבעא בעו מן
כל אלה ואנש עד יומין תלתין להן [מנך מל]כא יתרמא לגב
אריותא׃ [9]כען מלכא תקים אסרא ותרשם כתבא די לא להשניא 9
כדת מדי ופרס די לא (תע)דא[e]׃ [10]כל קבל דנה [מלכא דריוש 10
רשם כתבא ואסרא׃ [11]ודני]אל כדי ידע [די רשים כתבא על 11
לביתה וכוין פתיחן (לה בעליתה נגד ירושלם וזמנין) [תלת]ה

---

30. [8] in marg. not. mas.: כ׳ כשדאה ק׳; postea in linea: פלגיה[sic] דסיפ׳.

6, 4. [a] vel מתנצח? | [b] ו supra lineam. ‖ **5.** [c] י supra lineam. ‖ **8.** [d] supra ס videtur positum esse ^. | [e] nescio an תערא vel תעדא?

ב[יומ]א [הוא ברך] (על ברכוהי) ומצלא ומודא קדם אלהה כל

12 קבל די [הוא] עבד [מן קדמ](ת דנה): [12]אדין גבריא אלך

13 הרגשו והשכחו לדניאל בע(ה ומתחנן) [קדם] אלהה: [13]באדין

קרבו ואמרין קדם מלכא על אסר מלכא (הלא) [אסר] רשמת

די כל אנש די יבעא מן כל אלה ואנש עד יומין תלתין [להן]

מנך מלכא יתרמא לגוב אריותא ענה מלכא ואמר יציבא

14 מלתא כדת מדי ופרס די לא תעדא[f]: [14]באדין ענו ואמרין

קדם מלכא די דניאל די מן בני גלותא די יהוד לא שם עליך[g]

מלכא טעם ועל אסרא די רשמת וזמנין תלתה ביומא בעה

15 בעותה: [15]אדין מלכא כדי מלתא שמע שגיא באש עלוהי ועל

דניאל שם בל לש(י)זבותיה ועד מעלי שמשא כול אלף הוה

16 משתדר להצלותה כת: [16]באדין גבריא אלך הרגשו על מלכא

ואמרין למלכא דע מלכא די דת למדי ופרס די כל אסר וקים

17 די מלכא יהקים לא להשניה[h]: [17]באדין מלכא אמר והיתיו

לדניאל ורמו לגבא די אריותא ענה מלכא ואמר לדניאל אלהך

18 די אנתה פלח לה בתדירא הוא ישיזבנך: [18](והיתית) אבן חדה

ו(שמ)ת דק וחס בע על פם גבא וחתמה מלכא בעזקתיה ובעזקת

19 רברבנוהי די לא (תש)נא צבו בדניאל: [19]אדין אזל מלכא

להיכליה ובת דק טות דק ודחון דק ובהי לא הנעל[i] קדמוהי ושנתה דק

20 נדת עלוהי: [20]באדין מלכא בשפר פרא אלף בע יקום ב(נג)הא (ו)בהתבהלה

21 לגבא די אריותא (אזל): [21]וכמקרבה לגבא לדניאל בקל עציב דק ושל

זעק ענה מלכא ואמר לדניאל דניאל עבד אלהא חיא אל(הך)

---

13. [f] vel תעדא; cf. 6 9. ‖ **14.** [g] in m. not. mas.: כ׳ עלך ק׳. ‖ **16.** [h] in m. not. mas.: כ׳ להשנאה ק׳. ‖ **19.** [i] vel הנעל?

Masora magna marginalis: 16 הרגישו והשכחו לדניאל דק וכול על

די אנתה פלח לה בתדירא הי(כל) לשיזבותך מן אריותא׃

[22]אדין דניאל עם מלכא מל(יל) מלכא לעלמין [חיי׃ [23]אל]הי (22 23)

ש]לח מלאכיה (וסגר) [פם אריותא ולא חבלוני כל קבל די]

קדמוהי [זכו] השתכחת [לי] ואף קדמ(יך[k] מלכא) [חבולא לא

עבדת׃] [24]באדין מלכא שגיא טאב[l] עלוהי ולדניאל אמר[m] לה[נסקה (24)

מן גבא והסק] דניאל מן גבא וכל חבל לא השתכח בה די

המן באלהה׃ [25][ואמר מלכא] והיתיו גבריא אלך די אכלו (25)

קרצוהי די דניאל ולגוב אריותא רמו [אנון] בניהון ונשיהון דק

ולא מטו לארעית גבא עד די שלטו דק וחס בהון אריותא [וכל]

גרמיהון הדיקו כת ורק׃ [26]באדין דריוש מלכא כתב[n] לכל עממיא (26)

אמיא ולשניא [די] דארין[o] בכל ארעא שלמכון ישגא׃ [27]מן (27)

קדמי שים טעם די בכל שלטן מלכותי להון זאעין ודחלין מן

קדם אלהה די דניאל די הוא אלהא חיא וקים לעלמין ומלכותיה

די לא תתחבל ושלטניה עד סופא׃ [28]משיזב דק ומצל[p] ועבד (28)

אתין ותמהין בשמיא ובארעא די שיזב לדניאל מן יד־אריותא דק׃

ודניאל דנה הצלח במלכות דריוש ובמלכות כורש פרסיא[q] כת׃

[1]בשנת חדה לבלאשצר כת מלך בבל דניאל חלם[a] חזה וחזוי (7,1)

ראשה על משכביה כת באדין חלמא כתב ראש מלין אמר׃

[2]ענה דניאל ואמר חזה הו(י)ת בחזוי עם ליליא וארו ארבע (2)

---

23. [k] in marg. not. mas.: כ׳ קדמך ק׳. | **24.** [l] vel טאב. | [m] supra מ haec linea ׀ (מ). | [n] כתב supra lineam, in margine repetitum. | [o] in marg. not. mas.: דירין ק׳ ן. | [p] vel מצל vocalis secunda erasa. ‖ **28.** [q] in marg. not. mas.: פרסאה ק׳.

7, 1. [a] nunc חלם; prima manu videtur scriptum esse חלם vel חלם.

Masora magna marginalis: [26]כתב ג[לכו]ל עממיא בתר ושלא ואת פתשגן׃ [27]מן קדמי שים טעם די כל דק׃ שלטן דק וכול שלטן׃

Masora magna marginalis: [2]ארו ב דק בשנת חדה עד משתכל ענני שמיא׃

3 רוחי שמיא מגיחן לימא רבא׃ [3]וארבע חיון רברבן סלקן מן
4 ימא שנין דא מן דא׃ [4]קדמיתא כאריה וגפין די נשר לה
חזה הוית עד די מריטו דק גפיה ונטילת מן ארעא ועל רגלין דק
5 כאנש הקימת ולבב אנש יהיב לה׃ [5]וארו חיוה אחרי תנינה
דמיה לדב ולשטר חד הקימת[b] ותלת עלעין בפמה בין שניה
6 וכן אמרין לה קומי אכלי בשר שגיא׃ [6]באתר כול של דנה חזה
הוית וארו אחרי כנמר ולה גפין ארבע די עוף על גביה[c] כת
7 וארבעה ראשין לחיותא ושלטן יהיב לה׃ [7]באתר דנה חזה
הוית בחזוי ליליא וארו חיוה רביעיה[d] כת דחילה ואימתני
ותקיפא אלף בע יתירא ושנין די פרזל לה רברבן אכלה ומדקה
ושארא כול אלף ברגליה רפסא והיא משניא מן....

5. [b] punctum supra ה videtur solito altius positum esse. ‖ 6. [c] in marg. not. mas.: כ׳ גבה ק׳. | [d] in marg. not. mas.; כ׳ רביעאה ק׳.

Masora magna marginalis: [4]הוקימת ב̇ דק קדמיתא ושלא קד הקימת
כת בתר הקמת כת׃

Gen. 31,47: יְגַר שָׂהֲדוּתָא

Jer. 10,11: כִּדְנָה תֵּאמְרוּן לְהוֹם אֱלָהַיָּא דִּי־שְׁמַיָּא וְאַרְקָא
לָא עֲבַדוּ יֵאבַדוּ מֵאַרְעָא וּמִן־תְּחוֹת שְׁמַיָּא אֵלֶּה׃

Wörterverzeichnis.

e = ʿEzra; eð = Ezra und Daniel; Wörter ohne eine dieser Bezeichnungen nur im Danielbuche.
° = nicht im BA vorkommende Form.

אַב° Vater, eð, s. אֲבִי, אֲבוּךְ; pl. אֲבָהָן° s. אֲבָהָתָךְ.

אֵב°, d. אִבָּא° Frucht, s. אִנְבֵּהּ (אבב).

אֲבַד°, zu grunde gehn: ipf. יֵאבַדוּ Jer. ‖ Haqṭ. vertilgen, umbringen; ipf. יְהוֹבְדוּן ‖ Hoqṭ. הוּבַד.

אֶבֶן f., d. אַבְנָא Stein eð.

אִגְּרָה f., d. אִגַּרְתָּא Brief e; Assyr. *egirtu*; Pers.?

אֱדַיִן, בֵּאדַיִן § 3b sodann, darauf eð; מִן א' von der Zeit an e.

אֲדָר Adar (12. Monat) e Assyr.

אִדַּר°, d. אִדְּרָא° Tenne, pl. c. אִדְּרֵי.

אֲדַרְגָּזְרַיָּא pl. d., Oberrichter. Pers. *andarz-gar* Ratgeber.

אַדְרַזְדָּא adv. richtig, genau e; Pers.

אֶדְרָע f. Arm. e.

אֲזָא° anzünden, heizen; inf. מֵזֵא; part. p. אֲזֵה.

אַזְדָּא sicher, gewiß. Pers.

אֲזַל gehn; iptv. אֱזֶל § 17a; eð.

אַח° Bruder; pl. s. אחיך, e.

אַחֲוָיָה° Anzeigen, Kundthun, c. אַחֲוָיַת (חוה).

אֲחִידָה° f. Rätselhaftes; pl. אֲחִידָן.

אַחְמְתָא Ekbatana e; Pers. (jetzt Hamadân).

אַחֲרַי = bh; א' דנה; s. אַחֲרֵיהֹן.

אָחֳרִי adj. f., eine andre.

אַחֲרִי° f., c. אַחֲרִית Ende.

אָחֳרָן ein andrer; אחרין 4, 5.

אֲחַשְׁדַּרְפְּנַיָּא pl. d., Satrapen. Pers. *chšathrapān*.

אֲחֵת e: נְחַת.

אִילָן, d. אִילָנָא Baum.

אֵימְתָן°, f. אימתני schrecklich.

אִיתַי = bh יֵשׁ, eð; לָא א' = bh אַיִן; s. איתיך, Q אִיתָךְ; אִיתוֹהִי.

אֲכַל° essen, ipf. יֵאכֻל.

אַל = bh.

אֵלֶּה Q אֵל = bh. Jer, e.

אֱלָהּ, d. אֱלָהָא Gott eð; s. אֱלָהִי. Pl. אֱלָהִין; s. (mit ל) לֵאלָהַי.

אֲלוּ siehe! = אֲרוּ.

אִלֵּין, אִלֵּן = אֵלֶּה.

אִלֵּךְ pl., (nur als m.), jene. eð.

אֲלַף, c. auch אֲלָף, d. אַלְפָּא tausend; pl. אַלְפִין, K אלפים 7, 10.

אַמָּה° f. Elle, eð; pl. אַמִּין.

אֻמָּה f. Nation, eð; pl. d. אֻמַּיָּא.

אמן, Ha. vertrauen בְּ auf, perf. הֵימִן; part. pass. מְהֵימַן (מהימָן?) zuverlässig, treu.

אֲמַר sagen; befehlen, eb. 3 f. sg. אֲמֶרֶת; inf. מֵאמַר u. מֵמַר; part. אָמַר.

אִמַּר° Lamm e; pl. אִמְּרִין.

אִנְבֵּהּ : אֵב. — אִנְדַּע : יְדַע.

אֲנָה ich, eb.

אִנּוּן pron. pl. m. sie eb; f. אנין, Q אִנִּין 7, 17.

אֱנוֹשׁ°, d. אֱנוֹשָׁא, Q אֲנָשָׁא, Mensch. 4, 13. 14.

אֲנַחְנָא, eb, אֲנַחְנָה e, wir.

אֲנַס° Gewalt anthun jmdm; part. אָנֵס.

אַנְפִּין° pl. Gesicht (= bh אַפַּיִם), s. אַנְפּוֹהִי.

אֱנָשׁ, c. אֱנָשׁ, d. אֲנָשָׁא Mensch, Menschen, eb; pl. אֲנָשִׁים 4, 14.

אַנְתְּה m. du; אַנְתְּ Q, e 7, 25 K.

אַנְתּוּן m. ihr.

אֱסוּר Fessel, eb; pl. אֱסוּרִין.

אָסְנַפַּר Asurbanibal, assyr. König 669—625 v. Chr., e.

אָסְפַּ֫רְנָא adv. sorgfältig, genau e; Pers. [auf dem Bronce-Löwen von Abydos, 6. od. 5. Jahrh. v. Chr.].

אֱסָר, d. אֱסָרָא Verbot.

אָע, d. אָעָא Holz, eb.

אַף, auch, und (stets וְאַף) bh, eb.

אֲפָרְסָיֵא pl. d., Perser e 4, 9 [JMarquart סָפְרַיָּא Schreiber].

אֲפַרְסְכָיֵא (e 4, 9 אֲפַרְסַתְכָיֵא ist ת zu tilgen) e pl. d., persisch, e 5, 6; 6, 6.

אַפְּתֹם zuletzt, endlich e 4, 13; Pers. oder Assyr. (𝔐 אפתם, Einkommen?).

אֶצְבַּע° f. Finger, pl. אֶצְבְּעָן c. אֶצְבְּעָת.

אַרְבַּע m., אַרְבְּעָה f. vier, eb.

אַרְגְּוָן°, d. אַרְגְּוָנָא Purpur. Assyr. *argamannu.*

אֲרוּ siehe!, sehet!

אֹרְחָה° Weg, Pfad; pl. s. אֹרְחָתֵהּ.

אַרְיֵה Löwe; pl. d. אַרְיָוָתָא.

אַרְיוֹךְ n. pr. 2, 14 ff.

אֲרִיךְ passend, geziemend (אָ, אַ?) e 4, 14.

אַרְכֻבָּה° f. Knie; pl. s. אַרְכֻבָּתֵהּ.

אַרְכָה f. Länge, Zeitdauer.

אַרְכְּוָי°, pl. d. אַרְכְּוָיֵא Q, Arkäer, Leute aus Erekh e 4, 9.

אֲרַע° f., d. אַרְעָא Erde eb.

אֲרַע° adv. unten, אַרְעָא K 2, 39 (vgl. עֵלָּא oben, pal. Talmud) מִן א׳ niedriger als, Q אֲרַע.

אַרְעִי° f., c. אַרְעִית Unteres, Boden (einer Grube).

אֲרַק° f., d. אַרְקָא Erde. Jer.

אַרְתַּחְשַׁשְׂתְּא (ארתחשסתא) Artaxerxes I Longimanus, 465—425/4 v. Chr. e.

אֶשָּׁא f. (d.?) Feuer Da. 161.

אשׁ Grundfeste, pl. d. אֻשַּׁיָּא e; אֻשֹּׁהִי e 6, 3 vgl. סְבַל.

אָשַׁף Zaubrer; pl. אָשְׁפִין, d. אָשְׁפַיָּא.

אֻשַּׁרְנָא Gebälk? Mauer? e 5, 3. 9. (Vgl. Assyr. *ašru* heiliger Ort, Heiligtum?)

אֶשְׁתַּדּוּר Anstrengung; e 4 Empörung (שׁדר).

אִשְׁתְּיו : שְׁתָא.

אָת° m. = bh אות; pl. אָתִין, אָתַיָּא.

אתא, אֲתָה kommen eb, inf. מֵתֵא. ‖ Ha. הַיְתִי bringen. ‖ pass. הֵיתַיִת sie wurde gebracht 6, 18; הֵיתַיו sie wurden g. 3, 13.

אִתָּה°, d. אִתְּתָא°; Weib (bh אִשָּׁה) pl. נְשִׁין°, s. נְשֵׁיהוֹן.

אַתּוּן, d. אַתּוּנָא Ofen (mit Steinen ausgelegte Feuergrube). Vgl. Assyr. *atûnu, utûnu.*

אֲתַר Ort, eb s. אַתְרֵהּ; Spur 2, 35, vgl. בָּאתַר.

בְּ praep. = bh.

בְּאִישׁ° (für בְּאִישׁ), böse; f. בָּאִישְׁתָּא e 4, 12.

בְּאֵשׁ schlecht sein; mit עַל jmdm mißfallen.

בָּאתַר, בָּתַר nach, s. בֶּתְרָךְ (אֲתַר + בְּ eigtl.: auf der Spur von).

בָּבֶל Babel, eb. Babylonisch: *Bāb-ilu* „Thor Gottes".

בָּבְלָי° pl. d. בָּבְלָיֵא Babylonier e.

בדר, Qa. בַּדַּר° zerstreuen; imptv. בַּדַּרוּ.

בְּהִילוּ f. Eile, e.

בהל. Qa. erschrecken (tr.); ipf. s. יְבַהֲלֻנַּהּ. ‖ Hithqa. erschreckt werden; part. מִתְבָּהַל ‖ Hithq. in Unruhe sein, eilen; inf. בְּהִתְבְּהָלָה.

בּוּת° übernachten; perf. בָּת.

בְּטֵל° aufhören, ins Stocken geraten; f. בְּטֵלַת e 4, 24. ‖ Qa. zum Aufhören veranlassen e.

בֵּין zwischen, s. בֵּינֵיהוֹן, Q בֵּינֵיהֵין.

בִּינָה f. Einsicht.

בִּירָה° f., d. בִּירְתָא Burg e 6, 2. Assyr. *birtu.*

בַּיִת°, d. בַּיְתָא Haus, eb; s. בַּיְתֵהּ, בָּתֵּיכוֹן.

בָּל (Syr. ܒܶܠ) das Sinnen, Sorge, שָׂם בל = bh שָׂם לֵב.

בלא. Qa. aufreiben, vernichten.

בְּלוֹ (Natural-) Abgabe, e (Assyr. *biltu*).

בֵּלְטְשַׁאצַּר babylon. Name Daniels, Babyl.: *balâṭašu-uçur* „sein Leben behüte".

בֵּלְשַׁאצַּר Sohn des Nabû-na'id, chaldäischer König(ssohn). Babyl. *Bêl-šar-uçur* „Bel behüte den König".

בנא, בנה bauen, eb; perf. s. בְּנָהִי; 1. sg. בְּנַיְתַהּ; inf. מִבְנֵא, מבניה u. לִבְנֵא § 231; part. pl. בָּנַיִן; part. pass. בְּנֵה. ‖ Hithq. gebaut werden e.

בַּר : בְּנוֹהִי, בְּנֵי.

בִּנְיָן°, d. בִּנְיָנָא Gebäude e.

בְּנַס in Zorn geraten.

בְּעָא, בְּעָה suchen, bitten; part. pl. בָּעַיִן; בְּעוֹ להתקטלה 2, 13 ἤμελλον ἀποκτείνεσθαι? (𝔗 Jona 1, 4). ‖ Qa. ipf. יְבַעוֹן.

בָּעוּ f. Bitte, Gebet; s. בָּעוּתֵהּ.

בְּעֵל Herr; nur בּ׳ טְעֵם e.

בִּקְעָה°, c. בִּקְעַת Ebene.

בקר. Qa. suchen, nachforschen e. ‖ Hithqa. gesucht werden e.

בַּר Sohn, eb; s. בְּרֵהּ; pl. בְּנִין°, c. בְּנֵי, s. בְּנוֹהִי.

בַּר°, d. בָּרָא (freies) Feld.

ברך die Kniee beugen; part. בָּרֵךְ.

בְּרֵךְ° Knie; pl. s. בִּרְכוֹהִי.

ברך, part. pass. בְּרִיךְ gepriesen. ‖ Qa. בָּרֵךְ preisen; part. pass. מְבָרַךְ.

בְּרַם aber, jedoch ed.
בְּשַׂר, d. בִּשְׂרָא Fleisch.
בַּת° Bath (e. Hohlmaß) e; pl. בַּתִּין.
בָּתַר : בָּאתַר.

גַּב° Seite; pl. s. גביה, Q גַּבַּהּ.
גֹּב, גּוֹב. d. גֻּבָּא Grube.
גְּבוּרָה, d. גְּבוּרְתָּא Stärke.
גְּבַר Mann; pl. גֻּבְרִין, d. גֻּבְרַיָּא.
גִּבָּר° Held; pl. c. גִּבָּרֵי.
גְּדָבְרַיָּא 3, 2. 3 = גזבריא; Grätz vermutet הדבריא.
גדד umhauen; imptv. גֹּדּוּ.
גַּו°, c. גּוֹ°, גוא (das) Innere ed, s. גַּוֵּהּ; בְּגוֹא = bh בְּתוֹךְ; לְגוֹא in (mit Akk.).
גֵּוָה f. Stolz.
גִּזַּבְרַיָּא pl. d., Schatzmeister. e 7, 21. Pehlewi *ganžavar*. In babylon. Urkunden aus der Zeit des Darius Hyst. *ganzabaru*.
גְּזַר° entscheiden; part. גָּזְרִין Wahrsager, Astrologen. ‖ Hithq. sich abreißen, sich losreißen; 3. f. perf. הִתְגְּזֶרֶת u. אִתְג׳.
גְּזֵרָה° f., c. גְּזֵרַת Beschluß.
גיח° hervorbrechen, losstürmen; Ha. kausativ, part. f. pl. מְגִיחָן.
גִּיר°, d. גִּירָא Kalk.
גְּלָה°, גְּלָא 1. offenbaren; inf. מִגְלֵא; Q·tîl גְּלִי u. גֱּלִי d. ‖ 2. Ha. הַגְלִי ins Exil führen e.
גַּלְגַּל° Rad; pl. s. גַּלְגִּלּוֹהִי.
גָּלוּ° f., d. גָּלוּתָא Gefangenschaft, Exil ed.
גְּלָל (Last, was man wälzen muß); אֶבֶן ג׳ Steinblock, Quader e.
גְּמַר° vollenden; part. pass. גְּמִיר e 7, 12 „ausgefertigt“ (von e. Urkunde).
גִּנְזִין° pl. Schätze e; c. גִּנְזֵי, d. גִּנְזַיָּא. Pehlevi *ganž*, γάζα.
גַּף° Flügel; pl. גַּפִּין.
גְּרַם° Knochen; pl. s. גַּרְמֵיהוֹן.
גְּשֵׁם° Leib, s. גִּשְׁמֵהּ; pl. s. גֶּשְׁמֵיהוֹן, Q גֶּשְׁמְהוֹן sg.

דָּא pron. sg. f. diese (= bh זאת).
דֹּב Bär (= bh).
דְּבַח° opfern e; part. דָּבְחִין.
דְּבַח° Opfer e; pl. דִּבְחִין.
דְּבַק° zusammenhangen; part. דָּבְקִין.
דִּבְרָה°, c. דִּבְרַת Sachverhalt; עַל־דִּ׳ דִּי u. עַד־דִּ׳ דִּי (4, 14?) um deswillen daß, damit.
דְּהַב, d. דַּהֲבָא u. דַּהֲבָה Gold ed.
דהוא e 4, 9 K, Q דֶּהָיֵא pl. d. als Name eines Volkes; lies: דִּהוּא „das ist“.
דּוּר° wohnen; ipf. תְּדוּר; part. דָּיְרִין, Q דָּאֲרִין.
דּוּרָא 3, 1 Ortschaft oder Ebene dicht bei Babylon.
דּוּשׁ° zertreten; ipf. s. תְּדוּשִׁנַּהּ.
דַּחֲוָן pl. f. 6, 19 Kebsweiber(?)
דְּחַל° sich fürchten; part. דָּחֲלִין, part. pass. דְּחִיל fürchterlich.
דִּי 1. = bh אֲשֶׁר; דִּי תַמָּה woselbst; כְּדִי = כַּאֲשֶׁר; מִן־דִּי von der Zeit an wo e. ‖ 2. am Anfange einer direkten Rede 2, 25; 5, 7; 6, 6. 14. ‖ 3. zur Umschreibung des gen.: נְהַר דִּי־נוּר ein Feuerstrom; auch

nach (überflüssigem) pron. suff. שְׁמֵהּ דִּי־אֱלָהָא der Name Gottes e.

דִּין° richten e; part. דָּאֲנִין, Q דָּיְנִין.

דִּין, d. דִּינָא u. דִּינָה Recht, Gerechtigkeit; Gericht.

דַּיָּן° Richter e; pl. דַּיָּנִין.

דִּינָיֵא e 4, 9 pl. d., wäre Volksname Δειναῖοι, doch ist wohl דַּיָּנַיָּא „Richter“ zu lesen.

דֵּךְ pron. m. dieser, jener; דָּךְ f. e.

דִּכֵּן pron. dieser, jener; m. 2, 31, f. 7, 20. 21.

דְּכַר° Widder pl. דִּכְרִין e.

דִּכְרוֹן°, d. דִּכְרוֹנָה, u. דָּכְרָן°, pl. d. דָּכְרָנַיָּא, Denkwürdigkeit e.

דְּלַק° brennen; part. דָּלִק.

דְּמָה° ähnlich sein; part. f. דָּמְיָה.

דְּנָה pron. m. dieser. Oft neutrisch: כִּדְנָה wie dieses, so; עַל־דְּנָה deswegen eb.

דָּנִיֵּאל Daniel.

דקק zermalmen; perf. pl. דָּקוּ 2, 35 (ohne Dagesch). || Ha. הַדֵּק° zermalmen, f. הַדֶּקֶת; ipf. תַּדִּק; part. מְהַדֵּק, f. מַדֱּקָה.

דָּר Geschlecht, Generation.

דָּרְיָוֶשׁ **1.** Darius, Hystaspes' Sohn e 4, 24; 521—485 v. Chr. e; **2.** Darius der Meder. Altpers. *Dârayavauš*.

דְּרָע° f. Arm; pl. s. דְּרָעוֹהִי.

דָּת f., d. דָּתָא Befehl, Dekret; Gesetz eb; s. דָּתְכוֹן. Pers. *dâta*.

דתא°, d. דִּתְאָא junges Grün.

דְּתָבְרַיָּא pl. d., Rechtskundige, Richter. Altpers. *dâta-bâri*.

הֲ (Fragepartikel). הֲלָא nonne?

הָא, הֵא siehe!; הֵא כְדִי so wie 2, 43.

הַדָּבְרַיָּא pl. d., c. הַדָּבְרֵי Staatsräte, Minister. Pers.

הַדָּם° Stück; עֲבַד הַדָּמִין in Stücke hauen. Pers. *(h)andām* „Glied“.

הדר. Qa. Ehrfurcht bezeigen, 1. sg. הַדְּרֵת; part. מְהַדַּר.

הֲדַר°, d. הַדְרָא Hoheit.

הוּא pron. m., er eb.

הֲוָא, הֲוָה = bh היה, eb; 3. f. הֲוָת; לֶהֱוֵא, לֶהֱוֹן, לֶהֶוְיָן § 23k.

הוּבַד, הוּבְדָא : אֲבַד.

הִיא pron. f. sie eb.

הֵיכַל°, d. הֵיכְלָא Palast, Tempel, s. הֵיכְלִי eb.

הֵימַן : אמן. — הַיְתִי : אֲתָא.

הֲלַךְ° gehn; ipf. יְהָךְ, inf. מְהָךְ (von הוּךְ°?) e. || Qa. einhergehn, part. מְהַלֵּךְ b. || Ha. part. מַהְלְכִין (Qa.?) 3, 25; 4, 34.

הֲלָךְ Wegegeld, Zoll e.

הִמּוֹ e, הִמּוֹן b pron. 3. pl. m. sie; außer e 5, 11 als Akk.

המינכא, Q הַמְנִיכָא d., Halskette. [Deminutivum von iranischem *hämyān* Gürtel].

הֵן **1.** wenn eb; הן—הן sive—sive e. || **2.** ob (indirekt fragend) e.

הַנְסָקָה, הַסַּק, הַסִּקוּ : סְלִק.

הַנְעֵל : עלל.

הַרְהֹרִין pl. Gedanken (eines Träumenden).

וְ = bh eb; vor ל mit Inf. explikativ: und zwar 2, 16. 18. || וְ—וְ sowohl—als auch 7, 20; e 6, 9.

זְבַן° kaufen; part. זָבְנִין.

זְהִיר° vorsichtig; pl. זְהִירִין.

זוד. Ha. inf. הֲזָדָה frevelhaft handeln.

זון° nähren, speisen; Hithq. sich ernähren; ipf. יִתְּזִין.

זוּעַ° zittern; part. זָאֲעִין, Q זָיְעִין.

זִיו°, Glanz, gesunde Farbe (des Gesichts); s. זִיוִי; pl. s. זִיוַיךְ, Q זִיוָךְ. Wohl Assyr.

זָכוּ f. Lauterkeit, Unschuld.

זְכַרְיָה, 𝔢. Prophet, Sohn (Enkel) des ʿIddo 𝔢 5, 1; 6, 14.

זְמַן, d. זִמְנָא Zeit, 𝔢𝔡; pl. זִמְנִין. תְּלָתָה זִמְנִין dreimal. Avesta: *zrvân(a)*.

זמן. Ha. eine Bestimmung treffen; Hithqa. sich verabreden. 2, 9 K הַזְמִנְתּוּן od. הִזַּמִּנְתּוּן; Q הִזְדַּמִּנְתּוּן.

זְמָר°, d. זְמָרָא Saitenspiel (mit Gesang).

זַמָּר° Sänger 𝔢; pl. d. זַמָּרַיָּא.

זַן° Art (= bh מִין); pl. c. זְנֵי.

זְעֵיר°, f. זְעֵירָה klein.

זְעִק schreien.

זְקַף° aufrichten; part. pass. זְקִיף 𝔢.

זְרֻבָּבֶל Sohn des Š·ʾaltiʾel 𝔢 5, 2.

זְרַע Same.

חֲבוּלָה f. Verbrechen.

חבל. Qa. verderben 𝔢𝔡; 6, 23 verletzen; s. חַבְּלוּהִי. ‖ Hithqa. vernichtet werden; ipf. תִּתְחַבַּל.

חֲבָל, d. חֲבָלָא Verletzung, 𝔢𝔡.

חֲבַר° Genosse, Gefährte; pl. s. חַבְרוּהִי.

חַבְרָה° Genossin, pl. s. חַבְרָתַהּ.

חַגַּי 𝔢. Prophet 𝔢 5, 1; 6, 14.

חַד, f. חֲדָה eins, 𝔢𝔡. Vor Grundzahlen multiplizierend: חַד שִׁבְעָה siebenfach. כַּחֲדָה wie Eines, zugleich.

חֶדְוָה f. Freude, 𝔢.

חֲדִי° Brust; s. חֲדוֹהִי (vgl. אִיתַי, אִיתוֹהִי).

חֲדַת neu (𝔢 6, 4 lies חַד).

חוא, חוה. Qa. anzeigen, kundthun; ipf. אֲחַוֵּא, s. יְחַוִּנַּנִי. ‖ Ha. kundthun; ipf. יְהַחֲוֵה; imptv. s. הַחֲוֹנִי.

חִוָּר weiß.

חֲזָה sehn 𝔢𝔡; part. pl. חָזַיִן; pass. חֲזֵה (was sich sehn lassen kann) angemessen (neuhebr. רָאוּי).

חֵזוּ° 1. Gesicht, Erscheinung; 2. Gestalt 7, 20; s. חֶזְוִי; pl. חֶזְוִין.

חֲזוֹת° f. Anblick; s. חֲזוֹתַהּ. 4, 8. 17 (Andre: Ausdehnung).

חֲטָא° sündigen. Qa. Sündopfer darbringen (abgeleitet v. bh חַטָּאת) 𝔢 6, 17 חַטָּיָא, Q חַטָּאָה. Andre: Sündopfer.

חֲטָי° Sünde; pl. s. חֲטָיָךְ. Q חֲטָאָךְ.

חטט. 𝔢 4, 12 יַחִיטוּ notwendig von חטט (Talm. bohren, graben; Qa. ausgraben); PHaupt liest יַחֲטוּן Ha. mit virtuell verdoppeltem ח.

חַי, d. חַיָּא lebend, lebendig; pl. d. חַיַּיָּא.

חַיִּין pl., c. חַיֵּי Leben, 𝔢𝔡.

חֲיָא°, חֲיָה° leben; imptv. חֱיִי. ‖ Ha. am Leben lassen, lebendig machen, part. מַחֵא 5, 19.

חַיְוָה (חַיְוָא 4, 13) f., c. חַיְוַת, d. חַיְוְתָא Tier; pl. חַיְוָן, d. חַיְוָתָא.
חַיִל, c. חֵיל Kraft eb; 3, 20. 4, 32 Heer; s. חַיְלַהּ.
חַכִּים° weise; pl. חַכִּימִין.
חָכְמָה f., d. חָכְמְתָא Weisheit eb.
חֵלֶם, d. חֶלְמָא Traum, s. חֶלְמָךְ; pl. חֶלְמִין.
חֲלַף° vorübergehn (v. d. Zeit); ipf. יַחְלְפוּן.
חֲלָק Anteil, Teil eb; s. חֲלָקֵהּ.
חֱמָא, חֲמָא f. Glut, Zorn.
חֲמַר, d. חַמְרָא Wein eb.
חִנְטִין pl. Weizen e (bh חִטִּים).
חֲנֻכָּה° f., c. חֲנֻכַּת Einweihung eb.
חֲנַן° sich erbarmen; inf. מִחַן. ‖ Hithqa. flehen; part. מִתְחַנַּן.
חֲנַנְיָה n. pr. 2, 17 = שַׁדְרַךְ 2, 49.
חַסִּיר ermangelnd.
חֲסַן°, Ha. in Besitz nehmen; perf. הֶחֱסִנוּ; ipf. יַחְסְנוּן.
חֲסַן°, d. חִסְנָא Besitz, Reichtum.
חֲסַף, d. חַסְפָּא Thon.
חצף, Ha. rücksichtslos, streng sein; part. f. מְהַחְצְפָה und מַחְצְפָה.
חרב (𝔗 חֲרוּב) trocken, wüste sein; Ho. verwüstet werden, 3. f. הָחָרְבַת e.
חַרְטֹם Mag(i)er; pl. חַרְטֻמִּין.
חֲרַךְ°, חֲרַךְ° glühen, brennen; Hithqa. הִתְחָרַךְ versengt werden.
חֲרַץ° Hüfte, s. חַרְצֵהּ.
חֲשַׁב° achten, ansehn für etwas; part. pass. חֲשִׁיבִין.
חֲשׁוֹךְ°, d. חֲשׁוֹכָא Finsternis.
חֲשַׁח° nötig haben; part. pl. חָשְׁחִין.
חַשְׁחוּ° f., c. חַשְׁחוּת Bedarf e.
חַשְׁחָא° f. Bedürfnis; pl. חַשְׁחָן e.
חֲשַׁל° (Talm. schmieden), zermalmen; part. חָשֵׁל.
חֲתַם° versiegeln; s. חַתְמַהּ.

טְאֵב gut sein; mit עַל der Person: jmdm gefällt etwas.
טָב gut eb.
טַבָּח° Scharfrichter (Leibwächter des Königs); pl. d. טַבָּחַיָּא.
טוּר, d. טוּרָא Berg, Fels.
טְוָת f. Fasten (Nö. § 155 A).
טִין°, d. טִינָא Lehm.
טַל Tau (*ros*).
טלל (vgl. bh צֵל). Ha. Schatten suchen; ipf. תַּטְלֵל.
טְעַם° genießen, kosten, Qa. kausativ; ipf. יְטַעֲמוּן.
טְעֵם, (טַעַם § 8 c) d. טַעְמָא **1.** das Schmecken 5, 2 (בִּטְעֵם חַמְרָא PHaupt: unter dem Kommando oder Einfluß des Weines); Verstand 2, 14; שִׂים ט׳ עַל Rücksicht nehmen auf etw. | **2.** Bericht, Rechenschaft, יְהַב ט׳ 6, 3. ‖ **3.** Befehl; oft שִׂים ט e. Edikt ergehn lassen eb; בְּעֵל ט׳ Befehlshaber (Übersetzung eines pers. Titels) e.
טְפַר° Nagel, Kralle; pl. s. טִפְרוֹהִי; טפריה, Q טִפְרַהּ.
טְרַד° fortstoßen, vertreiben; part. pl. טָרְדִין; P'îl טְרִיד.
טַרְפְּלָיֵא pl. d. e 4, 9 Volksname? LXX Ταρφαλαῖοι. Amtsname? JMarquart טִפְסְרַיָּא סָפְרַיָּא (vgl Jer. 51, 27).

יבל. Ha. הֵיבֵל bringen e.

יַבֶּשֶׁת f., d. יַבֶּשְׁתָּא das trockene Land.

יְגַר Steinhaufe. Gen. 31.

יַד f., d. יְדָא Hand eb; s. יְדֵהּ, יְדְהֹם; du. יְדַיִן.

ידא. Ha. preisen; part. מְהוֹדֵא u. מוֹדֵא.

יְדַע in Erfahrung bringen, wissen, eb; ipf. אִנְדַּע; part. יָדַע, pass. יְדִיעַ. ‖ Ha. הוֹדַע wissen lassen; kundthun; inf. s. הוֹדָעוּתַנִי.

יְהַב geben eb; iptv. הַב (ipf. von נתן); Q·ṭîl יְהִיב, f. יְהִיבַת, pl. יְהִיבוּ. ‖ Hithq. gegeben werden; part. מִתְיְהַב; ipf. יִתְיְהֵב.

יְהוּד Judäa eb.

יְהוּדִי Jude eb, pl. יְהוּדָאִין 3, 12, d. יְהוּדָיֵא.

יְהָךְ : הֲלַךְ.

יוֹם, d. יוֹמָא Tag eb; pl. יוֹמִין, d. יוֹמַיָּא, c. יוֹמָת e 4, 15. 19 u. יוֹמֵי b 5, 11; s. יוֹמֵיהוֹן. — בְּיוֹמָא täglich.

יוֹצָדָק n. pr. e 5, 2.

יזב(עזב): Ša. שֵׁיזִב.

יַחִיטוּ : חטט.

יטב (perf. טְאֵב) gut sein e; ipf. יֵיטַב.

יְכִל können, vermögen; 7, 21 mit לְ überwältigen; 2. sg. יְכֵלְתְּ; part. יָכִל, f. יָכְלָה; ipf. יִכֻּל u. (Hebraismus) יוּכַל.

יַם, d. יַמָּא Meer.

יסף. Ho.' hinzugefügt werden; 3. f. sg. הוּסְפַת.

יְעַט raten; part. pl. s. יָעֲטוֹהִי e. ‖ Hithqa. sich beraten; 3. pl. אִתְיָעַטוּ.

יצא : שֵׁיצִיא.

יצב. Qa. feststellen; inf. יַצָּבָא.

יַצִּיב, d. יַצִּיבָא fest, gewiß; מִן־י׳ adv. sicher 2, 8 (מִן zum Bereich des Sicheren gehörig). יַצִּיבָא sicherlich! 3, 24 (fem. neutrisch oder adverbiell).

יְקַד brennen (intr.); nur part. f. d. יָקִדְתָּא.

יְקֵדָה f., c. יְקֵדַת das Brennen, Brand.

יַקִּיר, d. יַקִּירָא schwer b; geehrt e; f. יַקִּירָה.

יְקָר, c. יְקָר (יְקַר? 4, 33), d. יְקָרָא u. יְקָרָה Ehre.

יְרוּשְׁלֶם Jerusalem eb (Andre: לַ).

יְרַח Monat eb; pl. יַרְחִין.

יַרְכָּה f. Lende, pl. s. יַרְכָתֵהּ.

יִשְׂרָאֵל Iśra'el e.

יֵשׁוּעַ n. pr. Sohn des Joçadaq e.

יָת (Zeichen des Akk.; bh אֵת); s. יָתְהוֹן,

יְתִב sich setzen, wohnen eb; ipf. יְתִּב 7, 26 (Q תִּתֵּב). ‖ Ha. הוֹתֵב wohnen lassen, ansiedeln e.

יַתִּיר, f. יַתִּירָה u. יַתִּירָא vorzüglich, außerordentlich. — יַתִּירָה adv. sehr e.

כְּ=bh; כְּדִי=כַּאֲשֶׁר. כַּחֲדָה vgl. חַד.

כְּדַב lügnerisch, כִּדְבָה f. 2, 9. (Andre als subst. Lüge).

כָּה=bh כֹּה. עַד־כָּה bis hierher.

כָּהֵל könnend, vermögend; pl. כָּהֲלִין.

כָּהֵן°, d. כָּהֲנָא Priester 𝔢; pl. d. כָּהֲנַיָּא.

כַּוָּה° f. Fenster; כַּוִּין.

כֹּר°, pl. כּוֹרִין e. Hohlmaß (= 10 Epha) 𝔢.

כּוֹרֶשׁ n. pr. Kyros 𝔢𝔡, seit Okt. 539 v. Chr. König auch von Babylon; Pers. Kûruš.

כְּכַר° Talent (bh כִּכָּר); pl. 𝔢 7, 22 כַּכְּרִין (כִּ'?).

כֹּל, c. כֹּל u. כָּל־ = bh 𝔢𝔡; d. כֹּלָּא (stets Milʿel), s. כָּלְּהוֹן. | כֹּל—לָא gar keiner. Vgl. noch קֳבֵל.

כלל. Ša. שַׁכְלֵל vollenden 𝔢; Ištaqṭal vollendet werden. Assyr. § 12f.

כֵּן adv. so 𝔢𝔡.

כְּנֵמָא adv. (wahrscheinl. aus כֵּן u. indefinitem מָא), so, folgendermaßen 𝔢; 𝔢 6, 13 (zurückweisend) demgemäß.

כְּנַשׁ° versammeln; inf. מִכְנַשׁ. ‖ Hithqa. (u. Hithq. 3, 27?) sich versammeln; part. מִתְכַּנְּשִׁין.

כְּנָת° Genosse; pl. כְּנָוָן°, s. כְּנָוָתֵהּ 𝔢.

כַּסְדָּי°, d. כסדיא 𝔢 5, 12 : כַּשְׂדָּי.

כְּסַף, d. כַּסְפָּא Silber 𝔢𝔡.

כְּעַן adv. nun, jetzt 𝔢𝔡.

כְּעֶנֶת, nur וּכְעֶנֶת 𝔢 4, 10. 11; 7, 12; וּכְעֶת 𝔢 4, 17 und nun, und jetzt; e. Formel, die anzeigt, daß nun der anzuführende Wortlaut folgt, vgl. וְעַתָּה 2 Kg 5, 6; 10, 2, καὶ νῦν 2 Mak 1, 6 (so CSiegfried, ChTorrey). Andre: und so weiter.

כְּפַת° binden; Qᵉṭîl כְּפִתוּ. ‖ Qa. binden; part. pass. מְכַפְּתִין.

כְּרָא° (Schmerz empfinden). ‖ Ithq. 7, 15 vom Geiste: betrübt sein; 3. f. sg. אֶתְכְּרִיַּת.

כַּרְבְּלָה° f., eine Kopfbedeckung: Hut, Helm; pl. s. כַּרְבְּלָתְהוֹן. Assyr. *karballatu*.

כָּרוֹז°, d. כָּרוֹזָא Herold.

כרז°. Ha. öffentlich ausrufen; 3. pl. הַכְרִזוּ. (Vgl. den aram. Männernamen כרזי Corpus inscript. Semit. II, 86. Gewöhnlich vergleicht man κηρύσσειν).

כָּרְסֵא Thron; s. כָּרְסְיֵהּ; pl. כָּרְסָוָן.

כַּשְׂדָּי, d. כַּשְׂדָּיָא Q כַּשְׂדָּאָה 1. Chaldäer 𝔢𝔡; 2. Astrolog 𝔢 2. 4. 5, 7.

כְּתַב schreiben 𝔢𝔡.

כְּתָב, c. כְּתָב Schrift 𝔡; Vorschrift 𝔢 6, 18; 7, 22.

כְּתַל Wand; pl. d. כָּתְלַיָּא. bh Cant. 2, 9 כָּתְלֵנוּ, vgl. Assyr. *kutallu*. 𝔢𝔡.

לְ=bh לְ. Oft zur Einführung des Objekts, besonders eines determinierten.

לָא (לָה 4, 32) = bh לֹא, 𝔢𝔡.

לֵב° Herz, s. לִבִּי.

לְבַב Herz, s. לִבְבָךְ.

לְבוּשׁ° Kleid; s. לְבוּשֵׁהּ; pl.

לְבַשׁ° anziehen (etwas); ipf. יִלְבַּשׁ. ‖ Ha. kausativ, 3. pl. הַלְבִּשׁוּ.

לָה 4, 32 = לָא.

הֲוָא : לֶהֱוֵא.

לָהֵן deshalb (bh Ruth 1, 13) 𝔢 5, 12; 𝔡 2, 6. 9. 4, 24.

לָהֵן (לָא + הֵן) außer, sondern.

לֵוָי° Levit: pl. לויא, Q לֵוָאֵי 𝔢.

לְוָת° bei; מִן־לְוָתָךְ von dir her 𝔢.

לְחֶם° Mahl.

לְחֵנָה° Kebsweib; pl. s. לְחֵנָתֵהּ.
ליל, d. לֵילְיָא Nacht.
לִשָּׁן Zunge; pl. d. לִשָּׁנַיָּא.

מָא was (gewöhnl. מָה) e 6, 8.
מְאָה f. hundert eb; du. מָאתַיִן e.
מֹאזַנְיָא d., Wage 5, 27.
מַאמַר Wort, Befehl eb.
מָאן° Gefäß, Gerät eb; pl. c. מָאנֵי, d. מָאנַיָּא.
מְגִלָּה f. (Buch-)Rolle e.
מגר. Qa. stürzen, niederwerfen e.
מַדְבַּח°, d. מַדְבְּחָא Altar (דְּבַח) e.
מִדָּה° (e 4, 20), מִנְדָּה f., c. מִדַּת Geldabgabe, Tribut, e. Assyr. *mandattu, madatu* (von *nadânu* geben).
מְדוֹר° Wohnung, s. מְדוֹרָךְ.
מָדַי Medien eb.
מָדָיָא d., מָדָאָה Q der Meder.
מְדִינָה° f., d. מְדִֽינְתָּא Bezirk, Provinz, pl. מְדִנָן, d. מְדִינָתָא.
מְדָר° Wohnung (= מְדוֹר); s. מְדָֽרְהוֹן.
מָה was = bh, eb. דִּי לְמָה daß nicht etwa e 7, 23.
נחת : מְהַחֲתִין. — אמן : מְהֵימַן.
הֲלַךְ : מְהָךְ.
מוֹת Tod e.
אֲזָא : מֵזֵא, מַזְיֵהּ.
מָזוֹן Nahrung (זון) § 4 b.
מְחָא° schlagen; 3. f. מְחָת b. ‖ Qa. מ׳ בִּיַד auf die Hand (jmds) schlagen = zurückhalten; ipf. יְמַחֵא b. ‖ Hithq. geschlagen werden (an den Richtpfahl) e.
מַחֵא 5, 19: חֲיָא.
מִישָׁאֵל n. pr. 2, 17 = מֵישַׁךְ.

מֵישַׁךְ n. p. 2, 49. Pers.?
מַחְלְקָה° f. Abteilung e; pl. s. מַחְלְקָֽתְהוֹן.
מְטָא, מְטָה wohin reichen, gelangen, kommen; 3. f. מְטָת.
מְלָא° erfüllen; 3. f. מְלָאת. ‖ Hithq. הִתְמְלִי erfüllt werden.
מַלְאַךְ° Engel; s. מַלְאֲכֵהּ.
מִלָּה f., d. מִלְּתָא u. מִלְּתָה Wort, Rede; Sache, Angelegenheit (= bh דָּבָר); pl. מִלִּין.
מְלַח Salz e; s. מְלַחְנָא e 4, 14 das Salz des Palastes ist unser Salz (EbNestle), d. i.: wir sind dem Könige durch die von ihm gelieferte, ihm mit uns gemeinsame Nahrung zu Dienst u. Treue verpflichtet. Andre: מְלַח Salz essen.
מֶלֶךְ, auch c., d. מַלְכָּא u. מַלְכָּה König eb; pl. מַלְכִין, d. מַלְכַיָּא.
מְלֶךְ° Rat, s. מִלְכִּי.
מַלְכָּה° Königin; d. מַלְכְּתָא.
מַלְכוּ f., c. מַלְכוּת, d. מַלְכוּתָא Königreich, königliche Herrschaft eb; pl. מַלְכְוָן°, c. מַלְכְוָת.
מלל. Qa. מַלִּל reden; ipf. יְמַלִּל.
מַן wer? eb; מַן־דִּי der welcher.
מִן = bh מִן eb; meist ohne Assimilierung; doch מִטְּעֵם, מִצַּד, מִקַּדְמַת. — s. מִנֵּהּ, מִנְּהוֹן.
מְנָא°, מְנָה zählen b; part. pass. מְנֵא. ‖ Qa. מַנִּי einsetzen, bestellen eb; imptv. מֶנִּי e 7, 25 (Milʿel).
מְנֵא, das zweite מנא 5, 25 bedeutet „Mine“ bh מָנָה.
מִדָּה : מִנְדָּה.

מַנְדַּע, d. מַנְדְּעָא Verstand, Einsicht (יְדַע).
מִנְחָה f. Opfer eb; pl. s. מִנְחָתְהוֹן.
מִנְיָן°, c. מִנְיַן Zahl (מְנָא) e.
מַעֲבָד° Werk, That; pl. s. מַעֲבָדוֹהִי.
מְעִין° pl. Eingeweide, Bauch; s. מְעוֹהִי.
מעל; pl. c. מָעֲלֵי das Hineingehn (der Sonne), Untergehn 6, 15 (עלל).
מָרֵא°, c. מָרֵא u. מָרֵה Herr; s. מָרְאִי, Q מָרִי. § 23 aa.
מְרַד Empörung e.
מָרָד° (für marrād) aufrührerisch; f. מָרָדָא; d. מָרָדְתָּא e.
מְרַט° ausraufen; Q·ṭîl מְרִיטוּ.
מֹשֶׁה Moses e 6, 18.
מְשַׁח Öl e.
מִשְׁכַּב° Lager, s. מִשְׁכְּבִי (שְׁכַב).
מִשְׁכַּן° Wohnung; מִשְׁכְּנֵהּ (שכן) e.
מַשְׁרוֹקִי° f., d. מַשְׁרוֹקִיתָא Rohrpfeife.
מִשְׁתֵּי°, d. מִשְׁתְּיָא Gelage, Trinken.
מַתֵא : אֲתָא.
מַתְּנָה° f. Geschenk; pl. s. מַתְּנָתָךְ.

נבא. Hithqa. הִתְנַבִּי als Prophet auftreten e.
נְבוּאָה° f., c. נְבוּאַת Prophezeiung e.
נְבוּכַדְנֶצַּר Nebukadnezar, König von Babylonien 605—562 v. Chr.; Babyl. *Nabû-kudurri-uçur* „Nebo behüte die Grenze“.
נְבִזְבָּה f. Gabe, Geschenk 2, 6; pl. s. נְבִזְבְּיָתָךְ 5, 17. Pers.
נְבִיא°, d. נְבִיאָה, Q נְבִיָּא Prophet; pl. d. נְבִיאַיָּא od. נְבִיַּאיָּא e 5, 1. 2.

נֶבְרְשָׁה° f., d. נֶבְרַשְׁתָּא Leuchter. Fw?
נְגַד° sich ausbreiten, fließen; part. נָגֵד.
נֶגֶד = bh.
נְגַהּ°, d. נָגְהָא Helle, Tageslicht.
נדב. Hithqa. sich freiwillig erweisen, freiwillig geben e; 3. pl. הִתְנַדַּבוּ; inf. c. הִתְנַדָּבוּת.
נִדְבָּךְ Schicht, Lage (beim Bauen), e; pl. נִדְבָּכִין.
נְדַד° fliehen, 3. f. נַדַּת.
נִדְנֶה? 7, 15 ist wahrscheinlich נִדְנַהּ oder נְדָנַהּ „ihre Scheide“ zu lesen; die Scheide (das Behältnis des Geistes) ist der Körper. Vgl. 1 Ch 21, 27 נָדָן; 𝔗 Ez 21, 35. Pers.
נהיר, d. נְהִירָא, Q נְהוֹרָא Licht.
נַהִירוּ f. Erleuchtung, Weisheit.
נְהַר, d. נַהֲרָה u. נַהֲרָא Strom eb.
נוּד° fliehen; ipf. תְּנֻד.
נְוָלוּ e, נְוָלִי b f. Misthaufe.
נוּר m. 3, 27; 7, 9; f. 3, 6 seqq. נוּרָא Feuer.
נְזַק° Schaden leiden; part. נָזִק b ‖ Ha. in Schaden bringen e; ipf. תְּהַנְזִק; inf. c. לְהַנְזָקַת.
נְחָשׁ, d. נְחָשָׁא Erz, Kupfer.
נְחַת° hinabsteigen; part. נָחִת b. ‖ Ha. niederlegen (deponere) e; ipf. תַּחֵת; imptv. אֲחֵת; part. מְהַחֲתִין. ‖ Ho. הָנְחַת b hinabgestürzt werden.
נְטַל° emporheben; 1. sg. נִטְלֵת; Q·ṭîl 3. f. נְטִילַת.
נְטַר° bewahren, aufbewahren.
נִיחֹחַ°; pl. נִיחֹחִין Wohlgerüche eb.

נִכְסִין pl., c. נִכְסֵי Schätze, Reichtümer c.
נְמַר Pardel.
נְסַח° herausreißen. || Hithq. pass. c.
נסך°, pl. נִסְכִּין° Trankopfer; s. נִסְכֵּיהוֹן c.
נסך. Qa. Trankopfer darbringen.
נסק : סלק.
נְפַל fallen ed; vorfallen (accidere) c 7, 20; ipf. יִפֵּל.
נְפַק herausgehn; 3. f. נֶפְקַת; iptv. פֻּקוּ. || Ha, הַנְפֵּק herausbringen ed; pl. הַנְפִּקוּ.
נִפְקָה° f., d. נִפְקְתָא Ausgabe, Aufwand e.
נִצְבָּה° f., d. נִצְבְּתָא Festigkeit, Härte.
נְצַח° u. Hithqa. hervorragen, übertreffen; part. מִתְנַצַּח.
נצל Ha. retten; inf. הַצָּלָה, s. הַצָּלוּתֵהּ; part. מַצִּל.
נְקֵא adj. rein.
נְקַשׁ° an etw. schlagen; part. f. pl. נָֽקְשָׁן.
נְשָׂא = bh נָשָׂא ed; imptv. שֵׂא. || Hithqa. sich erheben e; part. f. מִתְנַשְּׂאָה.
נְשִׁין : אִתְּה.
נִשְׁמָה° f. Lebenshauch; s. נִשְׁמְתָךְ.
נְשַׁר Adler; pl. נִשְׁרִין.
נִשְׁתְּוָן°, d. נִשְׁתְּוָנָא Brief e. Pers.
נְתִינִין° pl., d. נְתִינַיָּא Tempelknechte e.
נתן geben, nur (vgl. יְהַב) ipf. תִּנְתֵּן, s. יִתְּנִנַּהּ, u. inf. לְמִנְתַּן ed.
נְתַר° abfallen (vom Laube); Ha. abwerfen; imptv. pl. אַתַּרוּ.

סְבַל° tragen c 6, 3 וְאֻשּׁוֹהִי מְסוֹבְלִין deuten die Meisten als Qôtel part. pass. „und seine Fundamente (sollen) aufgerichtet (werden)“. PHaupt: „und (wo) man seine (Gottes) Feueropfer אֶשָּׁהִי darbringt“, סבל alte Kausativbildung zu יבל, vgl. § 13f und bh סַנְוֵרִים, נוּר.
סְבַר° meinen, denken; ipf. יִסְבַּר.
סְגִד sich niederwerfen; ipf. יִסְגֻּד.
סְגַן° Vorsteher, bes. einer Provinz, Statthalter; pl. סִגְנִין; Assyr. *šaknu.*
סְגַר verschließen.
סוּמְפֹּנְיָה ein musikalisches Instrument, Griech. συμφωνία. Zu 3, 10 סיפניא, Q סוּפֹּנְיָא, vgl. ספון = σύμφωνος im Palmyrenischen Zolltarif.
סוּף° zu Ende gehn; 3. f. סָפַת (v. einer Weissagung: sich erfüllen). || Ha. ein Ende machen; ipf. תָּסֵף, mit Akkus. 2, 44.
סוֹף, d. סוֹפָא Ende.
סְלִק° emporsteigen; 3. pl. סְלִקוּ ed. || Ha. hinaufbringen; 3. pl. הַסִּקוּ; inf. הַנְסָקָה d. || Ho. הֻסַּק hinaufgebracht werden d.
סְעַד° u. Qa. unterstützen; part. pl. מְסַעֲדִין e.
סָפַר°, c. סָפַר, d. סָפְרָא Schreiber; Schriftgelehrter c.
סְפַר°, c. סְפַר Buch ed; pl. סִפְרִין.
סַרְבָּל°, Mantel (babyl. Talmud). Andre nach dem Pers.: Hosen; pl. s. סַרְבָּלֵיהוֹן (סבל).
סָרְכִין pl., c. סָרְכֵי Minister. Pers.?

סַתַּר verbergen; part. pass. f., pl. מְסַתְּרָתָא.

סְתַר° niederreißen, zerstören, 𝔢, s. סַתְרֵהּ.

עֲבַד thun, machen 𝔢𝔡; 1. sg. עַבְדֵת; inf. מֶעְבַּד. ‖ Hithq. gemacht werden 𝔢𝔡; ipf. יִתְעֲבֵד.

עֲבֵד°, c. עֲבֵד Knecht 𝔢𝔡; pl. s. עבדיך, Q עַבְדָךְ; עַבְדוֹהִי.

עֲבֵד נְגוֹ n. pr. 2, 49 = עֲזַרְיָה 2, 17 (נגו nach Vielen absichtliche Verstümmelung von נְבוֹ).

עֲבִידָה° f., c. עֲבִידַת, d. עֲבִידְתָּא Arbeit, Werk 𝔢; (Verwaltungs-) Geschäft 𝔡 2, 49; 3, 12.

עֲבַר jenseits 𝔢; בַּעֲבַר־נַהֲרָה im Lande jenseits des Euphrats (d. h. westlich).

עַד **1.** Präp.: bis (bes. räumlich u. zeitlich) 𝔢𝔡. ‖ **2.** bis daß 𝔢 4, 21; 5, 5; עַד־דִּי 𝔡 4, 30; 6, 25; 7, 22.

עֲדָה° weggehn, vorübergehn; 3. f. עֲדָת; ipf. יֶעְדֵּה u. תֶּעְדֵּא. ‖ Ha. wegnehmen, entfernen; 3. pl. הֶעְדִּיו; ipf. יְהַעְדּוֹן.

עִדּוֹ 𝔢 6, 14, עִדּוֹא 𝔢 5, 1 (Groß-) Vater des Propheten Sacharja.

עִדָּן, d. עִדָּנָא Zeit; pl. עִדָּנִין.

עוֹד noch.

עֲוָיָה° Verkehrtheit, Sünde (bh עָוֹן); pl. עֲוָיָן; s. עֲוָיָתָךְ.

עוֹף = bh Vögel.

עוּר Spreu.

עֵז° Ziege; pl. עִזִּין 𝔢.

עִזְקָה° Siegelring; s. עִזְקְתֵהּ; pl. עִזְקָן°, c. עִזְקַת.

עֶזְרָא n. pr. 𝔢 7, 12.

עֲזַרְיָה n. pr. 2, 17 = עֲבֵד נְגוֹ.

עֵטָא f. Rat (יעט).

עַיִן° f., c. עֵין Auge, 𝔢𝔡; pl. עַיְנִין, c. עַיְנֵי.

עִיר wachend; 𝔡 4 zur Bezeichnung von Engeln; pl. עִירִין.

עַל Präp. = bh עַל, 𝔢𝔡. Oft zum Ausdruck der Richtung auf ein Ziel hin (bh אֶל־) zB שְׁלַח עַל־רְחוּם er schickte zu R. — s. עֲלַי etc. § 11.

עֵלָּא; nur מִן עֵ׳ höher als, oberhalb.

עִלָּה f. Ursache, Vorwand.

עֲלָוָן : עֲלָת.

עִלָּי°, d. עִלָּיָא, Q עִלָּאָה der obere, höchste (von Gott).

עֶלְיוֹן°, plur. excell. עֶלְיוֹנִין der Höchste.

עִלִּי° f. Obergemach; s. עִלִּיתֵהּ.

עלל. perf. עַל hineingehn; 3. f. עַלֲלַת, Q עַלַּת; part. עָלְלִין, Q עָלִּין. ‖ Ha. הַנְעֵל hineingehn lassen; inf. לְהַנְעָלָה u. לְהֶעָלָה, iptv. s. הַעֵלְנִי. ‖ Ho. הֻעַל, hineingeführt werden, pl. הֻעַלוּ.

עָלַם (= bh עוֹלָם), c. עָלַם, d. עָלְמָא Ewigkeit 𝔢𝔡; pl. עָלְמִין.

עֵלְמָי°, pl. d. עֵלְמָיֵא Elamiter 𝔢 4, 9.

עֲלַע° f. Rippe; pl. עִלְעִין.

עֲלָת° (Syr. עלֿתא) f. Brandopfer 𝔢; pl. עֲלָוָן.

עַם, d. עַמָּא u. עַמָּה Volk 𝔢𝔡; pl. d. עַמְמַיָּא.

עִם Präp. (im Zusammenhang) mit = bh, 𝔢𝔡.

עֲמִיק tief; pl. f. d. עֲמִיקָתָא 2, 22 (עַמִּ?).

עֲמַר Wolle.
עֲנָה° antworten; anheben zu reden; 3. f. עֲנָת; part. עָנֵה, pl. עָנַיִן.
עֲנִי°, pl. עֲנָיִן arm, elend 4, 24. (Andre עֲנָיִן = עָנַיִן, pl. v. עֲנֵא part. pass.)
עֲנָן° Wolke; pl. c. עֲנָנֵי.
עֲנַף° Zweig; pl. s. עַנְפוֹהִי.
עֲנָשׁ°, c. עֲנָשׁ Geldstrafe e.
עֳפִי° Laub; s. עָפְיֵהּ.
עֲצִיב betrübt, traurig.
עִקַּר°, c. עִקַּר (?) b 4, 12. 20. 23 (Pfahl-)Wurzel.
עֲקַר° Ithq. entwurzelt, ausgerissen werden.
עָר° Feind; pl. s. עריך, Q עָרָךְ.
ערב. Qa. mischen; part. pass. מְעָרַב. ‖ Hithqa. sich vermischen; part. מִתְעָרַב.
עֲרָד Wildesel; pl. d. עֲרָדַיָּא.
עַרְוָה°, f., c. עַרְוַת Blöße e.
עֲשַׂב°, d. עִשְׂבָּא = bh עֵשֶׂב.
עֲשַׂר m., עַשְׂרָה f. zehn eb; pl. עֶשְׂרִין zwanzig.
עֲשִׁית sinnend auf etwas, bedacht, לְ.
עֲתִיד° bereit; pl. עֲתִידִין.
עַתִּיק alt.

פֶּחָה, c. פַּחַת Statthalter, Gouverneur eb; pl. d. פַּחֲוָתָא. Assyr. *paḫâtu* (Verwaltungsbezirk).
פֶּחָר Töpfer. Vgl. Assyr. *paḫaru*.
פַּטִּישׁ°, פְּטִישׁ° (פְּטַשׁ?) ein Kleidungsstück (Rock?); pl. s. פטישיהון, Q פַּטְּשֵׁיהוֹן.
פְּלִיג, f. פְּלִיגָה geteilt.
פְּלַג Teil, Hälfte.
פְּלֻגָּה° f. Abteilung e; pl. s. פְּלֻגָּתְהוֹן.
פְּלַח°, dienen, verehren (colere), eb; part. פָּלַח, pl. c. פָּלְחֵי.
פָּלְחָן°, c. פָּלְחָן Gottesdienst, Kultus e.
פֻּם Mund, Mündung; s. פֻּמַּהּ.
פַּס°, d. פַּסָּא. — פַּס יְדָא Handfläche(?) 5, 5. 24.
פְּסַנְתֵּרִין, פְּסַנְטֵרִין ψαλτήριον, e. Saiteninstrument.
פַּרְזֶל, d. פַּרְזְלָא Eisen.
פְּרַס° spalten, zerstücken; Q·ṭîl 3. f. פְּרִיסַת.
פְּרֵס Halbmine, pl. פַּרְסִין 5, 25. 28 (פרס Panammu-Inschrift Z. 6; פרש Corpus inscr. Semit. II, 10).
פָּרַס Persien e 4, 24.
פָּרְסָי°, d. פַּרְסָיָא (פָּ Qameç?) Q פרסאה persisch.
פְּרַק° lösen, trennen; iptv. פְּרֻק.
פְּרַשׁ° trennen, sondern; Qa. part. pass. מְפָרַשׁ deutlich e.
פַּרְשֶׁגֶן Abschrift, Exemplar (einer Urkunde) e. [Esth. פַּתְשֶׁגֶן; CFSeybold zieht mit Gildemeister, Haug, Lagarde avestisches *paiti* + *çenghana* (Lehre, Wort) der neuen Deutung von Andreas vor.]
פְּשַׁר° (auflösen) deuten, erklären; inf. מִפְשַׁר. ‖ Qa. פַּשַּׁר deuten; part. מְפַשַּׁר(?) 5, 12.
פְּשַׁר°, c. פְּשַׁר, d. פִּשְׁרָא u. פִּשְׁרָה Deutung; pl. פִּשְׁרִין.
פִּתְגָם, d. פִּתְגָמָא (eigtl. Zugegan-

genes) Nachricht, Bescheid. Pers.

פְּתַח° öffnen; part. pass. f. pl. פְּתִיחָן; Q·ṭîl pl. פְּתִיחוּ.

פְּתָי° Breite, Weite eb; s. פְּתָיֵהּ.

צְבִי° geneigt sein, wollen; 1. sg. צְבִית; part. צָבֵא; ipf. יִצְבֵּא; inf. s. מִצְבְּיֵהּ.

צְבוּ f. Wollen, Vorhaben; Angelegenheit 6, 18.

צְבַע° u. Qa. benetzen; part. pl. מְצַבְּעִין. ‖ Hithqa. benetzt werden; ipf. יִצְטַבַּע.

צַד°, Seite; nur לְצַד, מִצַּד.

צְדָא Vorsatz, Absicht 3, 14(?).

צִדְקָה f. Gerechtigkeit.

צַוַּאר° Hals; s. צַוְּארֵהּ.

צלא. Qa. (sich neigen) beten eb; part. מְצַלֵּא, pl. מְצַלַּיִן.

צְלַח° gedeihen; Ha. הַצְלַח Gedeihen bereiten, Glück haben eb; e 5, 8 gedeihen, part. מַצְלַח.

צְלֵם°, c. צְלֵם u. צֶלֶם (§ 8c), d. צַלְמָא Bild; צְלֵם אַנְפּוֹהִי Gesichtsausdruck.

צְפִיר° Bock e; pl. c. צְפִירֵי.

צִפַּר° f. Vogel; pl. צִפְּרִין.

קבל. Qa. קַבֵּל empfangen.

קֳבֵל. 1. לָקֳבֵל eb gegenüber, angesichts, wegen; s. לָקֳבְלָךְ; לָקֳבֵל דְּנָה deshalb; לק׳ דִּי weil. ‖ 2. כְּלָקֳ׳ [so, כְּ vor לָקֳ׳, ist mit IIKahan u. MLambert, Revue des études juives XXXI, 47, statt des überlieferten כָּל־קֳ׳ zu lesen]. כְּלָקֳ׳ דְּנָה eben deshalb; כְּלָקֳ׳ דִּי dieweil; כְּלָקֳ׳ דְּנָה מִן־דִּי derohalben weil 3, 22.

קַדִּישׁ heilig.

קֳדָם vor (gew. vom Raum) eb; s. קֳדָמַי § 11. ‖ מִן־ק׳ = bh מִלִּפְנֵי.

קַדְמָה° f. frühere Zeit; מִן־קַדְמַת דְּנָה (מִקּ׳) vor diesem, vorher be.

קַדְמָי° vorhergehend, erster; f. d. קַדְמָיְתָא; pl. m. d. קַדְמָיֵא, f. d. קַדְמָיָתָא.

קוּם° sich erheben, aufstehn eb; 2,44 bestehn; part. קָאֵם; ipf. יְקוּם. Qa. feststellen b; inf. קַיָּמָה. ‖ Ha. הֲקֵים u. וַהֲקִים aufstellen, aufrichten eb; s. הֲקִימֵהּ u. אֲקִימֵהּ, 1. sg. הֲקֵימֶת; ipf. יְהָקֵים u. יְקִים; part. מְהָקֵים; inf. s. הֲקָמוּתֵהּ. ‖ Ho. aufgestellt werden b; 3. f. sg. הֳקִימַת.

קְטַל° töten; Q·ṭîl קְטִיל, f. קְטִילַת. ‖ Qa. קַטֵּל töten (mehrere). ‖ Hithq. getötet werden; inf. הִתְקְטָלָה. ‖ Hithqa., Passiv zu Qa.; part. מִתְקַטְּלִין 2, 13 (טְ?).

קְטַר° Knoten; pl. קִטְרִין, c. קִטְרֵי חַרְצֵהּ Gelenke.

קַיִט Sommer.

קְיָם, c. קְיָם Satzung.

קַיָּם, f. קַיָּמָה beständig, dauernd.

קִיתָרֹס, Q קַתְרֹס κίθαρις, Zither.

קָל Stimme.

קְנָא° kaufen e; ipf. תִּקְנֵא.

קְצַף in Zorn geraten.

קְצַף Zorn e.

קצץ. Qa. abhauen; iptv. קַצִּצוּ.

קְצָת, 1. Ende; לִקְצָת יוֹמַיָּא nach (einer gewissen Zahl von)

Tagen; 2. Teil (abgebrochenes Stück) מִן־קְצָת ein Teil von 2, 42 (vgl. neuhebr. מִקְצָת).

קְרָא̊ rufen; lesen eb; ipf. יִקְרֵה, אֶקְרֵא, pl. יִקְרוֹן; inf. מִקְרֵא; Q·ṭîl קְרִי. ‖ Hithq. gerufen werden b; ipf. יִתְקְרֵי.

קְרֵב sich nähern b; pl. קְרִבוּ. ‖ Qa. darbringen (e. Opfer) e 7, 17 (gut aramäisch). ‖ Ha. heranbringen, darbringen eb; pl. הַקְרִבוּ, s. הַקְרְבוּהִי; part. מְהַקְרְבִין.

קְרָב Krieg.

קִרְיָא, קִרְיָה f., d. קִרְיְתָא Stadt e.

קֶרֶן f., d. קַרְנָא Horn; du. קַרְנַיִן, d. קַרְנַיָּא.

קְרַץ̊. Nur אֲכַלוּ קַרְצוֹהִי u. א׳ קַרְצֵיהוֹן sie haben ihn (sie) verleumdet (wörtl.: seine [ihre] Stücke gefressen?).

קְשֹׁט Wahrheit, מִן־ק׳ wahrheitsgemäß.

רֵאשׁ, § 3 c, d. רֵאשָׁה Kopf, Hauptsache eb; pl. רֵאשִׁין; s. רָאשֵׁיהֹם e 5, 10!

רַב, d. רַבָּא groß; subst. Oberster eb; f. d. רַבְּתָא; pl. רַבְרְבִין, f. רַבְרְבָן, d. רַבְרְבָתָא.

רְבָה groß werden; 3. f. רְבָת, 2. sg. רְבַיְתָ 4, 19 K. ‖ Qa. רַבִּי groß machen.

רְבוּ f., d. רְבוּתָא Größe.

רִבּוֹ f. Myriade; pl. רִבְּוָן, Q רִבְבָן.

רְבִיעָי vierte; f. רְבִיעָיָא, Q רְבִיעָאָה, d. רְבִיעָיְתָא.

רַבְרְבָן̊ Magnat, Mächtiger; pl. s. רברבניך, Q רַבְרְבָנָךְ, רַבְרְבָנוֹהִי.

רְגַז̊ unruhig sein, zürnen: Ha. in Zorn versetzen e; 3. pl. הַרְגִּזוּ.

רְגַז Zorn.

רְגַל̊ f. Fuß; du. רַגְלַיִן, d. רַגְלַיָּא.

רְגַשׁ̊ in Unruhe sein; Ha. in Unruhe oder Lärm herbeieilen; 3. pl. הַרְגִּשׁוּ.

רֵו̊ Aussehn, Anblick; s. רֵוֵהּ (vgl. Ez 28, 17 רַאֲוָה).

רוּחַ f., d. רוּחָא Geist; Wind; s. רוּחֵהּ; pl. c. רוּחֵי.

רוּם̊ = bh; Prf. intr. רָם. ‖ Qôlēl erheben, preisen; part. מְרוֹמַם. ‖ Hithqôl. sich erheben; 2. sg. הִתְרוֹמַמְתָּ. ‖ Ha. erheben; part. מָרִים.

רוּם̊ Höhe; s. רוּמֵהּ eb.

רָז, d. רָזָא Geheimnis; pl. רָזִין, d. רָזַיָּא. Pers.

רְחוּם persischer Unterstatthalter in Samarien e 4.

רַחִיק̊ fern; pl. רַחִיקִין e 6, 6.

רַחֲמִין pl. Barmherzigkeit.

רְחַץ̊ u. Hithq. vertrauen, עַל auf; 3. pl. הִתְרְחִצוּ.

רֵיחַ f., Geruch.

רְמָה̊ werfen b; e 7, 24 ר׳ בְּלוֹ עַל jmdm e. Abgabe auflegen; 3. pl. רְמוֹ, 1. pl. רְמֵינָא; Q·ṭîl pl. רְמִיו. ‖ Hithq. geworfen werden b; ipf. pl. יִתְרְמוֹן.

רְעוּ̊ f., c. רְעוּת Wille e.

רַעְיוֹן̊ Gedanke; pl. c. רַעְיוֹנֵי; s. רעיוניך, Q רַעְיוֹנָךְ.

רַעֲנַן grünend.

רְעַע zerschmettern; ipf. תֵּרֹעַ. || Qa. zerschmettern; part. מְרָעַע.

רְפַס mit Füßen treten, zertreten; part. f. רָֽפְסָה.

רְשַׁם verzeichnen, aufschreiben; ipf. תִּרְשֻׁם; Q·ṭîl רְשִׁים.

שׂא : נְשָׂא.

שָׂב° Greis e; pl. d. שָׂבַיָּא.

שַׂבְּכָא f. σαμβύκη, e. harfenähnliches Instrument mit vier Saiten (nach Athenäos eine Erfindung der Syrer).

שְׂגָא° groß sein ed; ipf. יִשְׂגֵּא.

שַׂגִּיא groß, viel; adv. sehr.

שָׂהֲדוּ° f., d. שָׂהֲדוּתָא Zeugnis. Gen.

שְׂטַר Seite.

שׂים° setzen, legen (= bh) ed; perf. s. שָׂמֵהּ, 2. sg. שָׂמְתְּ. 1. sg. שָׂמֶת; part. pass. שִׂים; שָׂמַת sie wurde gelegt 6, 18 (Schreibfehler für Q·ṭîl שִׂימַת?). || Hithq. gesetzt, gelegt werden ed; ipf. יִתְּשָׂם; part. מִתְּשָׂם.

שׂכל. Hithqa. betrachten, acht haben auf בְּ; part. מִשְׂתַּכַּל.

שָׂכְלְתָנוּ f. Einsicht.

שְׂנָא° hassen; part. pl. s. שנאיך, Q שָׂנְאָךְ.

שְׂעַר°, c. שְׂעַר Haar, s. שַׂעְרֵהּ.

שְׁאַל ersuchen, fordern; fragen ed; 1. pl. שְׁאֵלְנָא; ipf. s. יִשְׁאֲלֶנְכוֹן.

שְׁאֵלָה f., d. שְׁאֵלְתָּא Frage; d 4, 14 (fragliche) Angelegenheit, Sache.

שְׁאַלְתִּיאֵל Vater des Serubbabel.

שְׁאָר°, c. שְׁאָר, d. שְׁאָרָא Rest ed.

שבח, Qa. loben, preisen, 3. pl. שַׁבַּחוּ, part. מְשַׁבַּח.

שְׁבַט° Stamm; pl. שִׁבְטִין, c. שִׁבְטֵי e.

שְׁבִיב°, d. שְׁבִיבָא (Zunge, Streifen? vgl. bh לְשׁוֹן אֵשׁ; arab. *sabîb* Haarlocke), mit דִּי־נוּר Flamme; pl. שְׁבִבִין.

שְׁבַע°, f. שִׁבְעָה, c. שְׁבְעַת sieben ed.

שְׁבַק° lassen (zurücklassen, gewähren lassen) ed; iptv. שְׁבֻקוּ. || Hithq. gelassen werden d, תִּשְׁתְּבֶק.

שבשׁ. (Qa. umranken, verwirren); Hithqa. in Verwirrung geraten; part. מִשְׁתַּבְּשִׁין.

שֵׁגַל° Gemahlin; pl. s. שֵׁגְלָתָךְ.

שדר. Hithqa. sich anstrengen; part. מִשְׁתַּדַּר.

שַׁדְרַךְ n. pr. 2, 49 = חֲנַנְיָה 2, 17.

שְׁוָה° gleich werden; Q·ṭîl שְׁוִי, Q 5, 21 Qa. שַׁוִּיו (3. pl.) gleich machen. || Hithqa. gleich gemacht werden; ipf. יִשְׁתַּוֵּה 3, 29 (Andre: zu etwas gemacht werden).

שׁוּר° Mauer e; pl. d. שׁוּרַיָּא u. שׁוּרַיָּה.

שׁוּשַׁנְכָיֵא pl. d., Einwohner von Susa e 4, 9 (שׁוּשַׁן mit Bildungssilbe *ak*).

שְׁחִית°, f. שְׁחִיתָה verderbt, schlecht.

שֵׁיזִב befreien, inf. s. שֵׁיזָבוּתָךְ, Assyr. § 12f. Vgl. n. pr. מְשֵׁיזַבְאֵל Neh. u. נְבוּשַׁזְבַּן Jer 39, 13.

שֵׁיצִיא, Q שֵׁיצִי e 6, 15 vollenden. Assyr. § 12f.

שְׁכַח°. Ha. finden ed; 1. sg. הַשְׁכַּחַת; 3. pl. הַשְׁכַּחוּ; ipf. תְּהַשְׁכַּח. ||

Hithq. הִשְׁתְּכַח gefunden werden ꞓᵭ; 3. f. הִשְׁתְּכַחַת.

שַׁכְלֵל : כלל.

שְׁכֵן° wohnen: ipf. 3. f. pl. יִשְׁכְּנָן ᵭ. ‖ Qa. שַׁכִּן wohnen machen ꞓ.

שלה 3, 29 K, lies שְׁאֵלָה = bh דָּבָר. Q שָׁלוּ.

שָׁלוּ f. Irrtum, Vergehen ꞓᵭ.

שְׁלֵה ruhig.

שְׁלֵוָה° f. Ruhe; s. שְׁלֵוְתָךְ.

שְׁלַח schicken (= bh שָׁלַח) ꞓᵭ; ipf. יִשְׁלַח; Q·ṭîl שְׁלִיחַ.

שְׁלֵט herrschen, Macht haben; 3. pl. שְׁלִטוּ; Ha. zum Herrn machen.

שִׁלְטֹן° Befehlshaber; pl. c. שִׁלְטֹנֵי.

שָׁלְטָן, c. שָׁלְטָן, d. שָׁלְטָנָא Herrschaft; s. שָׁלְטָנְהוֹן; pl. d. שָׁלְטָנַיָּא.

שַׁלִּיט, d. שַׁלִּיטָא mächtig; subst. Machthaber ꞓᵭ.

שְׁלֵם° vollständig sein; part. pass. שְׁלִם vollendet ꞓ. ‖ Ha. überliefern, ꞓ 7, 19 = zurückliefern, ᵭ 5, 26 = preisgeben, s. הַשְׁלְמַהּ.

שְׁלָם° = bh שָׁלוֹם ꞓᵭ, d. שְׁלָמָא, s. שְׁלָמְכוֹן.

שֻׁם°, Name ꞓᵭ; s. שְׁמַהּ; pl. שְׁמָהָן°, c. שְׁמָהָת.

שמד. Ha. vertilgen; inf. הַשְׁמָדָה.

שְׁמַיִן° pl., d. שְׁמַיָּא Himmel ꞓᵭ; ᵭ 4, 23 = Gott.

שמם, Ethqô. אֶשְׁתּוֹמַם starr, betäubt sein.

שְׁמַע hören. ‖ Hithq. sich gehorsam zeigen; ipf. יִשְׁתַּמְעוּן.

שָׁמְרַיִן Samaria ꞓ.

שמש. Qa. dienen; ipf. s. יְשַׁמְשׁוּנֵּהּ.

שְׁמַשׁ°, d. שִׁמְשָׁא Sonne.

שִׁמְשַׁי ꞓ. Beamter des Rechum ꞓ.

שֵׁן Zahn; du. שִׁנַּיִן; s. שניה, Q שִׁנַּהּ.

שְׁנָא° anders sein, sich verändern; pl. שְׁנוֹ. s. שְׁנוֹהִי 5, 6 (§ 6 p); part. pl. שָׁנַיִן, f. שָׁנְיָן; part. pass. שְׁנֵא°, f. שַׁנְיָא. ‖ Qa. verändern; pl. שַׁנִּיו; part. f. מְשַׁנְּיָא. ‖ Hithqa. sich (ver-) ändern; pl. אִשְׁתַּנּוֹ, Q אִשְׁתַּנִּי, ipf. apocop. יִשְׁתַּנּוֹ § 13 c. ‖ Ha. abändern, verändern ꞓ; ipf. יְהַשְׁנֵא; inf. הַשְׁנָיָה.

שְׁנָה° f., c. שְׁנַת Jahr ꞓᵭ; pl. שְׁנִין.

שְׁנָה° f. Schlaf; s. שִׁנְתַּהּ 6, 19, נְ?

שָׁעָה f., d. שַׁעֲתָא u. שַׁעֲתָה Augenblick, kleine Zeit. (Andre שָׁעָ, bezw. שַׁעְ).

שָׁפֵט° Richter ꞓ; pl. שָׁפְטִין.

שַׁפִּיר schön.

שפל. Ha. erniedrigen, demütigen; 2. sg. הַשְׁפֵּלְתְּ; ipf. יְהַשְׁפֵּל.

שְׁפַל niedrig.

שְׁפַר schön sein, gefallen, ipf. יִשְׁפַּר.

שְׁפַרְפַּר°, d. שְׁפַרְפָּרָא Morgenhelle.

שָׁק° f. Unterschenkel; pl. s. שָׁקוֹהִי.

שְׁרָא°, losmachen 5, 16, part. pass. pl. שְׁרַיִן; sich niederlassen, wohnen, part. pass. שְׁרֵא 2, 22. ‖ Qa. שָׁרִי° 1. lösen; part. מְשָׁרֵא 5, 12?; 2. anfangen ꞓ 5, 2; 3. pl. שָׁרִיו. ‖ Hithqa. sich lösen; part. pl. מִשְׁתָּרַיִן.

שֹׁרֶשׁ° Wurzel; pl. s. שָׁרְשׁוֹהִי.

שְׁרֹשׁוּ, Q שְׁרֹשִׁי f. Entwurzelung, Verbannung ꞓ.

שֵׁשְׁבַּצַּר ꞓ 5, 14. 16, wohl identisch

mit שֶׁנְאַצַּר 1 Chr. 3, 18 und Vorgänger Serubbabels. Babylonisch *Sin-(Sin-) abal-uçur* „Mondgott behüte den Sohn". Andre lassen den Sonnengott Šamaš angeredet sein.

שֵׁת, שֶׁת sechs eb ‖ pl. שִׁתִּין sechzig eb.

שְׁתָא°, שְׁתִי°, אִשְׁתִּי' trinken; pl. אִשְׁתִּיו; part. שָׁתֵה, pl. שָׁתַיִן; ipf. יִשְׁתּוֹן.

שְׁתַר בּוֹזְנַי n. pr. e. Pers.; Ed. Meyer 32 liest מתר ב' Μιθραβουζάνης. Vgl. aber *Šatabarzana* in den Business documents of Murashû sons of Nippur Art. 83, 19 (aus der Zeit des Artaxerxes I.), ed. H. V. Hilprecht, Philadelphia 1898.

תְּבַר' zerbrechen; part. pass. f. תְּבִירָה zerbrochen, zerbrechlich.

תְּדִירָא f. Umkreisung, Fortdauer; nur בִּתְ' beständig.

תּוּב° zurückkehren e; ipf. יְתוּב. ‖ Ha. הֲתִיב zurückbringen, antworten eb; pl. s. הֲתִיבוּנָא; ipf. יְתִיבוּן u. יַהֲתִיבוּן; inf. s. הֲתָבוּתָךְ.

תְּוַהּ sich entsetzen, bestürzt werden.

תּוֹר° Rind; eb pl. תּוֹרִין.

תְּחוֹת unter; s. תְּחֹתוֹהִי (pl.); 4, 11 תַּחְתּוֹהִי (Hebraismus).

תְּלַג Schnee.

תְּלִיתָי°, f. תְּלִיתָיָא, Q תְּלִיתָאָה, (der) dritte.

תְּלָת, f. תְּלָתָא u. תְּלָתָה drei eb; s. תְּלָתְהוֹן ‖ pl. תְּלָתִין dreißig.

תַּלְתִּי? 5, 7 (תְּלָתִי?) dritter an Rang (vgl. Assyr. *šalšai*). In demselben Zusammenhang 5, 16. 29 תַּלְתָּא?

תְּמַהּ° Wunder; pl. תִּמְהִין.

תַּמָּה daselbst, dort e.

תִּנְיָן°, f. תִּנְיָנָה, zweiter.

תִּנְיָנוּת zum zweiten Male.

תפתיא, Q תִּפְתָּיֵא pl. d., Bezeichnung babylonischer Würdenträger.

תַּקִּיף°, f. תַּקִּיפָה u. תַּקִּיפָא stark, mächtig eb.

תְּקַל° wägen; Q·ṭîl 2. sg. תְּקִלְתָּא.

תְּקֵל Sekel 5, 25. 27 (Andre: part. pass. nach מְנֵא vokalisiert).

תקן. Ho. festgestellt, eingesetzt (in e. Würde) werden; 1. sg. הָתְקְנֵת 4, 33.

תְּקֵף stark sein (werden); f. תִּקְפַת; 2. s. תְּקֵפְתְּ. ‖ Qa. befestigen.

תְּקָף°, c. תְּקָף Stärke.

תְּקֹף, d. תָּקְפָּא Stärke.

תְּרֵין°, c. תְּרֵי, f. תַּרְתֵּין zwei eb.

תְּרַע°, c. תְּרַע Thor; Hof des Königs (αἱ θύραι).

תָּרָע° Thorhüter e; pl. d. תָּרָעַיָּא.

תַּתְּנַי n. pr. pers. Statthalter von Syrien e 5, 3. 6; 6, 6. 13. Pers. *Uštanni* (in neubabylonischen Kontrakten als Statthalter von Syrien in der Zeit des Darius Hyst. erwähnt, s. BMeißner, ZatW 1897, 191f).

lehrt; andrerseits soll sie auch jungen Orientalisten als sprachlicher Leitfaden beim Studium der Originalschriften dienen. Diesen Zweck wird das Büchlein gewiß erreichen; denn es ist zuverlässig und praktisch."

(*Bruno Meissner, Deutsche Literatur-Ztg.*)

„Diese sehr empfehlenswerte Grammatik leistet allen, die transkribierte Keilschrifttexte zu verstehen wünschen, die besten Dienste. Aber auch die, die sich mit dem Studium der Keilschrift selbst befassen, werden großen Nutzen daraus ziehen können. Besonders dankenswert ist die Berücksichtigung der Entwicklungsgeschichte des Babylonischen."

(*Tübinger Theolog. Quartalsschrift.*)

„Eine kurze babylonisch-assyr. Grammatik ohne Keilschriftzeichen, welche auch den Studenten bei einigem Fleiß in den Stand setzt, umschriebene Texte selbständig zu verstehen, die ihn also von den sehr verschiedenwertigen Übersetzungen . . . unabhängig macht, ist eine Gabe, die nur mit großem Dank begrüßt werden kann." (*Theolog. Literaturblatt.*)

III.

Lehrbuch der aramäischen Sprache
des babylonischen Talmuds

Grammatik, Chrestomathie und Wörterbuch

von

Dr. Max L. Margolis

Professor am Dropsie College, Philadelphia, Pa.

1910. 19 Bogen. Preis geb. M. 10.—

Der babylonische Talmud, gewöhnlich kurzweg der Talmud genannt, ist die wichtigste Quelle des jüdischen Religionsgesetzes, daher für die Juden das nach dem Alten Testamente wichtigste Buch. Er hat ferner Bedeutung als Enzyklopädie des gesamten Wissens und Denkens der babylonischen Juden während eines halben Jahrtausends und als Fundgrube von geistvollen Sentenzen und sonst bemerkenswerten Aussprüchen.

Von dieser wichtigen Sprache bietet jetzt Dr. Max Margolis auf Grund mehr als zwanzigjähriger Studien die erste wissenschaftliche Darstellung. Noch die letzte ihr vorangegangene Arbeit Levias (1900), ist ohne Benutzung von Handschriften angefertigt. Dr. Margolis dagegen hat außer dem ersten Venediger Druck die Talmud-Handschriften in Florenz, Göttingen, Hamburg, Karlsruhe, München und andre bisher nur sehr wenig verwendete Hilfsmittel verwertet.

Außer der Formenlehre ist auch die Syntax eingehend behandelt. Das Lesebuch enthält, nach dem Vorgange von Strack, zuerst einzelne Formen und Sätze, dann S. 34—83 zusammenhangende Lesestücke, welche eine Fülle des Interessanten bieten. Auch ist einiges Halachische aufgenommen.

Das 101 Seiten füllende Wörterbuch, in dem sämtliche Formen vokalisiert sind, wird beim Lesen auch andrer Texte gute Dienste tun.

Druck von W. Drugulin in Leipzig.





27
12
54
27
3.24

5.00
3.24
72
3.96
1.04 !

